# Energie- und Umwelttechnik

# Modulhandbuch

# Bachelor of Science (B. Sc.)

BPO 2020 (für Studierende ab WiSe 2020/21) und BPO 2021

15.07.2024

# Inhaltsverzeichnis

Pflichtmodule 1. Semester	7
Energie- und Umwelttechnik	7
Grundlagen der Informatik und Programmiersprachen	9
Mathematik 1	11
Physik	13
Technische Mechanik und Werkstoffe	15
Pflichtmodule 2. Semester	17
Chemie	17
Elektrotechnik	20
Mathematik 2	23
Projektmanagement	25
Thermodynamik 1	27
Pflichtmodule 3. Semester	29
Elektrische Energietechnik	29
Energiewandlung und -speicherung	31
Fluid Mechanics (English)	34
Mathematik 3	36
Projektarbeit EuT	38
Pflichtmodule 4. Semester	40
Luftreinhaltung und Wasseraufbereitung	40
Mechanische und Thermische Verfahrenstechnik	42
numerical simulation (English)	44
Solar- und Windenergie	46
Pflichtmodule 5. Semester	50
Biologische Prozess- und Chemische Reaktionstechnik.	50
BWL und Recht (Wirtschaft und Recht)	53
Energieeffizienz	
Prozess- und Leittechnik	50

Pflichtmodule 6. Semester	61
Abfallwirtschaft	61
Energie- und Umweltrecht	64
Wahlmodule	66
Bioenergiesysteme	66
Corporate Carbon Footprint - ein MeHRWatt-Modul	68
Elektrochemische Energiespeicher	71
Elektrochemische Energiespeicher und Messmethoden	74
Elektromobilität	76
Energiebenchmarking in Gebäuden	78
Energieberatung	80
Energieeffizienz in der Technischen Gebäudeausrüstung	82
Energieeffizienz in Gewerbe und Industrie	85
Energienetze	87
Gebäudetechnik – ein MeHRWatt-Modul	89
Geothermische Systeme	91
Grundlagen des Circular Economy Managements	93
Klimaneutrale Industrie	95
Klimaschutz umsetzen: Kommunale Potentiale analysieren und nach einem konsequenten Kommunikationsmodell umsetzen	99
Kommunikation für Energiesysteme	102
Kommunikationsstrategien für technische Projekte und Innovationen.	104
Kraftwerkstechnik	107
Mess- und Automatisierungstechnik	109
Meteorology for Wind Energy Introduction (English)	111
Netzintegration erneuerbarer Energieanlagen	113
Numerical Simulation II (English)	115
Projektentwicklung	117
Sicherheit und Zuverlässigkeit in Energienetzen	119
Strategie- und Kreativitätswerkzeuge für Kommunikation und Vertrieb von Innovationen, Gründungsideen und Nachhaltigkeit	121
Studentisches Ingenieurbüro MeHRWatt	123

125
127
129
131
133
135
135
137
139
139
141

# Curriculare Übersicht

Semester	er Modul Veranstaltungstitel Modulinhalte		Credits	SWS	
1	EUT	Energie- und Umwelttechnik	Übersicht über ausgewählte Teilgebiete der Energie- und Umwelttechnik (z.B. Verbrennungstechnik, Abgasbehandlung, Wasseraufbereitung, Energieträger, erneuerbare Energien)	6	5
1	GIP	Grundlagen der Informatik und Programmiersprachen	Erwerb von Grundkenntnissen der Informatik (Datentypen, -strukturen), Anwendung einer Programmiersprache	6	5
1	MAT 1	Mathematik 1	Erwerb mathematischen Grundwissens, das für das weitere Studium benötigt wird: Funktionen, Vektorrechnung, Folgen und Reihen, Differentialrechnung, Integralrechnung.	6	6
1	PHY	Physik	Erwerb physikalischer Grundkenntnisse z.B. im Bereich Mechanik, Energie(-erhaltung), Atomaufbau, die für spätere ingenieurwissenschaftliche Module benötigt werden	6	5
1	TMW	Technische Mechanik und Werkstoffe	Für Energie- und umwelttechnische Anlagen relevante Grundlagen des technischen Mechanik und Werkstoffe	6	4
•		·		30	25
Semester	Modul	Veranstaltungstitel	Modulinhalte	Credits	SWS
2	CHE	Chemie	Grundlagen der allgemeinen Chemie	6	5,5
2	ELT	Elektrotechnik	Erwerb elektrotechnischer Grundlagen, die für spätere ingenieurswissenschaftliche Module benötigt werden.	6	5
2	MAT 2	Mathematik 2	Erwerb mathematischer Grundkenntnisse aus den Bereichen Matrizenrechnung, komplexe Zahlen, Analysis, lineare Algebra und gewöhnliche Differentialgleichungen die für das weitere Studium relevant sind.	6	5
2	PMD	Projektmanagement	Erwerb von Kenntnissen und Methodenkompetenzen des Projektmanagements und der Projektdokumentation in Theorie und praktischen Projekten.	6	4
2	THD1	Thermodynamik 1	Grundlagen der Energieformen, Energiebilanzen und Energieprozesse bzw. der Wärmelehre.		5
				30	24,5
Semester	Modul	Veranstaltungstitel	Modulinhalte	Credits	SWS
3	EET	Elektrische Energietechnik	Grundlagen der Stromerzeugung, -übertragung, -verteilung und -verwendung und der hierbei eingesetzten technischen Komponenten und Systeme.		5
3	EWS	Energiewandlung und - speicherung	Technische Grundlagen konventioneller Wärmekraftwerke und der verschiedenen Möglichkeiten der Energiespeicherung.	6	5
3	STL	Fluid Mechanics (English)	The fundamental knowledge of the fluid mechanics required by understanding the relevant energy technical systems.	6	5
3	MAT 3	Mathematik 3	Erwerb mathematischer Grundkenntnisse aus den Bereichen gewöhnliche Differentialgleichungen und Wahrscheinlichkeitsrechnung/Statistik, Fourier-Analysis und Numerik, die für das weitere Studium relevant sind.	6	5
3		Projektarbeit EuT	Bearbeitung einer Projektaufgabe im Team mit Forschungs- und/oder Praxisbezug	6	6
•				30	26
Semester	Modul	Veranstaltungstitel	Modulinhalte	Credits	SWS
4	LRW	Luftreinhaltung und Wasseraufbereitung	Wasserver- und- entsorgung und der Abluft- und Rauchgasreinigung		6
			Erwerb von Grundkenntnissen der mechanischen und		
4	MTV	Mechanische und Thermische Verfahrenstechnik	thermischen Verfahrenstechnik (z.B. Trenn-, Misch-, Zerkleinerungs-, Agglomerationsverfahren, Trocknung, Destillation)	6	5
4	MTV SIM		Zerkleinerungs-, Agglomerationsverfahren, Trocknung,	6	4

4	EES	Solar- und Windenergie  Auswertungen, Auslegungen und Kalkulationen erneuerbarer Energiesysteme (Nutzung von Sonne, Wind, Wasser, Biomasse, Geothermie).		6	6	
4	Wahlmodul 1	Wahlmodul 1	Wahlmodul 1	6		
Semester	Modul	Veranstaltungstitel	Modulinhalte	Credits	SWS	
5	BCV	Biologische Prozess- und Chemische Reaktionstechnik	chamischen Paaktionstachnik / 7 K Kingtik		4	
5	BWR	BWL und Recht (Wirtschaft und Recht)	`			
5	EEF	Technische, wirtschaftliche und systemische Aspekte der effizienten Energienutzung und des Energiesparens mit Schwerpunkt auf Wohn- und Nichtwohngebäuden.		6	4	
5	PLT	Prozess- und Leittechnik	Grundlagen zum Steuern, Regeln und Sichern von technischen Anlagen	6	5	
5	Wahlmodul 2	Wahlmodul 2	Wahlmodul 2	6		
				30	18	
Semester	Modul	Veranstaltungstitel	Modulinhalte	Credits	SWS	
6	ABW	Abfallwirtschaft	Abfall- und Kreislaufwirtschaft, Abfallentsorgung- und Abfallbehandlungsverfahren	6	5	
6	EUR	Energie- und Umweltrecht		6	4	
6	Wahlmodul 3	Wahlmodul 3	Wahlmodul 3	6		
6	Wahlmodul 4	Wahlmodul 4	Wahlmodul 4	6		
6		Praxiss	semester Teil 1	6		
				30	9	
Semester	Modul	Veranstaltungstitel	Modulinhalte	Credits	SWS	
7		Praxissemester T	eil 2 (inkl. Praxisseminar)	16		
7		Bachelorarbeit	12wöchige, selbständige Bearbeitung einer praxisorientierten, wissenschaftlichen Aufgabenstellung	12		
7		Bachelorarbeit (Kolloquium)	ca. 30minütige Präsentation und Diskussion der Bachelorarbeit	2		
				30		
			Summe Gesamtstudium	210	123,5	

# Pflichtmodule 1. Semester

## **Energie- und Umwelttechnik**

Ene	rgie- i	ind Umwe	ittechnii	<b>K</b>						
Modu	ılname		Energie- und Umwelttechnik							
Modu	ulname	englisch	Energy and Environmental Technology							
Modu	ılveran	twortliche/r	hrw\saulo.seabra							
Doze	nt/in		Prof. DrIng. Saulo H. Freitas Seabra da Rocha							
Vera	nstaltui	ngssprache/n								
		Workload	Credits Studiensemester Häufigkeit des Ange			ebots	Dauer			
Е	UT	180 h	6	1. Semeste	er	jährlich zum Wintersen		1 Semester		
1	Leh	rveranstaltui	ng K	ontaktzeit		Selbststudium	G	geplante ruppengröße		
	Übung	um: 1 SWS: 1 SWS ung: 3 SWS	5 S'	WS (= 75 h)		Gesamt: 105 h	Übung	kum max. 15 g max. 30 max. 150 bzw. 120		
2	Lerne	rgebnisse (lea	rning out	comes) / Kom	peten	zen				
	Zusam Ressou die Fur technis komple	menhänge in d urcen und Poten ktionsweise u che Auswertun exe Rechenauf	er Energie- ntiale der E nterschiedl ngen und w	und Umweltte nergieträger, d cher Energiesy	chnik eren r steme (alkul	entnisse über die strukturerworben. Sie haben ein achhaltigen Umgang so gewonnen. Sie können ationen erstellen. Sie hasetzen.	nen Ein wie in grundl	blick in die den Aufbau und egende		
3	Inhalt	e								
	Grundl	agen zu Energi	ie- und Um	welttechnik:						
	<ul> <li>Maßnahmen zur Abluftreinigung, Verfahren der Gasreinigung; Verfahren der Abfallbehandlung; Gewässerschutz und zur Abwasserreinigung; Altlasten und Bodensanierung.</li> <li>Grundlagen der globalen, regionalen und nationalen Energiewirtschaft und deren Strukturen</li> <li>Energiequellen, -aufbereitung, -transport und –nutzung.</li> <li>Regulierung, Einführung in den Energie- u. Emissionsrechtehandel.</li> <li>Einführung in die betriebliche Energiewirtschaft.</li> </ul>									
	Gruppenarbeit: gruppenweise Recherche und Präsentation zu einem aktuellen Thema aus dem Gebiet Energie- und/oder Umwelttechnik (z.B. Mikroplastik, Power-to-X, Zirkuläre Wertschöpfung, Feinstaub, NOX, Pestizide/Herbizide, Energiepolitik, usw.)									
			mulation in Aspen Plus und Durchführung von Versuchen im Labor zum Thema: r Brennstoffe (Brennwertbestimmung, CHNS-Elementaranalyse)							
4	Lehrfo	ormen								
	Vorles	ung, Praktikun	n und Grup	penarbeit inkl.	Präse	ntation				
5	inhaltl	iche Teilnahr	nevorauss	etzungen						
	keine			<b>6</b> -						
6		le Teilnahme	vorguesetz	ungen						
١	101 IIIA	ic i ciiiiaiiiile	voi ausselz	ungen						

	keine	
7	Prüfungsformen	
	Schriftliche Klausurarbeit (120 min) (100%)	
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Bestandene Klausur sowie bestandenes Arbeitsheft als Pra Präsentationsteilnahme	aktikumsnachweis und
9	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang St	atus
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015 Pf	lichtmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021 Pf	lichtmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits de notenrelevanten Credits	es Moduls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang – im	Folgenden eine Auswahl:
	Praxisbuch Energiewirtschaft; Energieumwandlung, -trans Markt; ISBN 978-3-540-78591-0, Springer Verlag	sport und -beschaffung im liberalisierten
	Watter, Holger: Nachhaltige Energiesysteme – Grundlager aus der Praxis, Vieweg+Teubner	n, Systemtechnik, Anwendungsbeispiele
	Doering, Ernst: Grundlagen der technischen Thermodynar Ingenieurwissenschaften. ISBN: 3-8351-0149-8. EAN: 978	
	Förstner, Ulrich; Umweltschutztechnik, ISBN: 3-540-7788	32-9, Verlag: Springer
	Bank, Matthias; Basiswissen Umwelttechnik; Wasser, Luf Vogel	t, Abfall, Lärm und Umweltrecht, Verlag:
	Emsbach, Maria R.; Gefahrstoffe, Pflanzenschutz, Umwel Deutscher Apotheker Verlag	Itschutz, ISBN: 3-7692-4309-9, Verlag:

# Grundlagen der Informatik und Programmiersprachen

Mod	ulnama		Grun	dlagen der	Informati	k und Progra	mmierenrachen		
	Iulname         Grundlagen der Informatik und Programmiersprachen           Iulname englisch         Fundamentals of Computer Science and Programming Languages								
				michael.sch		er science an	nd i rogramming	; Lan	guages
	ent/in	voi tiiciie/i		Dr. Michae		r			
		gssprache/n				1			
	nummer	Workloa		Credits	Studio	ensemester	Häufigkeit (	des	Dauer
ixen	inummer	VV OI KIOA	u	Credits	Studie	Mischiester	Angebots		Dauci
	GIP	180 h		6	1. S	emester	jedes Semeste	er	1 Semester
1	Lehr	veranstaltu	ng	Kontal	ktzeit	Selbs	ststudium		geplante Gruppengröße
		ng: 3 SWS m: 2 SWS		5 SWS (=	= 75 h)	Gesa	mt: 105 h		rlesung max. 150 bzw. 120 ktikum max. 15
2	Lerners	gebnisse (lea	arnin	g outcomes	s) / Kom	netenzen			
_		lierenden		8	, . <b></b>	1			
3	<ul> <li>kennen die Grundzügen der Booleschen Algebra und Aussagenlogik.</li> <li>können vorgegebene Programme verstehen und Fehler erkennen</li> <li>können erste eigene Programme selbstständig planen, entwickeln und programmieren</li> </ul> Inhalte <ul> <li>Grundsätzlicher Aufbau und Funktionsweise von Computern,</li> <li>Grundzüge der Booleschen Algebra und Aussagenlogik,</li> <li>Grundlagen der Programmentwicklung,</li> <li>Zahlendarstellungen, Variablen und Operatoren, elementare und zusammengesetzte Datentypen,</li> <li>Dynamische Datenstrukturen, Kontrollfluss,</li> <li>Funktionen, Rekursion, Modularisierung,</li> <li>Laufzeiten, einfache Algorithmen,</li> <li>Anwendung einer Programmiersprache</li> </ul>								
4	Lehrfor	men							
	Vorlesung mit integrierten Übungseinheiten und begleitenden Praktika								
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen								
	keine								
6	formale	Teilnahme	vora	ussetzunge	n				
	keine								
7	Prüfung	gsformen							
							saufgaben währe % die Prüfungsn		es Semesters.
8	Voraus	setzung für	die V	ergabe voi	n Credit	S			
	l								

	Bestandene Modulprüfung + erfolgreiche Bearbeitung von Pflie (Studienleistung)	chtaufgaben im Praktikum
9	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang	Status
	Angewandte Informatik_BPO2012_BPO2014	Pflichtmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Pflichtmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Pflichtmodul
	Mensch-Technik-Interaktion_BPO2013_BPO2015	Pflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	C-Programmierung, Einführung, RRZN-Skript (wird ausgegebe	en)

## Mathematik 1

	k l							
dulname Mathematik 1								
ılname e	nglisch	Mat	hematics 1					
ılverantv	vortliche/r	hrw	\andrea.oste	ndorf				
nt/in		Oste	endorf, Andr	ea				
nstaltung	ssprache/n	Deu	itsch					
nummer	Workloa	d	Credits	Studio	ensemester	_		Dauer
AT 1	180 h		6	1. S	emester	jedes Semeste	er	1 Semester
Lehr	veranstaltu	ng	Kontal	ktzeit	Selbs	ststudium		geplante
					Gesa	amt: 90 h		Gruppengröße
Vorlesun Übung:	eg: 4 SWS 2 SWS		6 SWS (=	= 90 h)	Vor- und Na	acharbeit: 60 h		rlesung max. 150 bzw. 120 ung max. 30
Lernerg	ebnisse (lea	ırnir	ng outcomes	s) / Kom	petenzen			
Eindimer Definition [Anmerk die jewei Erkenntn	nsionalen un nen, Sätze u tung: Die in l tlige Stufe in nisstufe der k	d lin ind z Klam n An	eare Algebra ugehörigen F nmern stehen KER-Model tiven Lernzid	lösen ur Rechenm den Kon I zum Gr el-Taxon	nd so ihre Ker ethoden nach nbinationen v ad der Auton omie nach Bl	on Buchstabe un oom e, der Komploom und der Re	verw E3, d Zal lexitä	vendeten R1). hl kennzeichnen it, der vität (Grad der
Inhalte								
Basiswis	sen: Menger	ı, Te	rmumformur	ng, Gleicl	nungen und U	Ingleichungen		
Funktion	en: Funktior	ısbeg	griff, -graph,	-eigenscl	naften, eleme	ntare Funktioner	, Um	nkehrfunktion
Vektorre	chnung: Vel	ktore	n, Rechenreg	geln, Ska	lar- und Kreu	ızprodukt, Betraş	g	
Folgen u	nd Reihen: I	Konv	ergenzbegrif	f, Grenz	wert einer Fu	nktion, Stetigkeit	t	
		Diff	ferenzierbark	eit, Diffe	rentiationsreg	geln, Kurvendiski	ussio	n,
							natisc	ther Probleme
Lehrfor	men							
Vorlesun	g mit beglei	tende	en Übungen					
	he Teilnahı	mev	oraussetzun	gen				
keine								
formale	Teilnahme	vora	ussetzunge	n				
keine								
Prüfung	sformen							
	Ilname en Ilveranty nt/in nstaltung nummer IAT 1  Lehra Vorlesum Übung:  Lernerg Die Stud Eindimen Definition Inhalte Basiswiss Funktion Vektorre Folgen und Different Tayloren Einführu sowie grant Lehrfort Vorlesum inhaltlickeine Inhalte keine	Ilname englisch Ilverantwortliche/r Int/in Instaltungssprache/n Iummer Workloa  AT 1 180 h  Lehrveranstaltung: 4 SWS Übung: 2 SWS  Lernergebnisse (lead Die Studierenden köne Eindimensionalen um Definitionen, Sätze um Definitionen, Sätze um Erkenntnisstufe der karitischen Distanznahmen Inhalte  Basiswissen: Menger Funktionen: Fun	Ilname englisch Ilverantwortliche/r Int/in Instaltungssprache/n IAT 1 ISO h  Lehrveranstaltung  Vorlesung: 4 SWS Übung: 2 SWS  Lernergebnisse (learning)  Die Studierenden können Eindimensionalen und ling Definitionen, Sätze und zu Inhalte  Basiswissen: Mengen, Ternertschen Distanznahme inhalte  Basiswissen: Mengen, Ternertschen Distanznahme inhalte  Funktionen: Funktionsbeg Vektorrechnung: Vektorerechnung: Vektorerechnung: Differentialrechnung: Differentialr	Ilname englisch Ilverantwortliche/r Int/in Instaltungssprache/n Inummer Instaltung Instalt	Illname englisch Illverantwortliche/r Int/in Int/int/in Int/int/in Int/int/in Int/int/in Int/int/in Int/int/in Int/int/int/in Int/int/int/in Int/int/int/int/int/int/int/int/int/int/i	Ilname englisch Ilverantwortliche/r Int/in Instaltungssprache/n Inummer INTITUTE   Deutsch International   Deutsch Internation	Mathematics   Mathematics	Mathematics   International   International

	Schriftliche Klausurarbeit (120 min.) (100%) Prüfungsspr	ache: Deutsch
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits Bestandene Klausur, teilweise bestandene Übungen als Vorauss	setzung für die Klausurteilnahme
9	Verwendung des Moduls in: Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	Literatur: L. Papula, Mathematik für Ingenieure, Band 1, Viewe	g
	1. Forster, Analysis I, Vieweg	

## **Physik**

Modulname	Physik
Modulname englisch	Physics
Modulverantwortliche/r	hrw\francois.deuber
Dozent/in	Prof. Dr. Francois Deuber
Veranstaltungssprache/n	Deutsch

Kennummer	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
PHY	180 h	6	1. Semester	jedes Semester	1 Semester

1	Lehrveranstaltung		Kontal	ktzeit	Selbs	ststudium	_	eplante opengröße
	Vorlesung: 2 Übung: 2 Praktikum: 1	2 SWS	5 SWS (=	= 75 h)	Gesa	mt: 105 h	Übung	max. 150 bzw. 120 max. 30 m max. 15

## 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

- können die inhaltlichen Grundlagen der Physik (s.u.) wiedergeben
- können dieses Wissen auf lebens- und berufsnahe Szenarien der Energie-und Umwelttechnik anwenden, indem sie die Szenarien systematisch analysieren, die dahinterliegenden naturwissenschaftlichen Sachverhalte erkennen und von nicht relevanten Sachverhalten abgrenzen können und so zu einer Beschreibung und Bewertung der Szenarien kommen
- können grundlegende Berechnungen von solchen Szenarien durchführen
- können ihre Gedankengänge präzise mündlich und schriftlich darstellen
- können selbstständig neuen Stoff erarbeiten,
- überprüfen auf Grundlage ihres Fachwissens die Plausibilität ihrer Ergebnisse,
- können in einem Labor im physikalische Fragestellungen sicher und produktiv erarbeiten,
- können sich und ihren Lernprozess reflektieren

#### 3 Inhalte

Im Mittelpunkt des Moduls steht der Energiebegriff. In allen Teilbereichen wird ein Bezug zu diesem aufgebaut.

- Energie allgemein, Eigenschaften von Energie (Energieerhaltung, Energieumwandlung)
- Prinzipien des Messens, physikalische Größen,
- Einführung in Kinematik (Bezug zu kinetsicher und potentieller Energie)
- Einführung in Dynamik (Bezug zu Spannenergie und Reibungswärme)
- Arbeit und Energie, Impuls, Zustandsgrößen, Stöße
- Temperatur, Wärme und Kalorik, 1. Hauptsatz der Thermodynamik
- Atomaufbau, Kernphysik

Ergänzend erstellen die Studierenden über das Semester freiwillig ein Reflexionsportfolio, bei dem sie sich mit sich und ihrem Lernen anhand wöchentlicher Reflexionsfragen auseinandersetzen.

#### 4 Lehrformen

Vorlesung mit begleitenden Übungen und/oder abgabepflichtige Übungen bzw. Testate, Praktikum

## 5 inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen

keine

#### 6 formale Teilnahmevoraussetzungen

	keine					
7	Prüfungsformen					
	Nach Wahl: Schriftliche Klausurarbeit (120 min.) (100%) Mündliche Prüfung (25 min.) (100%)		ache: Deutsch ache: Deutsch			
	Zusätzlich: Praktikumsbericht (0%)	Prüfungsspr	ache: Deutsch			
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits					
	Bestandene Modulprüfung und bestandenes Praktikum inkl. Teilnahme an der Sicherheitseinweisung (Studienleistung für Praktikum, be/nbe)					
9	Verwendung des Moduls in:					
	Studiengang		Status			
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015		Pflichtmodul			
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2	2021	Pflichtmodul			
	Energieinformatik_BPO2024		Pflichtmodul			
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwe	elt_BPO2024	Pflichtmodul			
10	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der C notenrelevanten Credits	Credits des Mo	oduls an der Gesamtzahl der			
11	Sonstige Informationen / Literatur					
	Rybach, j.; Physik für Bachelors; Hanser Verlag					
	Halliday / Resnick / Walker; Physik; (Bachelor Edition); Wiley Verlag					
	Hering / Martin / Stohrer; Physik für Ingenieure;	Springer Verla	ng			
	Tipler, P. A.; Physik; Spektrum Verlag					

keine

formale Teilnahmevoraussetzungen

Tec	hnische	Mechan	ik ur	nd Werk	stoffe				
Modulname			Techi	nische Mec	hanik un	d Werkstoffe	;		
Mod	ulname e	nglisch	Engineering Mechanics and material science						
Mod	ulverantv	vortliche/r	hrw\p	atrick.laga	0				
Doze	ent/in		Prof.	DrIng. Pa	atrick Laş	gao			
Vera	ınstaltung	gssprache/n	Deuts	sch					
Ken	nummer	Workloa	id	Credits	Studio	ensemester	Häufigkeit ( Angebots		Dauer
-	ΓMW	180 h		6	1. S	emester	jedes Semesto	er	1 Semester
1	Lehr	veranstaltu	ng	Kontal	ktzeit	Selbs	ststudium		geplante Gruppengröße
	Vorlesur Übung:	ng: 2 SWS 2 SWS		4 SWS (=	= 60 h)	Gesa	mt: 120 h	Voı Übı	rlesung max. 150 bzw. 120 ung max. 30
2	Lernero	gebnisse (lea	arning	outcomes	s) / Kam	netenzen			
	`	lierenden kö		_	,, ixviii	Potenzen			
3	<ul> <li>Kräfte addieren und zerlegen, Momente und Schnittgrößen berechnen.</li> <li>Gleichgewichtsbedingungen und Lagerreaktionen bestimmen.</li> <li>die für die Statik grundlegenden Begriffe und mechanisch-technologischen Eigenschaften von Werkstoffen beschreiben und einordnen.</li> <li>einige typische Werkstoffprüfungen beschreiben.</li> <li>in Kombination die prinzipielle Stabilität einfacher Bauteile bestimmen.</li> </ul> Inhalte Der Fokus des Moduls liegt in der Vermittlung und Anwendung von Grundlagen der Technischen Mechanik, speziell der Stereostatik, und Grundlagen der Werkstofftechnik im Rahmen der Entwicklung von technischen Anlagen/Bauteilen:								
	<ul> <li>Mechanik und Statik</li> <li>Kräfte und Momente</li> <li>Vektoren, Kräftesysteme</li> </ul> Einteilung der Werkstoffe <ul> <li>Bauteileigenschaften</li> <li>Grundlagen der Werkstoffprüfung</li> </ul>								
4	Lehrfor	men							
•	Lehrformen  Vorlesungen, Übungen in Gruppen, Präsentationen, Gruppenarbeit, selbständiges Erarbeiten von Inhalten und Übungsaufgaben								
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen								

	keine					
7	Prüfungsformen					
	Schriftliche Klausurarbeit (90 min.) (100%) Prüfungsspra	ache: Deutsch				
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits					
	Bestandene Klausur					
9	Verwendung des Moduls in:					
	Studiengang	Status				
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul				
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmodul				
10	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits					
11	Sonstige Informationen / Literatur					
	Literaturliste wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben.					

## Pflichtmodule 2. Semester

### Chemie

Modulname	Chemie
Modulname englisch	Chemistry
Modulverantwortliche/n	hrw\francois.deuber
Dozent/in	Prof. Dr. François Deuber
Veranstaltungssprache/	n Deutsch
77 777 11	I C II C II I I I I I I I I I I I I I I

Kennummer	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
CHE	180 h	6	2. Semester	jedes Semester	1 Semester

1	Lehrveranstaltung	Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	Praktikum: 1,5 SWS Vorlesung: 2 SWS Übung: 2 SWS	5,5 SWS (= 82,5 h)	Gesamt: 97,5 h	Praktikum max. 15 Vorlesung max. 150 bzw. 120 Übung max. 30

#### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden ...

- können die inhaltlichen Grundlagen der Chemie (s.u.) wiedergeben
- können dieses Wissen auf lebens- und berufsnahe Szenarien anwenden, indem sie die Szenarien systematisch analysieren, die dahinterliegenden chemischen Sachverhalte erkennen und von nicht relevanten Sachverhalten abgrenzen können und so zu einer Beschreibung und Bewertung der Szenarien kommen.
- können ihre Gedankengänge präzise mündlich und schriftlich darstellen,
- verwenden eine systematische Problemlösungsstrategie,
- können selbstständig neuen Stoff erarbeiten,
- überprüfen auf Grundlage ihres Fachwissens die Plausibilität ihrer Ergebnisse,
- denken nach,
- können in einem Labor im Umgang mit Gefahrstoffen sicher und produktik arbeiten,
- können sich und ihren Lernprozess reflektieren

### 3 Inhalte

#### Seminar:

- Materie
- Stöchiometrie
- Elementeigenschaften und Periodensystem
- Chemische Bindung
- Energiebetrachtung der chemischen Reaktion
- Reaktionsgeschwindigkeit
- Chemisches Gleichgewicht
- Lösungen
- Säure-Base-Reaktionen
- Redoxreaktionen
- ausgewählte Kapitel der Stoffchemie (Fokus auf Relevanz für Energie- und Umwelttechnik)

#### Praktikum

- Destillation von Rotwein
- Leitfähigkeit und Löslichkeit von Calciumsulfat
- Volumetrie und On-Site Analytik
- Photometrie

Ergänzend erstellen die Studierenden über das Semester freiwillig ein Reflexionsportfolio, bei dem sie sich mit sich und ihrem Lernen anhand wöchentlicher Reflexionsfragen auseinandersetzen.

#### 4 Lehrformen

Vorlesung mit integrierter Übung und Praktikum mit Testaten

## 5 inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen

allgemeine Kenntnisse eines naturwissenschaftlichen Praktikumsbetriebs

#### 6 formale Teilnahmevoraussetzungen

die Teilnahme am Praktikumsteil des Moduls ist nur mit bestandenem Physikpraktikum aus dem Modul Physik (PHY) möglich

### 7 Prüfungsformen

Nach Wahl:

Schriftliche Klausurarbeit (120 min.) (100%)

Mündliche Prüfung (25 min.) (100%)

Prüfungssprache: Deutsch

Prüfungssprache: Deutsch

Zusätzlich:

Praktikumsbericht (0%) Prüfungssprache: Deutsch

#### 8 Voraussetzung für die Vergabe von Credits

Erfolgreiche Teilnahme am Praktikum und bestandene Modulprüfung

### 9 Verwendung des Moduls in:

**Studiengang** Status

Energie- und Umwelttechnik\_BPO 2015 Pflichtmodul

Energie- und Umwelttechnik BPO 2020 BPO 2021 Pflichtmodul

Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt BPO2024 Wahlmodul

Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt BPO2024 Wahlpflichtmodul

Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme BPO 2013 Wahlmodul

Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme\_BPO 2017 Wahlmodul

#### 10 Stellenwert der Note für die Endnote

Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits

#### 11 Sonstige Informationen / Literatur

Mortimer · Müller – Chemie – 978 3 13 484309 5

Boeck - Kurzlehrbuch Chemie - 978 3 13 135522 5

Brown · LeMay · Bursten – Chemie · Studieren kompakt – 978 3 868 94122 7

#### **Elektrotechnik**

Modulname	Elektrotechnik
Modulname englisch	Electrical Engineering
Modulverantwortliche/r	hrw\julian.tornow
Dozent/in	Prof. Dr. Julian Tornow

#### Veranstaltungssprache/n Deutsch

Kennummer	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
ELT	180 h	6	2. Semester	jedes Semester	1 Semester

1	Lehrveranstaltung	Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	Vorlesung: 3 SWS Übung: 1 SWS Praktikum: 1 SWS	5 SWS (= 75 h)	Gesamt: 105 h	Vorlesung max. 150 bzw. 120 Übung max. 30 Praktikum max. 15

### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können nach erfolgreicher Teilnahme am Modul:

- Grundbegriffe und -gleichungen der Gleich- und Wechselstromtechk benennen und beschreiben (A1, K1, E2, R1)
- Elektrische Größen von einfachen Netzwerken im Gleich- und Wechselstrom analysieren und berechnen (A3, K2, E3, R2)
- Physkalische Funktion von RCL-Bauelementen beschreiben und deren Kenngrößen berechnen (A1, K1, E2, R1)
- Zeitverhalten und Energiegehalt von einfachen RCL-Netzwerken beschreiben und berechnen (A2, K1, E3, R2)
- Elektrische Schaltungen nach Anleitung aufbauen und elektrische Größen messen (A2, K1, E3, R1)
- Messergebnisse darstellen und interpretieren (A3, K1, E2, R2)

#### 3 Inhalte

Die Veranstaltung umfasst die folgenden Themengebiete, die sich auf Vorlesung, Übung und Praktikum aufteilen:

- Grundbegriffe und Einheiten der Elektrotechnik
- Ladungsträger und elektrische Leitungsmechanismen
- Gleichstromkreise (Strom, Spannung, Ohmsches Gesetz, Reihen- und Parralelschaltung, Strom- und Spannungsteiler)
- Netzwerkberechnung (Kirchhoffsche Gesetze, Überlagerungsverfahren)
- Elektrische- und magnetische Felder
- Elektrotechnische Bauelemente (Widerstand, Kondensator, Spule, Spannungs- und Stromquelle)
- Einschalt- und Ausgleichsvorgänge
- Wechselstromkreise und komplexe Berechnung
- Elektrische Energie und Leistung
- Messtechnik (Messschaltkreise, Multimeter, Oszilloskop)

#### 4 Lehrformen

Vorlesung mit Übungen und Praktikum

5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	
	Mathematik 1 und Physik	
6	formale Teilnahmevoraussetzungen	
	keine	
7	Prüfungsformen	
	Schriftliche Klausurarbeit (120 Minuten)	
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Erfolgreiche Teilnahme am Praktikum und bestandene Modulprüfung	
9	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang	Status
	Betriebswirtschaftslehre - Energie- und Wassermanagement_WS2024/25	Wahlmodul
	Betriebswirtschaftslehre - Internationales Handelsmanagement und Logistik_WS2015/16	Wahlmodul
	BWL - Energie- und Wassermanagement_WS2021/22	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Pflichtmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul
	Energie- und Wassermanagement_WS2013/14	Wahlmodul
	Energie- und Wassermanagement_WS2015/16_WS2016/17	Wahlmodul
	Energie- und Wassermanagement_WS2018/19	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Pflichtmodul
	Energieinformatik_BPO2017	Pflichtmodul
	Energieinformatik_BPO2024	Pflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Pflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Pflichtmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzah notenrelevanten Credits	l der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	Literatur	
	<ul> <li>Gert Hagmann; Grundlagen der Elektrotechnik, AULA Verlag</li> <li>Steffen Horst; Elektrotechnik; Springer Verlag</li> <li>Herbert Bernstein; Elektrotechnik/Elektronik für Maschinenbauer; Springer Verlag</li> </ul>	g

• Reiner J. Schütt; Elektrotechnische Grundlagen für Wirtschaftsingenieure; Springer Verlag

## Mathematik 2

Mat	hemati	k 2							
Modu	ılname		Mathematik 2						
Modu	ılname e	nglisch	Mathematics 2						
Modu	ılverantv	vortliche/r	hrw	andrea.oster	ndorf				
Dozei	nt/in		Oste	endorf, Andr	ea				
Vera	nstaltung	gssprache/n	Deu	tsch					
Keni	nummer	Workloa	d	Credits	Studio	ensemester Häufigkeit d Angebots			Dauer
M	AT 2	180 h		6	2. S	emester	jedes Semeste	er	1 Semester
1	Lehr	veranstaltu	ng	Kontal	ktzeit	Selbs	ststudium		geplante Gruppengröße
	Vorlesun Übung:	ng: 3 SWS 2 SWS		5 SWS (=	= 75 h)	Gesamt: 105 h  Vor- und Nacharbeit: 75 h  Vorlesung b			elesung max. 150 bzw. 120
2	Lernerg	gebnisse (lea	ırnin	g outcomes	s) / Kom	petenzen			
	Algebra, und so ih nachweis	gewöhnlichenre Kenntnissen (A2, K2,	e Difi se üb , E3,	ferentialgleic er die verwe R1).	chungen s endeten D	sowie Wahrso Definitionen, S	_	hnunş Örige	g/Statistik lösen n Rechenmethoden
	die jewei Erkenntr	ilige Stufe in isstufe der k	n Anl cogni	KER-Modell tiven Lernzie	l zum Gr el-Taxon	ad der Auton omie nach Bl	on Buchstabe un omie, der Kompl loom und der Rei und Denken) bei	lexitä flexiv	it, der
3	Inhalte								
	Matrizen	rechnung: M	1atriz	en, Determin	nante, LC	SS, Gaußalgo	rithmus, Eigenw	erte u	ıvektoren
	Komplex	ke Zahlen: Da	arstel	lungen, Recl	henregelı	n, Gleichunge	en		
	Integralre	echnung: Rie	eman	nintegral, Int	tegrations	sregeln und –	verfahren		
	Gewöhnl	liche Differer	ntialg	leichungen:	Lineare I	Differentialgle	eichungen, Differ	entia	lgleichungssysteme,
						nktion mehre benbedingun	rer reeller Veränd g	derlic	her, partielle
						itzter Softwa B. MATLAF		athen	natischer Probleme
4	Lehrfor	men							
	Vorlesun	ng mit beglei	tende	en Übungen,	abgabep	flichtige Übu	ngen		
5	inhaltlic	he Teilnahı	mevo	raussetzun	gen				
	Mathema	atik 1							
6	formale	Teilnahme	vora	ussetzunge	n				
	keine								
7	Prüfung	sformen							

	Schriftliche Klausurarbeit (120 min.) (100%) Prüfungsspr	ache: Deutsch				
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits Bestandene Modulprüfung					
9	Verwendung des Moduls in:					
	Studiengang	Status				
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul				
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmodul				
10	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits					
11	Sonstige Informationen / Literatur					

## Projektmanagement

**PMD** 

0	
Modulname	Projektmanagement
Modulname englisch	Project Management
Modulverantwortliche/r	hrw\sylvia.schaedlich
Dozent/in	Prof. Dr. Jochen Schubert
Veranstaltungssprache/n	Deutsch

v ci anstaitung	ssprache/ii be	utsen			
Kennummer	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des	Dauer
				Angebots	

2. Semester

jedes Semester

1 Semester

				i I					
	1	Lehrveranstaltung		Kontaktzeit		Selbststudium		geplante Gruppengröße	
			ng: 2 SWS m: 2 SWS	4 SWS (=	= 60 h)	Gesa	mt: 120 h		rlesung max. 150 bzw. 120 ktikum max. 15

### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

6

Die Studierenden können...

180 h

- grundlegende Kenntnisse des Projektmanagements vorweisen A2,K2,E2,R2;
- die Bedeutung eines adäquaten Projektmanagements in der Energiewirtschaft einschätzen A3,K3,E5,R3;
- fachspezifische, projektförmige Aufgaben in Teams bearbeiten, erfahren die Bedeutung unterschiedlicher Rollen von Teammitgliedern und die besondere Bedeutung von Kommunikation und weiteren psycho-sozialen Aspekten des Projektmanagements A3,K2,E3,R2;
- geeignete Lösungsstrategien entwickeln und setzen geeignete Methoden im Umgang mit ihren Projektaufgaben ein A4,K3,E6,R3;
- geeignete Projektmanagement-Hilfsmittel und Dokumentationswerkzeuge in ihren Projekten selbständig anwenden A3,K2,E4,R3;
- Verlauf und Ergebnis von Projekten sachgerecht und teambezogen erarbeiten, präsentieren, dokumentieren und kritisch reflektieren A4,K3,E5,R4.

#### 3 Inhalte

Planung und Durchführung eines semesterbegleitenden Projekts. Parallel werden die nachfolgenden theoretische Grundlagen des Projekmanagements vermittelt:

- Sachebene des Projektmanagements: Projektphasen, Methoden und Planungswerkzeuge, Standards und Normen, Projektsteuerung (Controlling inklusive Risikomanagement), Multiprojektmanagement
- Psychosoziale Ebene des Projektmanagements: Kommunikation und Motivation,
   Zeitmanagement, Konfliktmanagement, Verhandlungstechniken, Präsentationstechniken
- Projektdokumentation: Dokumentationswerkzeuge, Präsentationsschulung

Der Projektinhalt ist für Energieinformatik-Studierende aus dem Bereich 'Digitale Systeme' zu wählen.

#### 4 Lehrformen

Vorlesung und Praktikum (Projektarbeit mit begleitenden Übungen)

#### 5 inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen

Energie- und Umwelttechnik

6	formale Teilnahmevoraussetzungen						
	keine						
7	Prüfungsformen						
	Schriftlicher Kurztest zu den Vorlesungsinhalten (40 min) (zu b	estehen)					
	Lernportfolio zum bearbeiteten Projekt (kontinuierliche Dokum der Projektarbeit und ihrer Ergebnisse) (100%)	nentation, Präsentation und Reflektion					
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits						
	Erfolgreiche Bearbeitung, kontinuierliche schriftliche Dokumen Präsentation der Projektarbeit und ihrer Ergebnisse; bestanden						
9	Verwendung des Moduls in:						
	Studiengang	Status					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Pflichtmodul					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul					
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Pflichtmodul					
	Energieinformatik_BPO2017	Pflichtmodul					
	Energieinformatik_BPO2024	Pflichtmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Pflichtmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Pflichtmodul					
10	C4. II						
10	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	duis an der Gesamizani der					
11	Sonstige Informationen / Literatur						
	Literaturliste wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben						

## Thermodynamik 1

Modulname	Thermodynamik 1
Modulname englisch	thermodynamics 1
Modulverantwortliche/r	hrw\sylvia.schaedlich
Dozent/in	Prof. Dr. Sylvia Schädlich
Veranstaltungssprache/n	Deutsch

veranstaltungsspracne/n Deutsch							
Kennummer	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des			

Kemiummer	W OI KIOAU	Credits	Studiensemester	Angebots	Dauei	
THD1	180 h	6	2. Semester	jedes Semester	1 Semester	

1	Lehrveranstaltung	Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	Vorlesung: 2 SWS Übung: 2 SWS Praktikum: 1 SWS	5 SWS (= 75 h)	Gesamt: 105 h	Vorlesung max. 150 bzw. 120 Übung max. 30 Praktikum max. 15

## 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können...

- für technische Systeme und Prozesse Energie- und Entropiebilanzen aufstellen und Wirkungsgrade berechnen,
- Zustandsdiagramme lesen,
- dieses Wissen zur Untersuchung, Beschreibung und Bewertung von Maschinen, (Turbinen, Pumpen etc.), Anlagen und Energieumwandlungsprozessen einsetzen,
- können die verschiedenen Mechanismen der Wärmeübertragung beschreiben,
- einfache Wärmeübertragungsvorgänge analysieren,
- eine systematische Problemlösungsstrategie verwenden,
- selbstständig neuen Stoff erarbeiten,
- auf Grundlage ihres Fachwissens ihre Ergebnisse überprüfen (z.B., ob ihre Ergebnisse plausibel sind),
- unbekannte Systeme analysieren und Rückschlüsse auf deren Funktion ziehen.

#### 3 Inhalte

Grundbegriffe der Thermodynamik, Energieformen, Zustandsgrößen und Zustandsgleichungen, erster Hauptsatz der Thermodynamik und Energiebilanzen für technische Systeme, zweiter Hauptsatz der Thermodynamik und Entropiebilanzen für technische Systeme, Wirkungsgrade und Leistungszahlen, Kreisprozesse, Feuchte Luft

Grundlagen der Wärmeleitung, Konvektion und Strahlung, Wärmedurchgang

#### 4 Lehrformen

Vorlesung mit begleitenden Übungen unterstützt durch Tutorien sowie Praktikumsversuche; u.a. Wärmepumpe, Stirlingmotor, Umluftkühlgerät, Wärmekapazität, Wirkungsgrad Halogenlampe, Vergleich Elektro-/Gaskocher

#### 5 inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen

Physik

6

#### formale Teilnahmevoraussetzungen

Danar

	keine						
7	Prüfungsformen						
	Schriftliche Klausurarbeit (80%) (120 Minuten) und Praktikumsbericht (20%)						
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits						
	Bestandene Modulprüfung						
9	Verwendung des Moduls in:						
	Studiengang	Status					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Pflichtmodul					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmodul					
10	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits						
11	Sonstige Informationen / Literatur						

## Pflichtmodule 3. Semester

## **Elektrische Energietechnik**

Modulname			Elektrische Energietechnik						
Modu	ılname	englisch	Elect	rical E1	nergy Enginee	ring			
Modu	ılverant	twortliche/r	hrw\j	ens.pa	etzold				
Dozei	nt/in		Prof.	Dr. Je	ns Paetzold				
Verai	nstaltun	igssprache/n	Deuts	sch					
Kenn	ummer	Workload	Cr	edits	Studiensem	ester	Häufigkeit des An	gebots	Dauer
EET 180 h		180 h	6 3. Semest		er	jährlich zum Wintersemester		1 Semester	
1	Leh	rveranstaltui	ng Kontaktzeit		Selbststudium		Gi	geplante Gruppengröße	
Vorlesung: 3 SWS Übung: 1 SWS Praktikum: 1 SWS			5 SWS (= 75 h)		Gesamt: 105 h		Vorlesung max. 150 bzw. 120 Übung max. 30 Praktikum max. 15		
2	I 1 ' / '				) / TZ				-

#### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Auslegung von grundlegenden Komponenten der Elektrischen Energietechnik auf Basis der mathematischen und physikalischen Zusammenhänge kann durchgeführt werden. Die dazu notwendigen technischen Modelle der Komponenten sind bekannt und können angewandt werden. A1,K2,E3,R2

Die wesentlichen Zusammenhänge und Verfahren bei der Erzeugung, Übertragung und Verwendung von elektrischer Energie können erklärt werden und in ihren Wechselwirkungen dargestellt werden. A2,K2,E2,R2

Die Studierenden können einfache Kurzschlussstromberechnungen und Lastflussberechnungen durchführen. A1,K1,E3,R2

Bei der Bearbeitung von fachspezifischen Aufgaben haben sie durch die Anwendung geeigneter Lösungsstrategien entsprechende Methodenkompetenzen erlangt und sind in der Lage einfache Zusammenhänge in elektrischen Energienetzen mathematisch nachzubilden. A2,K2,E3,R2

[Anmerkung: Die in Klammern stehenden Kombinationen von Buchstabe und Zahl kennzeichnen die jeweilige Stufe im AnKER-Modell zum Grad der Autonomie, der Komplexität, der Erkenntnisstufe der kognitiven Lernziel-Taxonomie nach Bloom und der Reflexivität (Grad der kritischen Distanznahme zu eigenem und fremden Handeln und Denken) beim Kompetenzerwerb.]

### 3 Inhalte

Grundlagen:

• Wirk- und Blindleistung, Drehstrom, symmetrische Komponenten, Elektrosicherheit

Komponenten der elektrischen Energietechnik:

- elektrische Maschinen, Transformatoren, Generatoren
- Schaltanlagen, Übertragungsleitungen

Energieversorgungs-Systeme:

	<ul> <li>Primärtechnik, Struktur und energierechtliche Grundlagen, allgemeine technische</li> <li>Strukturen, Netze, Schaltanlagen, Netzberechnungen, Netzstabilität.</li> </ul>						
4	Lehrformen						
	Vorlesung mit begleitenden Übungen und Praktikum						
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen						
	Mathematik 1 & 2, Elektrotechnik						
6	formale Teilnahmevoraussetzungen						
	erfolgreich abgeschlossenes Praktikum im Modul Elektrotechni	k					
7	Prüfungsformen						
	Schriftliche Klausurarbeit (120 min) (100%)						
	Zulassung zur Klausur nur nach erfolgreicher Praktikumsteilnah	nme (3 Testate)					
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits						
	Erfolgreiche Teilnahme am Praktikum und bestandene Modulp	rüfung					
9	Verwendung des Moduls in:						
	Studiengang	Status					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul					
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015 Pflichtmodul						
	Energieinformatik_BPO2017 Pflichtmodul						
	Energieinformatik_BPO2024 Pflichtmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024 Pflichtmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Pflichtmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Pflichtmodul					
10	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits						
11	Sonstige Informationen / Literatur						
	$Modulberatung\ und\ Literatur:\ siehe\ Semesteraushang-im\ Folg$	genden eine Auswahl:					
	<ul> <li>ABB-Handbuch Schaltanlagen, Cornelsen Verlag Berlin 10. Auflage</li> <li>Elektrische Energieversorgung, Klaus Heuck, Klaus-Dieter Dettmann, Detlef Schulz, Vieweg + Teubner 2010</li> <li>Elektroenergiesysteme, Adolf J. Schwab, Springer-Verlag 3. Auflage 2012</li> </ul>						

## **Energiewandlung und -speicherung**

Modulname			Energiewandlung und -speicherung							
Modu	ulname	englisch	Energy Conversion and Energy Storage							
Modu	ulverant	twortliche/r	hrw\rehm.marcus							
Dozent/in			Prof. Dr. Julian Tornow							
Veranstaltungssprache/n			Deutsch							
Kenn	ummer	Workload	Cre	edits Studienseme		ester	er Häufigkeit des Angebot		Dauer	
EWS 180 h		6 3. Semest		er	jährlich zum Wintersemester		1 Semester			
1	1 Lehrveranstaltu		ng	Ko	ontaktzeit	Selbststudium G			geplante ruppengröße	
	Vorlesung: 3 SWS Übung: 1 SWS Praktikum: 1 SWS			5 SWS (= 75 h)			Gesamt: 105 h		Vorlesung max. 150 bzw. 120 Übung max. 30 Praktikum max. 15	

### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können ...

- Problemstellungen aus den unten stehenden Themenbereichen benennen und beschreiben (E1, A1)
- Sachverhalte und Problemstellungen identifizieren, richtig deuten und daraus Rückschlüsse und Folgerungen für deren Lösung ziehen (A2, E2, K2, R2)
- selbständig Aufgaben der unten stehenden Themenbereichen lösen und dabei verschiedene branchenspezifische Lösungswege anwenden (A3, E3, K2, R2)
- korrekte Begriffe verstehen (E2) und verwenden (E3)
- technische Auswertungen vornehmen, grundlegende Auslegungen und Kalkulationen erstellen (E3, A2, K2) sowie konkrete und ausgewählte, komplexe Anlagendimensionierungen systematisch beurteilen (A3, E5, K3).
- ihr Vorgehen für Dritte nachvollziehbar darstellen und präsentieren (A3, E2, K2, R2)
- selbständig komplexe Rechenaufgaben zur Problemlösung einzusetzen (A3-4, K3, E3, R2)
- unterschiedliche Lösungsansätze interpretieren, Fehlerquellen diskutieren und auf Plausibilität überprüfen (A3, E5, K2, R3).

[Anmerkung: Die in Klammern stehenden Kombinationen von Buchstabe und Zahl kennzeichnen die jeweilige Stufe im AnKERModell zum Grad der Autonomie, der Komplexität, der Erkenntnisstufe der kognitiven LernzielTaxonomie nach Bloom und der Reflexivität (Grad der kritischen Distanznahme zu eigenem und fremden Handlen und Denken) beim Kompetenzerwerb.]

#### 3 Inhalte

#### Kurze Wiederholung thermodynamischer Grundlagen

- Zustandsgrößen und Prozessgrößen
- Massenbilanz und Energiebilanz in der Feuerung
- Zustandsänderung und Zustandsdiagramme
- Dampferzeugung und Kreisprozess

## Dampfkraftwerkstechnik (Clausius-Rankine-Prozess)

- Zustandsänderungen im Dampfkraftwerk
- Bauformen und Komponenten

- Auslegungsrechnung
- Verbesserung des elektrischen Wirkungsgrades
- Speisewasser-Vorwärmung, ggf. Luftvorwärmung)
- ggf. Organischer Rankine-Prozess (ORC)

### **Gasturbinenkraftwerkstechnik** (Joule-Prozess)

- Entwicklung, Komponenten, Bauformen
- Offene Gasturbinenprozesse
- Auslegungsrechnung
- Gasturbinen-Heizkraftwerk
- (inklusiv Dampferzeugung für Industrieanlage)
- Zusatzfeuerung
- ggf. Gasturbinen mit Rekuperator (Mikrogasturbine mit integriertem Rekuperator)

#### GuD ,,Gas und Dampfkraftwerk"

- Auslegung und Auswertung
- GT, AHK, Dampfprozess zusammen)
- ggf. Übung mit ZÜ, Speisewasser-Vorwärmung und
- ggf. Luftvorwärmung
- GuD-Heizkraftwerk

#### Energiespeicherung

- aktueller und zukünftiger Speicherbedarf (insbes. mit Fokus auf intermittierende Versorgung mit erneuerbaren Energien)
- Klassifizierung, Grundprinzipien, Einsatzbedingungen und Speicherpotential verschiedener Energiepeicher
  - mechanische Speicher (Pumpspeicher und Druckluftspeicher)
  - chemsiche Speicher (Batterien, Power-to-Gas)
  - elektrische Speicher (Kondensatoren)
  - themische Speicher (sensibel, latent)

#### Praktikum:

- Versuche zur Gasturbine und Batterieverhalten
- Auswahl geeigneter Messverfahren und Erstellung eines Messplans
- Erstellung eines Berichts mit Fokus auf Anferigung von aussagekräftigen Abbildungen, Ergebnisinterpretation, Ergebnisdiskussion mit Bezug zu geeigneter Fachliteratur

#### 4 Lehrformen

Seminar und Praktikum mit begleitenden Übungen

#### 5 inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen

Energie- und Umwelttechnik, Thermodynamik 1

## 6 formale Teilnahmevoraussetzungen

keine

#### 7 Prüfungsformen

Mündliche Prüfung (100%) und Praktikumsberichte (be/nb)

### 8 Voraussetzung für die Vergabe von Credits

Bestandene Klausur sowie Testat aus praktischer Arbeit

9	Verwendung des Moduls in:					
	Studiengang	Status				
	Betriebswirtschaftslehre - Energie- und Wassermanagement_WS2024/25	Wahlmodul				
	Betriebswirtschaftslehre - Internationales Handelsmanagement und Logistik_WS2015/16	Wahlmodul				
	BWL - Energie- und Wassermanagement_WS2021/22	Wahlmodul				
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul				
	Energie- und Wassermanagement_WS2013/14	Wahlmodul				
	Energie- und Wassermanagement_WS2015/16_WS2016/17	Wahlmodul				
	Energie- und Wassermanagement_WS2018/19	Wahlmodul				
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmodul				
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Pflichtmodul				
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Pflichtmodul				
10	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzah notenrelevanten Credits	l der				
11	Sonstige Informationen / Literatur					
	Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang – im Folgenden eine Auswahl:					
	Technische Thermodynamik; Theoretische Grundlagen und praktische Anwendungen; ISBN 3-446-41561-0, Hanser Verlag					
	Rummich, Erich; Energiespeicher, expert-verlag					
	Strauß, Karl; Kraftwerkstechnik zur Nutzung fossiler, regenerativer und nuklearer Energiequellen, Springer; VDI					
	Lechner, Christof; Stationäre Gasturbinen. Verlag: Springer					
	Bitterlich, Walter; Gasturbinen und Gasturbinenanlagen, Vieweg+Teubner					
	Lange, Andreas; Dezentrale Energieversorgungssysteme, VDM Verlag Dr. Müller					
	Droste-Franke, Bert; Brennstoffzellen und Virtuelle Kraftwerke, Verlag: Springer					
	Pischinger, Rudolf; Thermodynamik der Verbrennungskraftmaschine, ISBN: 3-211-99 Verlag: Springer.	9276-6;				

## Fluid Mechanics (English)

		enanics (Ei	0 /						
Modu	ıle Title		Fluid Mechanics (English)						
Modu	ıle Title	e in English	Fluid Mechanics						
Modu	ıle Lea	der	hrw\dinan.wang						
Teacl	hing Sta	aff	Prof. Dr	. Dinan Wang					
Cour	selangu	O	English						
C	ode	Workload	Credi	ts Semester	Semester Offered		Duration		
STL 180 h		180 h	6	3rd semester	Every Winter semeste	r	1 semester		
1	Ту	pe of Course	•	Scheduled Learning	Independent Study		rox. Number of Participants		
	Lecture Exercise Practice Course	se: 1 h/s	/week /week 5 h/week (= 75 h)		Total: 105 h Ex Pra		eture max. 150 bzw. 120 ercise max. 30 ctical max. 15		
2	Learning Outcomes / Competences  The students should be able to identify and solve the simple technical fluid flow problems; (A2 K1 E3 R2)  They should be able to describe the internal flow behaviour and calculate the related pipe flow problems, such as the pressure loss. (A3 K2 E3 R2)  The should be able to estimate the forces exerted by the external flow on the immersed bodies. (A3 K3 E3 R3)  The students should know the validity of the equations and recognize the limit of their applications. (A3 K2 E4 R4)  The students should be able to apply their knowledge from the lecture to understand the working principles of the fluid maschines as well as to describe and evaluate the different kinds of machines. (A2 K2 E5 R4)								
3	Contents  The physical characters of fluid, the fluid statics and buoyancy, the fluid kinematics, the conservation laws (mass, momentum, and mechanical energy): derivation and application, the characters and difference of laminar and turbulent flows, internal pipe flows, external flow over immersed bodies.  Construction, working principle and design of the different fluid machines.								
4	Teach	ing Methods							
	Lecture	e, Exercises (o	ne group	o in German + one	e group in English) and Lab	work.			
5	Conte	nt-Related M	odule P	rerequisites	·				
	Math and natural science modules (e.g. Math 1 +2, fundamental Mechanics)								
6	Formal Module Prerequisites								
U	T OI III	ii iviouule i TC	a equisi	ics					

	NA.								
7	Type of Exams								
	Written exam (100%, 90 minutes)								
8	Prerequisite for the Granting of Credits								
	Pass of the required exams.								
9	This Module Appears in:								
	Course of Studies	Status							
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Compulsory Module							
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Compulsory Module							
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Elective Module							
	Energieinformatik_BPO2017	Elective Module							
	Energieinformatik_BPO2024	Elective Module							
	Modules in English at HRW	Compulsory Module							
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Elective Module							
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Compulsory Module							
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Compulsory Module							
10	Weighting of Grade in Relationship to Final Grade								
	Weighting equals the proportion of module credits in relationship to the total number of grade- relevant credits								
11	Additional Information / Literature								
Ī	Literatur:								
	<ul> <li>Introduction to fluid mechanicsAutor: Young, Donald F. Ort, Verlag: Hoboken, NJ, WileyUmfang: XIX, 474, 9 S.: Ill., graph. Darst.Signatur: 10/WDA49(5)ISBN: 978-0-470-90215-8</li> <li>Fluid mechanicsfundamentals and applicationsAutor: Çengel, Yunus A., Cimbala, John M. Ort, Verlag: s.l., McGraw-Hill Higher Education</li> <li>Kuhlmann, H.; Strömungsmechanik; Pearson Studium; München; 2007.</li> <li>Böswirth, L.; Technische Strömungslehre - Ein Lehr- und Arbeitsbuch; Vieweg Verlag; Wiesbaden; 2007.</li> </ul>								

## Mathematik 3

Mat	hemati	K 3							
Modulname			Mathematik 3						
Modulname englisch			Mathematics 3						
Modulverantwortliche/r		hrw\andrea.ostendorf							
Dozent/in		Oste	ndorf, Andı	ea					
Verai	nstaltung	gssprache/n	Deut	tsch					
U 1		Workloa	d	Credits Studio		ensemester	Häufigkeit ( Angebots		Dauer
M	AT 3	180 h		6	3. S	emester	jedes Semeste	er	1 Semester
1	Lehr	veranstaltui	ng	Kontal	ktzeit	Selbs	tstudium		geplante Gruppengröße
	Vorlesung: 3 SWS Übung: 2 SWS  5 SWS (= 75 h)  Gesamt: 10  Vor- und Nacharb Prüfungsvorbereitt			acharbeit: 75 h	Vorlesung max. 150 bzw. 120				
2	Lernerg	gebnisse (lea	rnin	g outcomes	s) / Kom	netenzen			
	Die Studierenden können einfache mathematische Probleme aus den Bereichen Analysis, lineare Algebra, gewöhnliche Differentialgleichungen sowie Wahrscheinlichkeitsrechnung/Statistik lösen und so ihre Kenntnisse über die verwendeten Definitionen, Sätze und zugehörigen Rechenmethoden nachweisen (A3, K3, E3, R2).  [Anmerkung: Die in Klammern stehenden Kombinationen von Buchstabe und Zahl kennzeichnen die jeweilige Stufe im AnKER-Modell zum Grad der Autonomie, der Komplexität, der Erkenntnisstufe der kognitiven Lernziel-Taxonomie nach Bloom und der Reflexivität (Grad der kritischen Distanznahme zu eigenem und fremden Handeln und Denken) beim Kompetenzerwerb.]								
3	Inhalte								
	Gewöhn	liche Differe	ntialg	gleichungen:	Differen	ialgleichungs	ssysteme, Laplac	e-Tra	nsformation
	Fourier A	Analysis: Fou	ırier-	Reihen, Fou	rier-Tran	sformation, I	Fourier-Integrale		
	Wahrscheinlichkeitsrechnung / Stochastik: Grundlegende Begriffe, Kombinatorik, Statistik, Korrelationsanalyse, Verteilungen, Deskriptive Statistik, Regressionsanalyse								
	Einführu	ng in die Nu	merik	x: Newton-V	erfahren,	Konvergenz	betrachtung		
	Vertiefung der Nutzung computergestützter Software zur Lösung mathematischer Probleme und graphischer Darstellung der Ergebnisse (z.B. MATLAB)								
4	Lehrfor	men							
	Vorlesur	ng mit begleit	tende	n Übungen					
5	inhaltlic	he Teilnahı	mevo	raussetzun	gen				
	Mathematik 1, Mathematik 2								
6	formale Teilnahmevoraussetzungen								
	keine								

7	Prüfungsformen	
	Schriftliche Klausurarbeit (120 min.) (100%) Prüfungsspra	ache: Deutsch
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Bestandene Modulprüfung	
9	Verwendung des Moduls in:	
	G. P.	G. A
	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
10		
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	duls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	

# Projektarbeit EuT

Proj	Tojektarbeit Eu I									
Modu	dulname Projektarbeit EuT									
Modu	ılname	englisch	Proje	ct EuT						
Modu	ılveran	twortliche/r	Prof.	DrIn	g. Saulo Seab	ra				
Dozei	nt/in		Alle ]	Lehren	den des Instit	uts				
Veranstaltungssprache/n Deutsch										
		Workload		edits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	ehots	Dauer	
		180 h		6	3. Semest		jährlich zum Winterser		1 Semester	
1	Leh	rveranstaltui	ng	Ko	ontaktzeit		Selbststudium	G	geplante ruppengröße	
		ung: 2 SWS um: 4 SWS		6 SV	VS (= 90 h)		Gesamt: 90 h		max. 150 bzw. 120 kum max. 15	
2	Lerne	rgebnisse (lea	rning	g outc	omes) / Kom	peten	zen			
	Die Stu	idierenden sind	d- mit	regelr	näßiger Unter	stützu	ng der Lehrperson- in d	er Lage	;	
	<ul> <li>M</li> <li>ei</li> <li>m</li> <li>M</li> <li>ar</li> <li>Z</li> <li>F</li> <li>do</li> <li>do</li> <li>E</li> </ul>	nen Teamarbe Iethoden und V nzueignen wischenergebr eedback zu ge en Projektbear en eigenen Arb rgebnisse mün	Projek ne Aut vitspro Werkz nisse z ben u beitur peitsp	tmanaş fgabest ozess z zeuge z zu präs nd anz ngspro rozess	gements anzuvellung in Teils u strukturierer zur Problemlö entieren unehmen zess zu dokun zu reflektierer	schritt n sung : nentie	e zu zergliedern notwendiges Wissen we eren	eitgeher	nd selbständig	
3	Inhalte  Die Studierenden bearbeiten im Team eine vorgegebene Projektaufgabe aus dem Bereich der Energie- und Umwelttechnik weitgehend selbstständig und mit regelmäßiger Unterstützung der verantwortlichen Lehrperson. Die Projektaufgabe steht im Bezug zu aktuellen Forschungsaktivitäten im Bereich Energie- und Umwelttechnik an der HRW oder basiert auf praxisnahen Fragen bzw. Problemstellungen. Der gesamte Arbeitsprozess wird dokumentiert und reflektiert. Die Ergebnisse werden schriftlich und mündlich präsentiert.									
4	Lehrfo	rmen								
	Vorles	ung, Praktikun	n und	Grupp	enarbeit					
5	inhaltl	iche Teilnahı	nevo	rausse	tzungen					
	keine									
6	forma	le Teilnahme	vorau	ıssetzi	ıngen					
	keine									
7	Prüfur	ngsformen								
	• Ler	nportfolio (10	0 %)							

	Das Lernportfolio setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:									
	Mündliche und schriftliche Präsentationen (PowerPoint Präsentation oder Poster) der Teil- und Endergebnisse des Projektes, Projektbericht mit Reflexion des Arbeitsprozesses.									
	Der genaue Umfang des Lernportfolios wird in der ersten Vorl	esung bekannt gegeben.								
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits									
	Bestehen des Lernportfolios									
9	Verwendung des Moduls in:									
	Studiengang	Status								
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul								
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul								
10	Stellenwert der Note für die Endnote									
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der								
11	Sonstige Informationen / Literatur									

# Pflichtmodule 4. Semester

Modulname Luftreinhaltung und Wasseraufbereitung										
Modulname englisch Air Quality and Water Treatment										
Modulverantwortliche/r Jochen Schubert										
Dozent/in		Prof. DrIng. Jochen Schubert								
Veransta	ltungssprache/n	Deutsch	Deutsch							
Kennumr	ner Workload	Cred	lits Studiensen	ıester	Häufigkeit des Ang	ebots	Dauer			
LRW	180 h	6	4. Semest	ter	jährlich zum Winterser	nester	1 Semester			
1 ]	Lehrveranstaltu	ng	Kontaktzeit		Selbststudium	G	geplante ruppengröße			
Voi Pra	ang: 1 SWS elesung: 4 SWS extikum: 1 SWS		6 SWS (= 90 h)		Gesamt: 90 h		Übung max. 30 Vorlesung max. 150 bzw. 120 Praktikum max. 15			
Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse zur Wasserversorgung und -entsorgung sowie der Abluft- und Rauchgasreinigung. Sie kennen die gesetzlichen Grundlagen zum Immissions- und Gewässerschutz.  Die Studierenden sind in der Lage  • verschiedene Abgas- und Abwasserreinigungsverfahren zu unterscheiden  • Abgas- und Abwasserreinigungsverfahren zu dimensionieren  • Verfahren zum biologischen Schadstoffabbau zu erklären  • die naturnahe Abwasserreinigung im Kontext zu anderen Verfahren zu bewerten										
	die naturnahe A	bwasser	rreinigung im Kon	itext zi	u anderen Verfahren zu	bewerte	en			

- Naturnahe Abwasserreinigung
  Aktuelle Themen aus dem Bereich Luftreinhaltung und Wasseraufbereitung (z.B. Möglichkeiten zum Phosphorrecycling aus Abwasser, 4. Reinigungsstufe in der Abwasserbehandlung, usw.)
- Praktikum: Schwermetallbestimmung mittels ICP bei Wasserproben

## Lehrformen

	Vorlesung mit begleitenden Übungen.							
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen							
	Empfohlen: Energie- und Umwelttechnik							
6	formale Teilnahmevoraussetzungen							
	keine							
7	Prüfungsformen							
	• Lernportfolio (100 %)							
	Das Lernportfolio setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusam	nmen:						
	Machbarkeitsstudie/Präsentation (30%): Erstellung einer I Ergebnisse der Machbarkeitsstudie	Machbarkeitsstudie, Vorstellung der						
	<ul> <li>Präsentation Kolloquium (70%): Wissenschaftliches Fachgespräch, Verteidigung der Machbarkeitsstudie</li> </ul>							
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits							
	Bestandenes Lernportfolio							
9	Verwendung des Moduls in:							
	Studiengang	Status						
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Pflichtmodul						
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlpflichtmodul						
10	Stellenwert der Note für die Endnote							
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der						
11	Sonstige Informationen / Literatur							
	Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang – im Folg	genden eine Auswahl:						
	Franz Joos; Technische Verbrennung: Verbrennungstechnik, V Emissionen; Springer Verlag	erbrennungsmodellierung,						
	Emissionen, Springer Verlag							

## Mechanische und Thermische Verfahrenstechnik

Mec	echanische und Thermische Verfahrenstechnik								
Modu	odulname Mechanische und Thermische Verfahrenstechnik								
Modu	ulname	englisch	Mechanica	Mechanical and Thermal Process Engineering					
Modu	ulveran	twortliche/r	Prof. DrI	ng. Saulo Seab	ra				
Doze	nt/in		Prof. Dr. S	aulo H. Freita	s Seal	ora da Rocha			
Vera	nstaltur	ngssprache/n	Deutsch						
Kennummer Workload			Credits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer	
M	ITV	180 h	6	4. Semest	er	jährlich zum Sommersemester	r	1 Semester	
1	Leh	rveranstaltu	ng K	ontaktzeit		Selbststudium	C	geplante ruppengröße	
	Übung	um: 1 SWS: 1 SWS ung: 3 SWS	5 S	WS (= 75 h)		Gesamt: 105 h	Prakti Übunş	kum max. 15	
2	Die Str Verfah Sie sind • m • m • bo	udierenden bes renstechnik. d in der Lage, nechanische un echanische un ewerten toff- und Wärn	sitzen grund nd thermisch nd thermisch metransport	ne Stoffumwan	tnisse adlung adlung	über die mechanische u ensverfahren für spezifi sverfahren in einem bes chiedlichen Verfahren z	ische Fa	älle auszuwählen en Kontext zu	
3	Therm Destilla Mecha Agglor Praktik  • Z B • T • A A A A • T	Inhalte Thermisch: Stoff- und Wärmetransportvorgänge an Phasengrenzflächen, z.B. durch Trocknung, Destillation, Absorption, Extraktion  Mechanisch: Makroskopische Stoffumwandlung durch Trennen, Mischen, Zerkleinern, Agglomerieren.  Praktikum: Durchführung von Versuchen im Labor bzw. Technikum zu den Themen  • Zerkleinerung (Anwendung verschiedener Zerkleinerungstechniken/Beanspruchungsarten und Beurteilung des Zerkleinerungsgrades)  • Trennen (z.B Korngrößeverteilung)  • Agglomeration (Anwendung von Agglomerationstechniken und Beurteilung der Festigkeit der Agglomerate)  • Trocknung (Untersuchung des Trocknungsverhaltens verschiedener Stoffe in Bezug auf die Prozessparameter)							
4	Lehrfo	ormen							
		ung, Übung ur	nd Praktiku	n					
_									
5	11111 <b>811</b> 11	iche Teilnahı	mevorauss	cızungen					

_	e 1 70 1 1								
6	formale Teilnahmevoraussetzungen keine								
7	Prüfungsformen								
•	Schriftliche Klausur (120 min.) oder mündliche Prüfung (15-30 min. je Prüfling), wird in der ersten Vorlesungswoche festgelegt (100 %)								
	Praktikumsberichte (be/nb)								
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits								
	Bestandene Klausur sowie Praktikumsberichte, Teilnahme an E	Exkursion (falls angeboten)							
9	Verwendung des Moduls in:								
	Studiengang	Status							
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Pflichtmodul							
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul							
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul							
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul							
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul							
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul							
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlpflichtmodul							
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul							
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul							
10	Stellenwert der Note für die Endnote								
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der							
11	Sonstige Informationen / Literatur								
	Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang – im Folg	genden eine Auswahl:							
	Verfahrenstechnik von Werner Hemming et al., erschienen im V	Vogel Buchverlag, Ausgabe 2017							
	Schwister; Taschenbuch der Verfahrenstechnik								
	Stieß, Ripperger; Mechanische Verfahrenstechnik - Partikeltech	nnologie 1							
	Stieß: Mechanische Verfahrenstechnik 2								
	Schönbucher; Thermische Verfahrenstechnik: Grundlagen und Ausrüstungen und Prozesse	Berechnungsmethoden für							

# numerical simulation (English)

<u> IIUIII</u>	<u>erical</u>	simulatio	\ U				
Modu	ıle Title	2	Numerica	Simulation (Eng	glisch)		
Modu	Module Title in English numerical simulation						
Modu	ıle Lea	der	Prof. Dr. 1	Dinan Wang			
Teaching Staff Prof. Dr. Dinan Wang							
Cour	selangı	ıage/	English				
C	ode	Workload	Credits	Semester	Semester Offered		Duration
S	IM	180 h	6	4th semester	Every Summer semest	er	1 semester
1	Ty	pe of Course		Scheduled Learning	Independent Study		rox. Number of Participants
	Lecture Practic Course	al 2 h/s	week 4 h	week (= 60 h)	Total: 120 h	Lectur Practi Cours	cal max 15
2	Learn	ing Outcome	s / Comp	etences			
	The stu	idents should	be able to	:			
3	• ev • re th • ap  Conter • Ir • L • C • N • S • P • to	ecognize the di- ne parameters; oply the properate ntroduction to inear Equation curve fitting an fumerical integration ordinar ractice Session opics are close nderstanding of Jsing cubic splopulation grow	MATLAE  System.  d Interpolaration and y Different: the pracer related to of the theoline to calculate the calculate to calculate the calculate to calculate the calculate to calculate the calculate	alization technicalization technical programming.  ation. differentiation. atial Equation: In tice will take plathe lecture contry. For example, culate the drag c	numerical simulation method f a numerical model and evaluation and evaluation and evaluation to analyse the data.  The properties of the p	oblem. after the strenge and Pro	ne lecture, the then their gramming',
4		ing Methods	ith neer te	eaching and prob	olem based learning.		
5			•		Join Jusea leanning.		
3	Math 1	nt-Related M & 2	ouule Pr	er equisites			
6	Forma	l Module Pro	erequisite	S			
	none		<u>.</u>				
7	Type o	of Exams					
	In-Clas	ss e-Tests (Sen	nesterbegl	eitende Prüfung	):		

	Practice - MATLAB programming (20%)									
	Mid-Term (30%)									
	Final Test (50%)									
8	Prerequisite for the Granting of Credits									
	Passing the module tests.									
9	This Module Appears in:									
	Course of Studies	Status								
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Compulsory Module								
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Compulsory Module								
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Elective Module								
10	Weighting of Grade in Relationship to Final Grade									
	Weighting equals the proportion of module credits in relationship relevant credits	hip to the total number of grade-								
11	Additional Information / Literature									
	Reference Books (available at HRW library)									
	Applied Numerical Methods with MATLAB, S. Chapra.									
	Web Resources for MATLAB Training									
	MATLAB Onramp									

## **Solar- und Windenergie**

Modu	ılname		Solar- und Windenergie								
Modu	ılname	englisch	Solar	Solar and Wind-Energy							
Modu	ılveranı	twortliche/r	hrw\r	hrw\rehm.marcus							
Dozei	nt/in		Prof.	Prof. Dr. Marcus Rehm							
Vera	nstaltur	igssprache/n	Deuts	sch							
Kenn	ummer	Workload	Cr	edits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer		
Е	EES 180 h		(	6 4. Semest		er	r jährlich zum Sommersemester		1 Semester		
1	Leh	rveranstaltui	ng	Ko	ontaktzeit		Selbststudium	G	geplante ruppengröße		
	Übung:	ung: 3 SWS 1 SWS um: 2 SWS		6 SV	WS (= 90 h)		Gesamt: 90 h	Übung	max. 150 bzw. 120 g max. 30 kum max. 15		

## 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können ...

- Problemstellungen aus den unten stehenden Themenbereichen benennen und beschreiben (E1, A1)
- · Sachverhalte und Problemstellungen identifizieren, richtig deuten und daraus Rückschlüsse und Folgerungen für

deren Lösung ziehen (A2, E2, K2, R2)

- · selbständig Aufgaben unten stehenden Themenbereichen lösen und dabei
- · verschiedene branchenspezifische Lösungswege anwenden (A3, E3, K2, R2)
- korrekte Begriffe verstehen (E2) und verwenden (E3)
- · grundlegende technische Auswertungen und wirtschaftliche Kalkulationen erstellen. (E3, A2-3, K1)
- konkrete Anlagendimensionierungen systematisch beurteilen (A2, E5, K2).
- ihr Vorgehen für Dritte nachvollziehbar darstellen und präsentieren (A3, E2, K2, R2-3)
- selbständig komplexe Rechenaufgaben zur Problemlösung einzusetzen (A3-4, K3, E3, R2-3) [Anmerkung: Die in Klammern stehenden Kombinationen von Buchstabe und Zahl kennzeichnen die jeweilige Stufe im AnKERModell zum Grad der Autonomie, der Komplexität, der Erkenntnisstufe der kognitiven LernzielTaxonomie nach Bloom und der Reflexivität (Grad der kritischen Distanznahme zu eigenem und fremden Handlen und Denken) beim Kompetenzerwerb.]

#### 3 Inhalte

#### Windenergie

Bauarten und Komponenten

Physikalische Grundlagen: Leistungsbeiwert, Aerodynamik (Stall-, Pitch), Windcharakteristiken

Prognose des Jahresenergie

Windparkentwicklung

Winddargebot

Marktübersicht und -entwicklung von Windkraftanlagen

ggf. Rahmenbedingungen (EEG etc.)

Off-Shore Anlagen

## Solarenergie

Grundlagen: Sonnenstrahlung, Strahlungsgesetz, -haushalt, Global- u. Direktstrahlung, Sonnenstand, Ausrichtung u. Nachführung, Abschattung...

### Photovoltaik (PV)

Wirkungsweise (Photoelektrischer Effekt, Bändermodell, Halbleiter, p-n-Übergang)

Herstellung (Dünnschicht, Silizium, Wafer, Zellen, Module)

Elektrische Beschreibung (Dioden-Modelle, Kennlinien, Parameter, Verschattung)

Anlagen: Inselsysteme, Netzgekoppelt, Auslegung, Komponenten, Montage

Recht & Normen, Wirtschaftlichkeit

Marktentwicklung

### **Solarthermische Systeme**

## Solarkollektoren (nicht-konzentrierend)

Aufbau, Varianten, Kennlinien

Systeme und Komponenten

Auslegung, Systeme mit Pufferspeicher, Hydraulik

## **Konzentrierende Systeme (CSP)**

Einführung, Bauarten

Parabolrinnenkraftwerke: Aufbau, Prozessauslegung

Solarturmkraftwerke: Receiver, Aufbau, Auslegung

Hybride Kraftwerke: Projektbeispiel

ggf. Auslegung weiterer Verfahren (Paraboloide, Aufwindkraftwerke)

#### Ggf. weitere erneuerbare Energiesysteme Praktika

- 1. Labor an einem für das Thema Photovoltaik konzipierten Schulungsgerät mit Aufgaben zur Vertiefung des Verständnisses
- 2. Labor an einer solarthermischen Demonstrationsanlage mit Aufgaben zur Vertiefung des Verständnisses
- 3. ggf. Gruppenarbeit zur Auslegung von Systemen in Absprache mit dem Lehrenden

#### 4 Lehrformen

Vorlesung mit begleitenden Übungen sowie Praktika (s. Inhalte)

## 5 inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen

<u> </u>	Thermodynamik empfohlen	
6	formale Teilnahmevoraussetzungen keine	
7	Prüfungsformen Prüfungsformen	
	Schriftliche Klausurarbeit (120 min.) (100%) Prüfungssprache: Deutsch Zulassung zur Klausur nur nach erfolgreicher Praktikumsteilnahme	
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Bestandene Klausur sowie Testat aus praktischer Arbeit	
9	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang	Status
	Betriebswirtschaftslehre - Energie- und Wassermanagement_WS2024/25	Wahlmodul
	Betriebswirtschaftslehre - Internationales Handelsmanagement und Logistik_WS2015/16	Wahlmodul
	BWL - Energie- und Wassermanagement_WS2021/22	Wahlmodul
	Digitalisierung und Projektmanagement in den Ingenieurwissenschaften_BPO20XX	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Pflichtmodu
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodu
	Energie- und Wassermanagement_WS2013/14	Wahlmodul
	Energie- und Wassermanagement_WS2015/16_WS2016/17	Wahlmodul
	Energie- und Wassermanagement_WS2018/19	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul
	Maschinenbau (inkl. monoedukative Variante)_BPO2018	Wahlmodul
	Maschinenbau_BPO20XX	Wahlmodul
	Nachhaltige Gesundheitstechnologien_MPO20XX	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmodu
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Pflichtmodu
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	

## 11 Sonstige Informationen / Literatur

Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang – im Folgenden eine Auswahl:

Quaschning, Volker; Erneuerbare Energien und Klimaschutz, ISBN 978-3-446-41444-0, Hanser Verlag

Mertens, Konrad: Photovoltaik; Lehrbuch zu Grundlagen, Technologie und Praxis, ISBN: 978-3-446-44232-0; Verlag: Hanser Fachbuchverlag

Kaltschmitt, Streicher, Wiese: Erneuerbare Energien - Systemtechnik, Wirtschaftlichkeit, Umweltaspekte, Springer

Kaltschmitt, Hartman, Hofbauer: Energie aus Biomasse – Grundlagen, Techniken und Verfahren, Springer

Robert Gasch, Jochen Twele: Windkraftanlagen, Grundlagen, Entwurf, Planung und Betrieb, Teubner

Wagemann, Hans-Günther; Photovoltaik, Solarstrahlung und Halbleitereigenschaften. Solarzellenkonzepte und Aufgaben. ISBN: 3-8348-0637-4, Vieweg+Teubner

Mohr, Markus; Praxis solarthermischer Kraftwerke, Springer

# Pflichtmodule 5. Semester

## Biologische Prozess- und Chemische Reaktionstechnik

Modu	ulname		Biologische Prozess- und Chemische Reaktionstechnik								
Mod	ulname	englisch	Biological Process and Chemical Reaction Engineering								
Modu	ulverant	twortliche/r	Jochen Schubert								
Doze	nt/in		Prof. Dr. Jo	Prof. Dr. Jochen Schubert							
Vera	nstaltur	ngssprache/n	Deutsch								
Kenn	ummer	Workload	Credits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	ebots	Dauer			
В	CV	180 h	6 5. Semes		er	jährlich zum Sommersemester		1 Semester			
1	Praktikum: 1 SWS Übung: 1 SWS Vorlesung: 2 SWS			Kontaktzeit 4 SWS (= 60 h)		Selbststudium  Gesamt: 120 h	Praktil Übunş	geplante ruppengröße kum max. 15 g max. 30 max. 150 bzw. 120			
2	Lernei	rgehnisse (lea	rning auta	omes) / Kom	neten	<b>7</b> en					

#### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse der Biochemie und kennen die Grundbegriffe der chemischen Reaktionstechnik.

Sie verstehen molekularbiologische und chemische Lebensvorgänge, Strukturen und Prozesse.

Die Studierenden sind in der Lage

- bestimmte Energie- und Umweltanlagen bzw. -Apparate grob auszulegen und zu dimensionieren
- die in den Anlagen wirkenden molekularbiologischen und chemischen Prozesse zu benennen
- geeignete Grundoperationen und Reaktoren für spezifische Fälle auszuwählen
- strömungstechnisch ideale Reaktoren zu berechnen
- Analyseverfahren zu verstehen

#### 3 Inhalte

- Grundlagen der Biochemie zum molekularbiologischen und chemischen Verständnis von Lebensvorgängen, Strukturen und Prozessen
- Chemische Reaktionstechnik: Grundbegriffe, Stöchiometrie, Kinetik, Berechnung strömungstechnisch idealer Reaktoren
- Probenahmetechnik und Probenvorbereitung, Analysenverfahren, spektroskopische Verfahren, ggf. chromatografische Messverfahren.

Praktikum: Softwareanwendung und/oder Versuche im Labor (je nach Gruppengröße)

- Anwendung der Prozesssimulationssoftware ASPEN: Gruppenweise Bearbeitung/Simulation eines Themas mit aktuellen Bezug (z.B. Power to Gas, Fischer Tropsch Synthese, o.ä.)
- o Laborversuche zu den Themen Enzymatik, Katalysatoren, Kinetik o.ä.

4	Lehrformen						
	Vorlesung und Praktikum						
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen						
	Grundkenntnisse Kenntnisse organischer und anorganischer Ch	nemie					
6	formale Teilnahmevoraussetzungen						
	keine						
7	Prüfungsformen						
	• Lernportfolio (100 %)						
	Das Lernportfolio setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:						
	Praktikum: Praktikumskolloquium: muss bestanden werden, um zum Kolloquium:	zugelassen zu werden (b/nb)					
	<ul> <li>Machbarkeitsstudie/Präsentation (30%): Erstellung einer Ma Ergebnisse der Machbarkeitsstudie</li> <li>Präsentation Kolloquium (70%): Wissenschaftliches Fachges Machbarkeitsstudie</li> </ul>						
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits						
	Bestandene Lernportfolio sowie bestandene Praktikumskolloqu	iium					
9	Verwendung des Moduls in:						
	Studiengang	Status					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Pflichtmodul					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul					
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlpflichtmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul					
10	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der					
11	Sonstige Informationen / Literatur						
	Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang im Folge	enden eine Auswahl:					
	Christen, Daniel; Praxiswissen der chemischen Verfahrenstecht	nik, Reihe VDI-Buch, ISBN: 3-540-					

88974-4, Verlag: Springer, VDI

Schwister, Karl; Taschenbuch der Verfahrenstechnik, Hanser Fachbuchverlag

Vauck, Wilhelm R. A.; Grundoperationen chemischer Verfahrenstechnik; Deutscher Verlag für Grundstoffindustrie

Chmiel, Horst; Bioprozesstechnik, Spektrum Akademischer Verlag

## **BWL und Recht (Wirtschaft und Recht)**

Modu	ulname		BWL und Recht (Wirtschaft und Recht)							
Modu	ulname	englisch	Economics, Business Administration and Law							
Modu	ulverant	wortliche/r	hrw\i	hrw\irrek.wolfgang						
Doze	nt/in		Prof.	Prof. Dr. Wolfgang Irrek						
Vera	nstaltun	gssprache/n	Deut	sch						
Kennummer Workload			Cr	edits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer	
В	BWR 180 h			5. Semester		er	jährlich zum Winterser	nester	1 Semester	
1	1 Lehrveranstaltu			Ko	ontaktzeit		Selbststudium	Gı	geplante ruppengröße	
	Vorlesung mit integrierter 5 Übung:			5 SW	VS (= 75 h)		Gesamt: 105 h	Vorles integri Übunş	hzw	

## 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können

- grundlegende volkswirtschaftliche Zusammenhänge erläutern.
- staatliche Leitplanken und Interventionen in das Marktgeschehen mit besonderem Blick auf die für ihren Studiengang relevanten Branchen diskutieren.
- die Kernfunktionen der Unternehmung beschreiben (Produktion und Logistik, Personal und Organisation, Marketing und Vertrieb, Finanzwirtschaft, Rechnungswesen und Controlling).
- grundlegende wirtschaftliche Methoden zur Unterstützung betriebswirtschaftlicher Entscheidungen anwenden.
- grundlegende juristische Fragestellungen einordnen (z.B. zum Aufbau der Rechtssystems, Gesellschaftsformen, Vertragsrecht, Wettbewerbsrecht, Patentrecht).
- in kleinen Teams an Lösungsansätzen für wirtschaftliche Problemstellungen erarbeiten, z. B. in Form eines Planspiels oder Business Case.

### 3 Inhalte

#### Grundlagen der Volkswirtschaftslehre:

- Reflexion der Ziele des Wirtschaftens vor dem Hintergrund der notwendigen Transformation zu einer nachhaltigen, klimaneutralen Wirtschaft
- Einführung in die Mikro- und Makroökonomie sowie in die Allgemeine Wirtschaftspolitik

#### Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre:

• Einführung in die Unternehmensführung, Produktion und Logistik, Marketing und Vertrieb, Personal und Organisation, Kosten- und Leistungsrechnung, Investition und Finanzierung, Rechnungswesen und Controlling

## **Grundlagen Wirtschaftsrecht:**

• Einführung in das deutsche Rechtssystem, in die Gesellschaftsformen, in das Vertragsrecht, Wettbewerbsrecht und das Patentrecht

# 4 Lehrformen

Vorlesung mit integrierten Übungen zu Fallbeispielen, die methodisch z. B. in Form eines Planspiels oder eines Business-Plans in Gruppen bearbeitet werden.

## 5 inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen

keine

## 6 formale Teilnahmevoraussetzungen

keine

## 7 Prüfungsformen

Lernportfolio. Das Lernportfolio enthält u. a. eine Klausur (60 min), die zu 35% auf die Gesamtnote des Lernportfolios angerechnet wird. Die weiteren Elemente des Lernportfolios werden zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

## 8 Voraussetzung für die Vergabe von Credits

Bestandene Modulprüfung

## 9 Verwendung des Moduls in:

### **Studiengang** Status

Angewandte Informatik\_BPO2012\_BPO2014 Pflichtmodul

Energie- und Umwelttechnik BPO 2015 Pflichtmodul

Energie- und Umwelttechnik BPO 2020 BPO 2021 Pflichtmodul

Energieinformatik BPO2013 BPO2015 Pflichtmodul

Mensch-Technik-Interaktion BPO2013 BPO2015 Pflichtmodul

#### 10 Stellenwert der Note für die Endnote

Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits

#### 11 Sonstige Informationen / Literatur

Das Modul ist ein vom Fachbereich 2 definiertes Standard-Modul der HRW für ingenieurswissenschaftliche Studiengänge. Durch Auswahl von Fallbeispielen und Übungsaufgaben sowie inhaltliche Schwerpunktsetzungen wird ein besonderer Bezug zum jeweiligen Studiengang (z.B. Energie- und Umwelttechnik) hergestellt. Dabei wird auch auf Interessen der Studierenden eingegangen.

Wesentliche Literatur (ergänzende Literaturhinweise zur Vertiefung folgen zu Semesterbeginn): BWL:

Junge, Philip: BWL für Ingenieure, Grundlagen - Fallbeispiele - Übungsaufgaben, die jeweils aktuelle Auflage oder auch ältere Auflagen, Wiesbaden: Gabler (alle Kapitel) [eBook in der HRW-Bibliothek].

VWL:

Mankiw, Nicholas Gregory; Taylor, Mark P.: Grundzüge der Volkswirtschafslehre, die jeweils aktuelle Auflage oder auch ältere Auflagen, Stuttgart: Schaeffer-Poeschel (nur ausgewählte Kapitel). Arbeitsbuch zum VWL-Buch von Mankiw/Taylor: Hermann, Marco: Mankiw/Taylor: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Arbeitsbuch, die jeweils aktuelle Auflage oder auch ältere Auflagen,

Stuttgart: Schaeffer-Poeschel (nur ausgewählte Kapitel)

## **Energieeffizienz**

	8.00										
Modu	ulname		Energieeffizienz								
Modu	ulname	englisch	Energy Efficiency								
Modu	ulverant	twortliche/r	hrw\irrek.wolfgang								
Doze	nt/in		Prof. Dr. Viktor Grinewitschus, Prof. Dr. Wolfgang Irrek								
Vera	nstaltun	gssprache/n	Deut	sch							
Kennummer Workload		Workload	Cr	edits	its Studiensemester		Häufigkeit des Angebots		Dauer		
E	EEF	180 h	6 5. Semest		er	jährlich zum Wintersemester		1 Semester			
1	Leh	rveranstaltuı	ng Kontaktzeit		Selbststudium		geplante Gruppengröße				
Vorlesung: 3 SWS Praktikum: 1 SWS				4 SV	VS (= 60 h)		Gesamt: 120 h	1	max. 150 bzw. 120 kum max. 15		

## 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können ...

- ... die Energieflüsse in Energie verbrauchenden Systemen erläutern; (A2, K2, E2, R2)
- ... die wesentlichen Energienutzungsbereiche und -technologien sowie die Möglichkeiten zur Energieeffizienzverbesserung und zum Energiesparen in diesen Systemen benennen; (A1, K1, E2, R1)
- ... ihr in anderen Modulen erworbenes technisch-wirtschaftliches Wissen auf Fragestellungen der Energieeffizienz und des Energiesparens anwenden; (A3, K2, E3, R2)
- ... Daten zu Energieanwendungssystemen aus technischem und wirtschaftlichem Blickwinkel auswerten, effizienzverbessernde Maßnahmen bei ausgewählten Querschnittstechnologien identifizieren und unter Berücksichtigung technischer und wirtschaftlicher Aspekte und unter Anwendung adäquater Rechenmethoden auslegen; (A3, K2, E5, R3)
- ... wesentliche Akteure, Marktprozesse und Politikinstrumente im Energieeffizienzbereich benennen; (A1, K2, E2, R1)
- ... zum Teil alleine und zum Teil im Team systematisch ein energiebezogenes Problem anhand gemessener oder vorgegebener Daten analysieren, die Analyse sachgerecht und nachvollziehbar dokumentieren und Schlussfolgerungen aus der Analyse ziehen; (A3, K2, E5, R4)
- ... interdisziplinäre Problemlösungskompetenz erwerben und sie auf energiebezogene Fragestellungen anwenden (A2, K2, E3, R2).

[Anmerkung: Die in Klammern stehenden Kombinationen von Buchstabe und Zahl kennzeichnen die jeweilige Stufe im AnKER-Modell zum Grad der Autonomie, der Komplexität, der Erkenntnisstufe der kognitiven Lernziel-Taxonomie nach Bloom und der Reflexivität (Grad der kritischen Distanznahme zu eigenem und fremden Handlen und Denken) beim Kompetenzerwerb.]

## 3 Inhalte

Ein Fokus liegt auf der Steigerung der Energieeffizienz und dem Energiesparen in Wohn- und Nichtwohngebäuden:

- Anforderungen der Gebäudenutzer:innen
- Energieeffizienz der Gebäudehülle
- Energieeffiziente Gebäudetechnik, insbesondere Wärmeerzeugung (Heizung), Wärmeverteilung (Pumpen, Hydraulik), Lüftung
- Energieeffizienzsteigerungen im Zusammenspiel von Anforderungen und Verhalten der Nutzer:innen, Gebäudehülle und Gebäudetechnik
- Energieeffiziente Beleuchtung

- Energieeffiziente Haushaltsgeräte
- Energieeffiziente Informations- und Kommunikationstechnologie

## Dabei relevante Aspekte:

- Energieeffizienz-Definitionen
- Theoretische, technische, wirtschaftliche und realisierbare Potenziale
- Energieanalysen und Energiemanagement
- Energieeffizienztechnik
- Technische und organisatorische Umsetzung von Energieeinsparmaßnahmen
- Wirtschaftliche Bewertung von Energieeffizienz- bzw. Energieeinsparmaßnahmen
- Wirkungen von Energieeffizienz-Steigerungen und ihre Messbarkeit
- Marktakteure, Produkte und Dienstleistungen, Marktprozesse, Markttransformation und politisch-administrative Instrumente zur Steigerung der Energieeffizienz.
- Wesentliche Normen, Gesetze, Verordnungen und Richtlinien.

#### 4 Lehrformen

Vorlesung und Praktikum

Das Praktikum besteht aus folgenden Elementen:

- a) Erläuterung und Erprobung des Umgangs mit dem Energiemessgerätekoffer für die Durchführung einer häuslichen Energieanalyse; Besprechung vorläufiger Ergebnisse der häuslichen Energieanalyse.
- b) Messtechnische Bestimmung und Untersuchung der Effizienz einer ausgewählten Wärmeerzeugungstechnologie.
- c) Bemessungsgrundlagen zur Heizlast und Auslegung von Wärmeerzeugern und Optimierung von Verteilsystemen mittels hydraulischem Abgleich an einem entsprechenden Versuchsstand.

## 5 inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen

Grundverständnis der Thermodynamik, von Energieumwandlungsanlagen und elektrischen Anlagen inklusive deren Messung und Regelung.

#### 6 formale Teilnahmevoraussetzungen

keine

## 7 Prüfungsformen

Schriftliche Klausurarbeit zu den von Prof. Grinewitschus gelehrten Inhalten (90 min) (50%)

Schriftlicher Bericht zu den von Prof. Irrek gelehrten Inhalten (Häusliche Energieanalyse mit Hilfe eines Energiemessgerätekoffers) (15-25 Seiten Inhalt) (50%)

Erfolgreiche Praktikumsteilnahme (Testate aus praktischer Arbeit auf Basis von in Kleingruppen erstellten Praktikumsberichten zum Vorgehen und den wesentlichen Ergebnissen der o. g. drei Versuche und ihrer kritischen Diskussion.)

## **8** Voraussetzung für die Vergabe von Credits

Erfolgreiche Teilnahme am Praktikum.

Die Modulprüfungen 'Schriftlicher Bericht' und 'Klausur' sind insgesamt zu bestehen.

#### 9 Verwendung des Moduls in:

Studiengang	Status
Betriebswirtschaftslehre - Energie- und Wassermanagement_WS2024/25	Wahlmodul
Betriebswirtschaftslehre - Internationales Handelsmanagement und Logistik_WS2015/16	Wahlmodul
BWL - Energie- und Wassermanagement_WS2021/22	Wahlmodul
Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Pflichtmodu
Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodu
Energie- und Wassermanagement_WS2013/14	Wahlmodul
Energie- und Wassermanagement_WS2015/16_WS2016/17	Wahlmodul
Energie- und Wassermanagement_WS2018/19	Wahlmodul
Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodu
Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodu
Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodu
Maschinenbau (inkl. monoedukative Variante)_BPO2018	Wahlmodu
Maschinenbau_BPO20XX	Wahlmodu
Nachhaltige Gesundheitstechnologien_MPO20XX	Wahlmodu
Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmod
Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO2015	Wahlmodu
Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO2018	Wahlmodu
Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO20XX	Wahlmodu
Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Pflichtmod
Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodu
Stellenwert der Note für die Endnote	
Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesa notenrelevanten Credits	amtzahl der
Sonstige Informationen / Literatur	
Literaturliste wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben.	

## **Prozess- und Leittechnik**

Proz	Prozess- und Leittechnik									
Modu	ulname		Proze	ss- un	d Leittechnik					
Modu	ulname	englisch	Process Control Technology							
Modu	ulveran	twortliche/r	Prof. DrIng. Viktor Grinewitschus							
Dozei	nt/in		Prof. Dr. Viktor Grinewitschus							
Vera	nstaltui	ngssprache/n	Deuts	sch						
Kenn	ummer	Workload	Cre	edits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer	
P	LT	180 h	6	, )	5. Semest	er	jährlich zum Winterser	nester	1 Semester	
1	Leh	rveranstaltui	ng	Ko	ontaktzeit		Selbststudium	G	geplante ruppengröße	
	Übung	ung: 2 SWS : 1 SWS : 2 SWS		5 SW	VS (= 75 h)		Gesamt: 105 h	Übunş	max. 150 bzw. 120 g max. 30 kum max. 15	
2	Lerne	rgebnisse (lea	rning	goutce	omes) / Kom	peten	zen	<u>I</u>		
	einige	praxisrelevante	e techr	nische	Systeme mit	der zu	er Prozess- und Leittech gehörigen Software ken ende Methodenkompete	nengel	ernt und durch	
3	Inhalt	e								
	Praxis, Steuer	Software- und ungen,), Pro	l Hard	lwarek	componenten	(Proz	oßräumig verteilten tecl essleitsysteme, Speiche ungen			
	Praktik	um:-								
	- Kenn	enlernen der P	rograi	mmier	sprachen für S	SPS-S	ysteme nach IEC 6113	1-3		
					•		pelschaltung, Maschine		,	
							darstellung nach Mealy	und M	oore	
		hrung in die N								
		werkkommunil								
	- Ausle	esen eines Feld	lbussy	stems	mittels Mod	ous R'	ΓU			
4	Lehrfo	ormen								
	Vorles	ung mit begleit	tenden	ı Übun	gen und Prakt	tikum				
5	inhalt	liche Teilnahı	nevor	rausse	tzungen					
	keine									
6	forma	le Teilnahme	vorau	ssetzu	ıngen					
	keine									
7	Prüfui	ngsformen								
	Klausu	r (120 min, 10	0%) u	nd Pra	ktikumsteilna	hme (	Studienleistung)			

8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Bestandene Modulprüfung und bestandenes Praktikum (Studie	nleistung für Praktikum, be/nbe)
9	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Pflichtmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Pflichtmodul
	Energieinformatik_BPO2017	Pflichtmodul
	Energieinformatik_BPO2024	Pflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Mo	oduls an der Gesamtzahl
	der notenrelevanten Credits.	
11	Sonstige Informationen / Literatur	

# Pflichtmodule 6. Semester

## **Abfallwirtschaft**

Modu	ulname		Abfallwirtschaft								
Modu	ulname	englisch	waste management								
Modu	ulverant	twortliche/r	hrw\j	hrw\jochen.schubert							
Dozei	nt/in		Prof.	Prof. Dr. Jochen Schubert							
Vera	nstaltun	gssprache/n	Deut	sch							
Kennummer Workload			Cr	edits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Angebots		Dauer		
							'''1 1' 1 W''		1 5		
A	BW	180 h	(	6 6. Semest		er jährlich zum Winterse		mester	1 Semester		
1	1 Lehrveranstaltui		ng	Ko	ontaktzeit		Selbststudium	geplante Gruppengröße			
Übung: 1 SWS Vorlesung: 4 SWS				5 SW	VS (= 75 h)		Gesamt: 105 h	Übunş Vorles	g max. 30 max. 150 bzw. 120		

#### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntisse über die Kreislaufwirtschaft, sowie über Verfahren zur Abfallentsorgung und Abfallbehandlung. Sie kennen die rechtlichen Grundlagen der Abfallwirtschaft.

Die Studierenden sind in der Lage

- zwischen unterschiedlichen Abfallbehandlungs- und Beseitgungsverfahren zu unterscheiden
- geeignete Abfallbehandlungs- und Beseitigungsverfahren für bestimmte Abfallartenauszuwählen
- das Schadstoffpotential verschiedener Abfallarten einzuschätzen
- Recycling- und Abfallaufbereitungstechniken zu benennen
- anderen Personen Möglichkeiten zur Abfallvermeidung zu erklären
- Prognosen über zukünftige Entwicklungen in der Abfallwirtschaft auf der Grundlage der bisherigen Abfallwirtschaftskonzepte zu treffen.

#### 3 Inhalte

- 1. Einführung in die Abfallwirtschaft: Geschichte, Prinzipien, rechtliche Grundlagen
- 2. Der Abfall: Definition, Menge, Stoffströme (Produktion -> Entsorgung) Zusammensetzung, Aufkommen, Siedlungsabfälle, Einflussgrößen (jahreszeitliche Schwankungen, Behältergröße)
- 3. Sammlung, Umschlag und Transport von Abfällen und Wertstoffen: Durchführung, Systeme, Organisation (Sammelsysteme, Transportsysteme, Behältersysteme, Duales System, Sonderabfälle)
- 4. Abfallbehandlung und –beseitigung: Schadstoffpotential, Mechanische Verfahren, Biologische Verfahren, Mechanisch-Biologische Verfahren, Thermische Verfahren, Deponietechnik (Klassen, Bau, Betrieb, Landfill Mining, Sonderabfalldeponien)
- 5. Recycling von Abfällen: Grundlagen der Aufbereitungstechnik (Zerkleinern, Klassieren, Sortieren, Magnetabscheider, Wirbelstromabscheider, NIR), Kompost, Ersatzbrennstoff
- 6. Möglichkeiten der Abfallvermeidung

### 7. Integrierte Abfallwirtschaftskonzepte, zukünftige Entwicklungen

Je nach Teilnehmerzahl: Exkursion zu verschiedenen Abfallbehandlungsanlagen, um aktuelle Verfahrenswege zu sehen und Fragestellungen zu diskutieren

#### 4 Lehrformen

Vorlesung mit begleitenden Übungen

## 5 inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen

Empfohlen: Mechanische und Thermische Verfahrenstechnik, Biologische Prozess- und Chemische Reaktionstechnik

## 6 formale Teilnahmevoraussetzungen

keine

#### 7 Prüfungsformen

• Lemportfolio (100 %)

Das Lernportfolio setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- Abfallwirtschaftskonzept/Präsentation (30 %): Erstellung eines Abfallwirtschaftskonzeptes und Vorstellung der Ergebnisse des Abfallwirtschaftskonzeptes,
- Präsentation Kolloquium (70 %): Wissenschaftliches Fachgespräch, Verteidigung des Abfallwirtschaftskonzeptes

## **8** Voraussetzung für die Vergabe von Credits

Bestandenes Lernportfolio

### 9 Verwendung des Moduls in:

#### **Studiengang** Status

Energie- und Umwelttechnik BPO 2015 Pflichtmodul

Energie- und Umwelttechnik BPO 2020 BPO 2021 Pflichtmodul

Nachhaltige Gesundheitstechnologien MPO20XX Wahlmodul

#### 10 Stellenwert der Note für die Endnote

Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits

### 11 Sonstige Informationen / Literatur

Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang – im Folgenden eine Auswahl:

Bilitewski, B; Marek, K; Härdtle, G; Abfallwirtschaft: Handbuch für Praxis und Lehre, Springer Verlag

Abfallrecht (AbfR); DTV Verlag

Martens, H; Recyclingtechnik: Fachbuch für Lehre und Praxis, Spektrum Akademischer Verlag

Cord-Landwehr, K; Einführung in die Abfallwirtschaft, Vieweg+Teubner Verlag

# **Energie- und Umweltrecht**

		ind Oniwe								
	ulname		Energie- und Umweltrecht							
Modu	ulname	englisch	Enviromental Law							
Modu	ulveran	twortliche/r	Prof. DrIng. Saulo Seabra							
Doze	nt/in		Lehrbea	uftragter						
Vera	nstaltur	ngssprache/n	Deutsch	ı						
Kenn	ummer	Workload	Credi	its Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer		
Е	UR	180 h	6	6. Semest	er	jährlich zum Sommerse (Bottrop)	emester	1 Semester		
1	Leh	rveranstaltui	ng	Kontaktzeit		Selbststudium	Gı	geplante ruppengröße		
	Vorlesı Übung	ang: 3 SWS	4	SWS (= 60 h)		Gesamt: 120 h	Vorles Übung	max. 150 bzw. 120 g max. 30		
2	Lerner	rgebnisse (lea	rning o	utcomes) / Kom	peten	zen	I			
	Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse über das allgemeine Energie- und Umweltrecht, insbesondere über die nationale Rechtstruktur in Hinsicht auf Klimaschutz, Immissionsschutz, Kreislaufwirtschafts, Wasser und Abfallrecht. Sie kennen die Grundlagen des Natur und Artenschutzrechts, sowie des Umweltstrafrechts.									
		idierenden sind		_	1					
	zu beur auf der treffen	teilen, welche Grundlage de und	s Recht l r Gesetz	•	ällen und E	Anwendung findet ntscheidungen für oder	gegen e	ein Vorhaben zu		
3	Inhalte	2								
	2. Imm 3. Krei 4. Was 5. Natu	emeines Energ issionsschutzr slaufwirtschaft serrecht ir und Artenschaschutzrecht	recht tsrecht							
	7. Verv	valtungsrechts	schutz in	n Umweltrecht						
	8. Umv	veltstrafrecht								
4	Lehrfo	ormen								
		ıng mit begleti								
5	inhaltl	iche Teilnahı	nevorau	ıssetzungen						
	keine									
6	formal	le Teilnahme	vorauss	etzungen						
	keine									
7	Prüfur	ngsformen								
•										

	Schriftliche Klausurarbeit (120 min.) (100%) Prüfungsspra	ache: Deutsch					
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits Bestandene Klausur						
9	Verwendung des Moduls in:						
	Studiengang	Status					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Pflichtmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Pflichtmodul					
10	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits						
11	Sonstige Informationen / Literatur						
	Storm, Peter-Christoph; (UmwR) Umweltrecht; Beck-Texte in	m dtv;					

# Wahlmodule

## Bioenergiesysteme

Bioe	ioenergiesysteme									
Modu	ulname		Bioenergie	systeme						
Mod	ulname	englisch	Bioenergy Systems							
Modu	ulveran	twortliche/r	Prof. DrI	Prof. DrIng. Saulo Seabra						
Doze	nt/in		Prof. Dr. S	aulo H. Freitas	Seat	ora da Rocha				
		igssprache/n								
Kenn	ummer	Workload	Credits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer		
В	BES	180 h	6	ab dem 4 Semester		jährlich zum Wintersei (Bottrop)	mester	1 Semester		
1	Leh	rveranstaltui	ng K	ontaktzeit		Selbststudium	G	geplante ruppengröße		
		ung: 3 SWS um: 1 SWS : 1 SWS	5 S	WS (= 75 h)		Gesamt: 105 h		max. 150 bzw. 120 kum max. 15 g max. 30		
	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen  Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse über die technischen Möglichkeiten zur Bereitstellung von Energie aus Biomasse (nachwachsende Rohstoffe) erworben.  Sie sind in der Lage, Rohstoffe, Verfahren und Anlagen zur Bereitstellung von chemischer, thermischer und elektrischer Energie aus Biomasse auszuwählen, zu spezifizieren und zu bewerten.									
3	Inhalte  Biomasseentstehung, Angebaute Biomasse, Nebenprodukte (Rückstände und Abfälle) Bereitstellungskonzepte, Ernte, Mechanische Aufbereitung Transport, Lagerung, Konservierung und Trocknung Grundlagen der thermo-chemischen Umwandlung biogener Festbrennstoffe Thermo-chemische Umwandlung (Verbrennung, Vergasung, Pyrolyse) Produktion und Nutzung von Pflanzenölkraftstoffen Grundlagen der bio-chemischen Umwandlung Ethanolerzeugung und -nutzung Biogaserzeugung und -nutzung									
	Praktikum: Durchführung von Versuchen im Labor zum Thema:  • Biodiesel (Herstellung von Fettsäuremethylestern)  • Holzpellets (Produktion und Chem. Analyse z.B RFA - Schwermetalle)  • Biogas (Standardgärversuch) (optional)  • Exkursionen									
4	Lehrfo	rmen								
	Vorles	ung, Übung ur	nd Praktikuı	n						
5	inhaltl	iche Teilnahı	mevorauss	etzungen						
				_	und T	hermischen Verfahrens	stechnik	ζ.		

6	formale Teilnahmevoraussetzungen							
	Die MindestteilnehmerInnenzahl von 7 Studierenden muss erreicht sein							
7	Prüfungsformen							
	Schriftliche Klausur (120 min.) oder mündliche Prüfung (15-30 Vorlesungswoche festgelegt (80%)Praktikumsberichte (20%)	min. je Prüfling), wird in der ersten						
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits							
	Bestandene Klausur sowie Praktikumsberichte, Teilnahme an E	Exkursion (falls angeboten)						
9	Verwendung des Moduls in:							
	St. P.	Ct. 4						
	Studiengang	Status						
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul						
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021 Wahlmodul							
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlpflichtmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul						
10	Stellenwert der Note für die Endnote							
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der						
11	Sonstige Informationen / Literatur							
	Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang – im Folg	genden eine Auswahl:						
	Kaltschmitt, Hartman, Hofbauer: Energie aus Biomasse – Grun	dlagen, Techniken und Verfahren,						
	FNR, Leitfaden Bioenergie: Planung, Betrieb und Wirtschaftlich	nkeit von Bioenergieanlagen						

## Corporate Carbon Footprint - ein MeHRWatt-Modul

1	[		T.								
Modu	ılname		Corpo	Corporate Carbon Footprint - ein MeHRWatt-Modul							
Modu	ılname	englisch	Corpo	Corporate Carbon Footprint - a MeHRWatt module							
Modu	ılverant	wortliche/r	Prof.	Prof. Dr. rer. nat. Francois Deuber							
Dozei	nt/in		Franc	Francois Deuber, Lehrbeauftragte							
Vera	nstaltun	gssprache/n	Deuts	ch							
Kennummer Workload			Cre	edits	Studiensem	ester	Häufigkeit des A	Ang	ebots	Dauer	
180 h  1 Lehrveranstaltu		6 ng		ab dem 4 Semester		jährlich zum Somm (Bottrop) Selbststudium			1/2 Semester  geplante		
		enprojekt: 3 S		3 SV	VS (= 45 h)	Able Bew Han Erst	Gesamt: 135 h ellung CO2-Bilanz: eitung und vertung von dlungsoptionen: ellung des chlussberichtes:	60 h 60 h 15 h		ruppengröße penprojekt	

## 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können...

- eine einfache CO2-Bilanz erstellen
- die Hintergründe der Thematik Corporate Carbon Footprint (Bedeutung, Grenzen, Bestandteile,

Methoden, etc.) erläutern

- auf Basis einer CO2-Bilanz Handlungsmaßnahmen ableiten, diese bewerten und darstellen
- sich konstruktiv an der Gruppenarbeit beteiligen.
- fristgerecht arbeiten.
- den Arbeitsverlauf und die Ergebnisse für Dritte nachvollziehbar dokumentieren und präsentieren.
- den Arbeitsprozess und die Zusammenarbeit reflektieren und daraus Verbesserungsvorschläge ableiten.

#### 3 Inhalte

Im Mittelpunkt dieses Moduls steht die Aufgabe, in kleinen Gruppen jeweils eine CO2-Bilanz zu erstellen und auf Basis dieser Bilanz nachhaltige Handlungsmaßnahmen abzuleiten und zu bewerten. Sie lernen die unterschiedlichen Aspekte einer CO2-Bilanz (Methodik, Möglichkeiten, Bedeutung, Grenzen) kennen und erfahren, wie man sinnvoll auf Basis einer Studie (hier: der CO2-Bilanz) Handlungsmaßnahmen ableitet.

	Das Modul wird zusammen mit Partnern aus der Industrie angeboten, die in ihrem Tagesgeschäft diese Dienstleistung regulär anbieten.			
	Durch die Ausgestaltung des Moduls als Arbeit im studentischen Ingenieurbüro MeHRWatt stehen außerdem Themen wie Gruppenarbeit, Projektmanagement und Dokumentation im Fokus.			
4	Lehrformen Projektarbeit im Team in einem Büro des Ingenieurbüros.			
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen			
3	keine			
6	formale Teilnahmevoraussetzungen			
	Maximale Teilnehmerzahl: 16 Personen			
7	Prüfungsformen			
	Lernportfolio, das mindestens mit 'ausreichend' bewertet v Semniaren	wurde, regelmäßige Teilnahme an den		
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits			
	Lernportfolio, das mit mindestens "ausreichend" bewerte Seminaren	t wurde, regelmäßige Teilnahme an den		
9	Verwendung des Moduls in:			
	Studiengang	Status		
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul		
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul		
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul		
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul		
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul		
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul		
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul		
10	Stellenwert der Note für die Endnote			
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits			
11	Sonstige Informationen / Literatur			
	Das Wahlmodul ist einem Ihrer möglichen Berufsfelder nachempfunden, dem Ingenieurbüro. Das studentische Ingenieurbüro wird mit der Mission gegründet, einen Beitrag zum Klimawandel zu			

leisten, indem Energieeinsparpotenziale für den Campus Bottrop ermittelt werden. Das Hochschulgebäude bzw. die installierte Gebäudetechnik ist der Untersuchungsgegenstand. Inhaber\*in des Ingenieurbüros ist die modulverantwortliche Professor\*in, die operationelle Leitung erfolgt durch die Geschäftsführung, welche von einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin übernommen wird und die Projektingenieure sind Sie, die Studierenden. So haben Sie die Möglichkeit bereits während Ihres Studiums ein mögliches späteres Arbeitsumfeld zu erleben und nicht nur realitätsnahe Aufgabenstellungen zu bearbeiten, sondern Messungen und Untersuchungen an realen Anlagen durchzuführen.

## Elektrochemische Energiespeicher

Element of Element Ele										
Modu	ulname		Elektrochemische Energiespeicher							
Modu	ulname	englisch	electrochemical energy stores							
Modu	ulverant	twortliche/r	Prof. DrIng. Julian Tornow							
Dozent/in			Prof. DrIng. Julian Tornow							
Vera	nstaltur	igssprache/n	Deutsch							
Kennummer		Workload	Credits		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots		Dauer	
EC ES 180 h		6 ab dem 4. Sen		mester jährlich zum Wintersen		ersemester	mester 1 Semester			
1	1 Lehrveranstaltur		ng Kontaktzeit			Gesamt: 120 h		G	geplante Gruppengröße	
	Übung:			WS 4 SWS (= 60 h)				integr Übun	Vorlesung mit integrierter Übung 120 Praktikum max. 15	

## 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul sollen die Studierenden folgendes können:

- Die Funktionsweise von elektrochemischen Speichern beschreiben, indem grundlegende elektrochemische Modelle zur Beschreibung und Berechnung der Zelleigenschaften angewendet werden.
- Die Ursachen von einsatzlimitierenden Zelleigenschaften wie z.B. Energiedichte, Lade-/Entladerate, Entladetiefe, Zyklenfestigkeit und Alterung qualitativ erklären.
- Messmethoden zur Zustandsbestimmung von Speichertechnologien anwenden und die Ergebnisse interpretieren.
- Managementsysteme zur elektrischen und thermischen Zellregelung beschreiben und beurteilen.
- Verschiedene elektrochemische Speichertypen anhand ihrer Kenngrößen bewerten, sowie für spezifische Anwendungen begründet auswählen.
- Die Relevanz bestehender und zukünftige Technologien elektrochemischer Energiespeicher zur Erreichung der gegenwärtigen Klimaziele zu bewerten.

## 3 Inhalte

In diesem Modul werden Kenntnisse und Methoden vermittelt, um eine qualifizierte Beurteilung zu Auswahl und Betrieb von Speichersystemen durchzuführen. Dafür werden folgende Inhalte behandelt:

- Grundlagen von Energiespeichern: Kenngrößen, Klassifizierung und Einsatzbereich, Zellen, Module:
- Elektrochemische Grundlagen: Oxidation/ Reduktion, Redoxpotential, Nernst-Gleichung, Elektrodenreaktionen, Faraday'sches Gesetz, Transportprozesse, Innenwiderstand;
- Funktionsweise, Aufbau und Eigenschaften (Kapazität, Alterung, Sicherheit,...) verschiedener Zell-Technologien: z.B. Bleibatterie, Lithium-Ionen-Batterie, Metall-Luft-Batterie, Superkondensator, Elektrolyseur/Brennstoffzelle;
- Messmethoden: Potentiostat, 3-Elektroden-Messung, Leitfähigkeit, galvanostatisches und potentiostatisches Laden/Entladen, Impedanzpektroskopie;
- Batterie-Management-System: Lade-/Entlademanagement, Zellsysmmetrierung, Bestimmung des Lade- und Alterungszustands, Sensorik, Steuerung und Kühlung, Sicherheitsfunktionen;

4	Lehrformen							
	Vorlesung mit begleitenden Übungen und Praktikum							
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen							
	Grundlagen in Elektrotechnik, Naturwissenschaften und Mathematik							
6	formale Teilnahmevoraussetzungen							
	keine							
7	Prüfungsformen  Schriftliche Klausurarbeit (120 min.) (100%) Prüfungssprache: Deutsch Praktikumsteilnahme und Praktikumsberichte (be/nb)							
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits							
	Bestandene Klausur     Bestandenes Praktikum							
9	Verwendung des Moduls in:							
	Studiengang	Status						
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul						
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul						
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul						
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul						
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul						
	Fahrzeugelektronik und Elektromobilität (Dual)_BPO2024	Pflichtmodul						
	Fahrzeugelektronik und Elektromobilität_BPO2017_BPO2018	Pflichtmodul						
	Fahrzeugelektronik und Elektromobilität_BPO2022	Pflichtmodul						
	Fahrzeugelektronik und Elektromobilität_BPO2024	Pflichtmodul						
	Mechatronik_BPO2013_BPO2019	Wahlmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlpflichtmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul						
10	Stellenwert der Note für die Endnote							
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits							
11	Sonstige Informationen / Literatur							

# Elektrochemische Energiespeicher und Messmethoden

	Elektrochemische Energiespeiener und Wessmethoden								
Modu	ulname	me Elektrochemische Energiespeicher und Messmethoden							
		U				and measurement meth	nods		
Modu	ulveran			g. Julian Torr	now				
Dozei	nt/in		Prof. Dr. Ju	lian Tornow					
Vera	nstaltur	ngssprache/n	Deutsch						
Kenn	ummer	Workload	Credits	Studiensen	nester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer	
		180 h	6	ab dem 5. Se	mester	jährlich zum Winterser	mester	1 Semester	
1	Leh	rveranstaltui	ng Ko	ontaktzeit		Selbststudium	Gı	geplante ruppengröße	
	Semina Praktik	ur: 2 SWS um: 2 SWS	4 SV	VS (= 60 h)		Gesamt: 120 h	Semin Praktil	ar 15 kum max. 15	
2	Lernei	rgebnisse (lea	rning outc	omes) / Kom	petenz	zen			
	Die Stu	ıdierenden kör	nen nach er	folgreicher Te	ilnahm	ne am Modul:			
3	• A • E • E • K • E R • E	erstellen (A2, I ufbau und Fur lektrolyseuren lektrochemsich lektrochemisch 2, E4, R3) lektrochemsich nergiespeicher 3) xperiemnte wi	K2, E3, R2) nktionsweis erklären un he Messmet he Experime he Messmet rn durchführ	e von verschie d Kenngrößer hoden beschre ente zu Energi hoden zur Cha en und die Me	edenen n bereck eiben u espeich arakter essdate	Batterietypen, Superko hnen (A2, K2, E3, R2) and ihr Messprinzip erk hern sicher und zielorie isierung von elektroche en bewerten und interpress A3, K2, E5, R3)	ondensa dären (A ntiert du	atoren und A2, K2, E3, R2) urchführen (A3,	
3	Inhalte  Das Modul beinhaltet die elektrochemischen Grundlagen sowie eine praktische Herstellung und Charakterisierung von Kondensatoren, Batterien und Elektrolyseuren. Neben dem generellen Aufbau und der Funktion der elektrochemischen Energiespeicher erfolgt auch eine Einführung in die Elektrochemie (Potentiale, Leitfähigkeit, Reaktionen, Massenumsatz), sowie wichtige elektrochemische Messmethoden (Voltammetrie, Potentiometrie, Amperometrie). Im praktischen Teil werden die drei Speicherarten im Labor von den Studierenden selbst hergestellt und mit Hilfe der erlernten elektrochemischen Messmethoden charakterisiert.								
4	Lehrfo	ormen							
	Laborpraktikum mit unterstützendem Seminar								
5	inhaltl	iche Teilnahı	nevorausso	etzungen					
	Grundl	agen in Naturv	wissenschaft	ten und Elektr	otechni	ik			
6	formal	le Teilnahme	voraussetz	ungen					
	Die M	indestteilnehm	nerzahl von	5 Studierender	n muss	erreicht sein.			
7	Prüfur	ngsformen							
	Mündli	che Prüfung (	50%), Prakt	ikumsprotoko	lle (50°	%)			

8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits							
	Bestandene Klausur und Praktikumsprotokolle							
9	Verwendung des Moduls in:							
	Studiengang	Status						
	Betriebswirtschaftslehre - Energie- und Wassermanagement_WS2024/25	Wahlmodul						
	Betriebswirtschaftslehre - Internationales Handelsmanagement und Logistik_WS2015/16	Wahlmodul						
	BWL - Energie- und Wassermanagement_WS2021/22	Wahlmodul						
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul						
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul						
	Energie- und Wassermanagement_WS2013/14	Wahlmodul						
	Energie- und Wassermanagement_WS2015/16_WS2016/17	Wahlmodul						
	Energie- und Wassermanagement_WS2018/19	Wahlmodul						
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul						
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul						
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul						
10	Stellenwert der Note für die Endnote							
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl de notenrelevanten Credits	er						
11	Sonstige Informationen / Literatur							
	C.H. Hamann, W. Vielstich; Elektrochemie; Wiley VCH 2005A.J. Bard, L.R. Faulkner; Electrochemical Methods - Fundamentals and Applications; Wiley 2001							

# Elektromobilität

			Elektromobilitat								
Modulname Elektromobilität											
Modu	odulname englisch Electromobility										
Modu	llveran		hrw\jens.pa								
Dozei	nt/in		Prof. Dr. Je	ens Paetzold							
		ngssprache/n	Deutsch								
Kenn	ummer	Workload	Credits	Studiensemeste	er Häufigkeit des An	gebots	Dauer				
El	MO	180 h	6	ab dem 5. Semester	jährlich zum Sommers (Bottrop)	emester	1 Semester				
1	Leh	rveranstaltur	ng K	ontaktzeit	Selbststudium	G	geplante ruppengröße				
	Semina Praktik	ar: 3 SWS um: 1 SWS	4 SV	WS (= 60 h)	Gesamt: 120 h	Semin Prakti	ar 15 kum max. 15				
2	Lerner	rgebnisse (lea	rning outc	omes) / Kompete	enzen						
	Versor der Lag Ladestr Abrech Aufgab	gungsnetzen, I ge, grundlegen rategien, Elekt mung zu erken	Ladesystem de Zusamm roantriebste nen und in lurch die Ai	en, Speichermedie enhänge und Verf chnik und Regelu der Praxis anzuwe	ur und Funktion von ver n und Elektrofahrzeuger ahren des Energietransping sowie der Verbrauchs nden. Bei der Bearbeitur ter Lösungsstrategien en	erworb ortes, de messung ng von fa	er g und achspezifischen				
3	Inhalte	e									
	Kontex Energie Ladesti	t. Antriebsbatt esystemen über	erien und A r differenzie sungs- und	antriebstechnik. Ve erte und geeignete Abrechnungsverfa	tromobilität im nationale ernetzung von Elektrofah Kommunikationstechnol hren und zugehörige Te	rzeugen ogie. La	und desysteme und				
4	Lehrfo	rmen									
	Semina	ır und Praktiku	m, Exkusio	n							
5	inhaltl	iche Teilnahr	nevorauss	etzungen							
	Erfolgr	eicher Abschl	uss des Mo	duls Elektrotechni	k						
6	formal	le Teilnahme	voraussetz	ungen							
	Die Mi	ndestteilnehme	erInnenzahl	von 7 Studierende	n muss erreicht sein						
7	Prüfur	ngsformen									
	Schriftl	iche Klausurar	beit (120 M	Iinuten)							
	3 Testa	te aus praktisc	her Arbeit	als Voraussetzung	für die Zulassung zur K	lausur					
8	Vorau	ssetzung für (	die Vergab	e von Credits							
	Bestan	dene Klausur s	sowie Testa	t aus praktischer A	arbeit						
9	Verwe	ndung des M	oduls in:								

	Studiengang	Status					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlpflichtmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul					
1.0							
10	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits						
11	Sonstige Informationen / Literatur						
	Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang						

# Energiebenchmarking in Gebäuden

Life	rgiene	enchmarki	ng m Ge	Dauden					
Mod	ulname		Energiebenchmarking in Gebäuden						
Mod	ulname	englisch	Energy Benchmarking in Buildings						
Mod	ulveran	twortliche/r	hrw\viktor.	grinewitschus					
Doze	nt/in		Prof. Dr. V	iktor Grinewits	chus				
Vera	nstaltuı	ngssprache/n	Deutsch						
Kenr	ummer	Workload	Credits	Studienseme	ster	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer	
G	AM	180 h	6	ab dem 5. Semester		jedes Semester (SS Mülheim; WS in Bot		1 Semester	
1	Leh	rveranstaltui	ng K	ontaktzeit		Selbststudium	G	geplante ruppengröße	
	Semina	ur: 4 SWS	4 SV	WS (= 60 h)		Gesamt: 120 h	Semin	nar 15	
2	Lerne	rgebnisse (lea	rning out	comes) / Komp	eten	zen			
	erfasse typisch Bearbe haben	n und die Date le Fehler im Ge eitung von fach	en statistischebäudebetri ebäudebetri espezifische Anwendung	n aufbereiten un eb erkennen und n Aufgaben zur	d aus d ken Ana	everbrauch von Gebäudswerten. Sie können and nen Maßnahmen für de lyse der Energieversorg strategien entsprechend	hand de eren Bel gung vo	er Auswertungen hebung. Bei der	
3	Inhalt	e							
	Energi Verbra	everbrauchs (Puchsdaten, Ve	rimärenerg rfahren zur	ie, Nutzenergie)	, Ein er Ve	eleuchtung, IT etc.), Ke flussfaktoren, Systemat rbrauchsdaten Ableitur eispielen	ische E	rhebung der	
4	Lehrfo	rmen							
	Semina	ır							
5	inhalt	iche Teilnahı	mevorauss	etzungen					
	keine								
6	forma	le Teilnahme	voraussetz	ungen					
				_	nden	muss erreicht sein			
7	Prüfungsformen								
	Klausu	r (120 Minuter	n)						
8	Vorau	ssetzung für	die Vergab	e von Credits					
	Bestan	dene Modulpri	üfung						
9	Verwe	ndung des M	oduls in:						

	Studiengang	Status
	Betriebswirtschaftslehre - Energie- und Wassermanagement_WS2024/25	Wahlmodul
	Betriebswirtschaftslehre - Internationales Handelsmanagement und Logistik_WS2015/16	Wahlmodul
	BWL - Energie- und Wassermanagement_WS2021/22	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
	Energie- und Wassermanagement_WS2013/14	Wahlmodul
	Energie- und Wassermanagement_WS2015/16_WS2016/17	Wahlmodul
	Energie- und Wassermanagement_WS2018/19	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul
- 10		
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl notenrelevanten Credits	der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	Das Modul findet im Sommersemester in Mülheim und im Wintersemester in Bottrop s	tatt.

# Energieberatung

Ene	Energieberatung									
Modulname Energieberatung										
Mod	ulname	englisch	Energy consulting							
Mod	ulveran	twortliche/r	hrw\sylvia.s	schaedlich						
Dozent/in Prof. Dr. Sylvia Schädlich										
Vera	nstaltur	ngssprache/n	Deutsch							
Kenn	ummer	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer			
]	ЕВ	180 h	6	ab dem 4. Semester	jährlich zum Sommersemeste		1 Semester			
1	Leh	rveranstaltui	ng Ko	ontaktzeit	Selbststudium	C	geplante ruppengröße			
2		um: 1 SWS		VS (= 75 h) omes) / Kompeten	Gesamt: 105 h	Semin				
	Die Stu	dierenden kör debäudehülle u okumentieren Interlagen und Iethoden der E egründete Ann erechnungsme eale praxisnahe n Praktika Mes uswerten und b	nnen  nd erforderl und bewerte technische l energieberate nahmen auf l ethoden anw e Problemste smethoden u bewerten sbericht sow	iche technische Anlen. Pläne verstehen und ung anwenden. Basis von Normen, enden Ilungen mithilfe der und deren Fehlerque	agen von verschiedener	ffen, und arbeiten ngen dur	d normkonforme n rchführen,			
3	<ul> <li>Inhalte</li> <li>Rechtliche Grundlagen; insbesondere Stellenwert, Abhängigkeiten und Zusammenspiel von Gesetzen, Verordnungen und Normen</li> <li>Energetische Standards bei Neubauten und Gebäuden im Bestand; Grundlagen der Bestandsaufnahme und Dokumentation</li> <li>Anforderungen an energieeffiziente Gebäude im Hinblick auf Technik und Gebäude</li> <li>Grundlagen der Beurteilung von Gebäuden (bspw. Thermografie; Wärmedämmsysteme, Luftdichtheit, Nutzerverhalten, Leerstand) und verschiedener Methoden zur Wärme- und Kälteerzeugung sowie Raumlufttechnischer Anlagen sowie von Beleuchtungssystemen</li> <li>Grundlagen der Erstellung von Modernisierungsempfehlungen, Beratungsberichten und Energieausweisen; Berücksichtigung von Fördermaßnahmen</li> <li>Softwareprogramme für die energetische Bewertung von Gebäuden</li> <li>Bearbeitung von Fallbeispielen; Grundzüge der Berechnung nach DIN V 18599</li> </ul>									
4	Lehrfo	ormen								
	Überw	iegend Teamai	rbeit							
5	inhaltl	iche Teilnahı	mevorausse	tzungen						
	keine									
	1									

6	formale Teilnahmevoraussetzungen	
	Maximale Teilnehmerzahl: 15 Personen	
7	Prüfungsformen	
	Lernportfolio (100%) Prüfungsspra	ache: Deutsch
	Lernportfolio: kontinuierliche Dokumentation und Reflektion d Ergebnisse	les Arbeitsprozesses und der
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Lernportfolio, das mit mindestens "ausreichend" bewertet wurd	le, regelmäßige Teilnahme an der
	Teamarbeit	
9	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlpflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	duls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.	

# Energieeffizienz in der Technischen Gebäudeausrüstung

Modu	ulname		Energieeffizienz in der Technischen Gebäudeausrüstung						
Modu	ulname	englisch	Ener	gy effic	cieny of techni	ical bui	lding equipment		
Modu	ulverant	twortliche/r	Scha	edlich	Sylvia				
Dozei	nt/in		Prof.	DrIn	g. Sylvia Sch	ädlich			
Vera	nstaltun	gssprache/n	Deut	sch					
Kenn	ummer	Workload	Cr	edits	Studiensen	ıester	Häufigkeit des Angebots		Dauer
Е	ETG 180 h			6 ab dem 4. Sei		mester jährlich zum Wintersemester		1 Semester	
1	Lehrveranstaltung		Ko	Kontaktzeit		Selbststudium	Gı	geplante ruppengröße	
Seminar: 4 SWS Praktikum: 1 SWS				5 SV	VS (= 75 h)		Gesamt: 105 h	Semin Praktil	ar 15 kum max. 15

### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden wenden verschiedene moderne Methoden der Augmented Reality (AR) unter Nutzung von Brillen und Tablets an, um selbstständig die Funktion von Anlagenkomponenten sowie deren Einstellungen und Zusammenhänge zu erarbeiten. Mittels AR-Simulationen identifizieren sie energieeffiziente Betriebsmodi von Anlagen.

Die Studierenden können den komplexen Systemgedanken der Technischen Gebäudeausrüstung unter Berücksichtigung von Strom, Wärme, Kälte, Luftversorgung (Klima) darstellen: Sie können den Aufbau verschiedener in der Praxis eingesetzter Anlagen klassifizieren und die relevanten Komponenten, deren Einsatzgebiete sowie Vor- und Nachteile beurteilen. Bei der Bearbeitung von praxisorientierten Aufgaben haben sie gelernt, den Energiebedarf verschiedener Systeme zu berechnen und die Effizienzverbesserung und CO2-Reduzierung durch den Einsatz optimierter Komponenten bzw. regenerativer Energien zu bewerten. Sie finden Beurteilungsmaßstäbe für Behaglichkeitskriterien, Erfüllung der Sicherheitsanforderungen sowie für die Erfüllung der gesetzlichen und normativen Anforderungen und für die Wirtschaftlichkeit von Maßnahmen in der Praxis und können diese in ihrer Wertigkeit würdigen.

Die Studierenden sind in der Lage, sich selbstständig in ein Thema einzuarbeiten und relevante Literatur und Normen auszuwerten. Sie können ein kleines semesterbegleitendes Projekt in Teamarbeit nach wissenschaftlichen Methoden bearbeiten und die Ergebnisse kritisch diskutieren. Sie sind mit den Methoden der Fehlerbetrachtung vertraut. Die Studierenden können ein Thema im Rahmen einer Posterpräsentation und eines Vortrages wissenschaftlich präsentieren.

#### 3 Inhalte

Ausgehend von den Anforderungen, die sich aus der Nutzung der Gebäude ergeben, werden die Anforderungen an die Anlagen der Technischen Gebäudeausrüstung definiert sowie die planerische und anlagentechnische Umsetzung betrachtet.

Weitere Inhalte sind u.a.: Chancen und Grenzen regenerativer Systeme werden am Beispiel von Kälte- und Klimatisierungsprozess unter Nutzung der Methoden der Augmented Reality betrachtet und anhand von praktischen Beispielen erläutert; bspw. optimierte Verdunstungskühlung und Sorptionsverfahren unter Ausnutzung von Solarenergie oder Abwärme; Optimierung der Energieerzeugung durch Einbindung eines BHKWs zur Kraft-Wärme-Kältekopplung sowie durch Einsatz regenerativer Energien; Effizienzsteigerung durch verbesserte Komponenten und durch Systemauswahl; Planungsprozesse von Anlagen; Überblick über Messverfahren und Messtechnik; Bedeutung der Regelungstechnik und des Energiemanagements; Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen; Berücksichtigung relevanter Gesetze, Verordnungen und Normen und deren Einfluss auf technische

	Entwicklungen.							
	Es werden in Teamarbeit Beispielrechnungen zu konventioneller Technik und Einsatz alternativer/regenerativer Verfahren in unterschiedlichen Anwendungsbereichen durchgeführt (bspw. Shoppingcenter, Verwaltungsgebäude, Hotel, Krankenhaus, Supermarkt, Rechenzentrum, Industrie) und miteinander verglichen sowie Vor- und Nachteile diskutiert. Praxisrelevante Kompetenzen wie bspw. Lesen eines RI-Schaltplanes, Nachrechnen von Leistungsdaten von Komponenten, Überprüfung der Energieeffizienz anhand von Messungen; Berechnung von Energiekennzahlen werden anhand von Praxisbeispielen sowie unter Einsatz der Methoden der Augmented Reality entwickelt und gefördert.							
4	Lehrformen							
	seminaristischer Unterricht mit Gruppenarbeiten							
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen							
	Thermodynamik 2 oder Wahlmodul "Energieeffizienz in Gewe	rbe und Industrie"						
6	formale Teilnahmevoraussetzungen							
	keine							
7	Prüfungsformen							
	Lernportfolio (kontinuierliche Dokumentation und Reflektion des Arbeitsprozesses und der Ergebnisse)							
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits							
	Lernportfolio, das mit mindestens "ausreichend" bewertet wur	de						
9	Verwendung des Moduls in:							
	Studiengang	Status						
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul						
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul						
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul						
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul						
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul						
10	Stellenwert der Note für die Endnote							
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der						
11	Sonstige Informationen / Literatur							

Literatur wird zu Semesterbeginn angegeben

# **Energieeffizienz in Gewerbe und Industrie**

Modulname Energieeffizienz in Gewerbe und Industrie									
Modulname englisch					cieny in comm				
				edlich					
	ent/in				ng. Sylvia Sch	ädlich	1		
		ngssprache/n			ig. Sylvia Sen	adirei	•		
		Workload	_	redits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	rehots	Dauer
	EGI	180 h		6	ab dem 4	ŀ	jährlich zum Sommersemester		1 Semester
1	Leh	rveranstaltui	ng	Ko	ontaktzeit		Selbststudium	G	geplante ruppengröße
	Semina Praktik	ar: 4 SWS um: 1 SWS		5 SV	VS (= 75 h)		Gesamt: 105 h	Semin Prakti	ar 15 kum max. 15
2	Die Stu Berück können und die Bearbe System Maßnal Einsatz Studier gesetzli der Pra ein eige präsent Diskuss können	sichtigung von den Aufbau v relevanten Ko itung von prax ie zu berechne hmen zu bewe von optimiert enden können ichen und norr xis in ihrer Wo enes kleines Pr ieren sowie Fa sion auch mit I	nnen  n Stro ersch ompo cisori n und rten. die I mativ cojek kritis se dei	die Ene om, Wä niedene onenten entierte d die En Hierbe ompon Bedeutt ren Anf keit wür te nach skussio chen Fr r Disku	ergieversorgun rme, Kälte, Dr r in der Praxis , deren Einsatz en Aufgaben ha ffizienzverbest i finden insbest enten sowie vong der Sicher orderungen eb digen. Die Str wissenschaftl nen anleiten. Str agen umzugel ssionen zusan	g von rucklu einger zgebie aben s serung sonder on rego heitsan enso v udieren ichen i Sie halmen un	Unternehmen in Gewe ft, Luftversorgung (Klinsetzter Energieerzeugunte sowie Vor- und Nach ie gelernt, den Energiel und CO <sub>2</sub> -Reduzierunge Maßnahmen zur Wärenerativen Energien Beinforderungen sowie die Wirtschaftlichkenden können ein Thema Methoden bearbeiten, woen gelernt, in einer wis die ihre eigenen Resultat assen und berücksichtig	ma) dar ngsanlag nteile be pedarf v g durch merück rücksic Erfülle eit von la selbstä vissense ssensch e zu ver	stellen: Sie gen klassifizierer eurteilen. Bei de verschiedener verschiedene gewinnung, htigung. Die ung der Maßnahmen in indig erarbeiten, chaftlich aftlichen rtreten. Sie
3	Inhalte	2							
	In Gewerbe und Industrie werden zunehmend höhere technologische Anforderungen an die Energieversorgung gestellt, um eine energieeffiziente Versorgung sicherzustellen. Erst wenn Betreiber erkennen welchen Anteil Wärme-, Kälte-, (Produktions-) Strom-, Druckluft-Kosten, aber auch Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen, etc. auf die Gesamt-Produktkosten nehmen, werden Maßnahmen zur Enerin Betracht zu ziehen. Es wird die Bedeutung von Lastmanagement und Energiemanagementsystemen als zentrales Werkzeug erläutert. In vielen Bereichen wie bspw. allgemeine Verfahrenstechnik in Produktionsprozessen, insbesondere Lebensmittelproduktion, – verarbeitung, -transport und –lagerung , Rechenzentren, Rein-Räume, etc. bietet die Strom-Wärmeund Kälteversorgung Potenziale zur Erhöhung der Energieeffizienz. Diese werden anhand von Konzeptbetrachtungen identifiziert und sinnvolle Einbindung regenerativer Energien betrachtet und berechnet.								
4	Lehrfo	rmen							
	seminaristischer Unterricht mit Gruppenarbeiten								
	Sciiiiia	ristischer Unte	rrich	t mit G	ruppenarbeite	n			

	Thermodynamik 2 oder Besuch des Wahlmoduls 'Energieeffizienz in der Technischen Gebäudeausrüstung'						
6	formale Teilnahmevoraussetzungen						
	keine						
7	Prüfungsformen						
	Lernportfolio (kontinuierliche Dokumentation und Reflek Ergebnisse)	tion des Arbeitsprozesses und der					
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits						
	Lernportfolio, das mit mindestens "ausreichend" bewerte	t wurde					
9	Verwendung des Moduls in:						
	Studiengang	Status					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul					
10	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits de notenrelevanten Credits	es Moduls an der Gesamtzahl der					
11	Sonstige Informationen / Literatur						
	Literatur wird zu Semesterbeginn angegeben						

# Energienetze

Line	rgiene									
Modu	ılname		Energienetze							
Modu	ılname	englisch	Energy Grids							
Modulverantwortliche/r			hrw\jens.paetzold							
Dozei	nt/in		Prof. I	Dr. Je	ns Paetzold					
Vera	nstaltur	igssprache/n	Deuts	ch						
Kenn	ummer	Workload	Cre	dits	Studiensen	ıester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer	
Е	NZ	180 h	6		ab dem 3. Se	mester	jährlich zum Winterse	mester	1 Semester	
1	Leh	rveranstaltui	ng	Ko	ontaktzeit		Selbststudium	Gı	geplante ruppengröße	
	Übung:	ung: 2 SWS : 1 SWS um: 1 SWS		4 SW	VS (= 60 h)		Gesamt: 120 h	Übung	max. 150 bzw. 120 g max. 30 kum max. 15	
2	Lernei	rgebnisse (lea	rning	outc	omes) / Kom	petenz	zen			
3	anhand Den Str Lage gr Betrieb Sie kör zugehö  Inhalte  Sr  K  M  W  B  Se	von Beispiele udierenden ist rundlegende A szusammenhä nnen Strömung rigen Rechenv  truktur und Be ffentliche Netz onzeption und niteinander verl lanagement un Virtschaftlicher erechnungsver ektorkopplung	die Te uslegu nge zu gen in l gerfahr trieb v ze und Nutzu binden d Über und u fahren	dem I echnik ingen i verst Rohre en anv von Er Indus ing vo rwach in von	Bereich Gas, F aktueller Ene der Systeme v ehen.  n, Druckverän wenden und b  mergienetzen f strienetze n intelligenter aung von groß tschonender E Energieflüsser	Erdöl urgiene rgiene rorzund nderun ewerte ür Stro vertei räumig Betrieb	nsport, -Speicherung und Strom erläutert.  Ize in den Grundzügen ehmen und praxisrelevaten.  gen, Lastfluss in elektrin.  om, Gas und Wärme.  Iten Energienetzen, die verteilten Netzen von Energienetzen m, Gas, Flüssigkeit)	bekann ante ischen l	nt. Sie sind in der Netzen und	
4	Lehrfo	lektrische Last	Tusso	CICCIII	lung					
-		ang mit begleit	enden	Ühun	gen und Prob	tikum				
5						ıxulli				
5		<b>iche Teilnahr</b> Elektrische En			Ü					
6	formal	le Teilnahme	voraus	ssetzu	ıngen					
	keine									
7	Prüfur	ngsformen								
	Klausu	r (120 min, 10	0%) ur	nd Pra	ktikumsteilna	hme (S	tudienleistung)			
	erfolgre	eiche Praktiku	nsteiln	nahme	ist Klausurvo	rausse	tzung			

8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits						
	Bestandene Modulprüfung und bestandenes Praktikum (Studienleistung für Praktikum, be/nbe)						
9	Verwendung des Moduls in:	including for Franchisms, cornecy					
	yer wending des Fronds in						
	Studiengang	Status					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Pflichtmodul					
	Energieinformatik_BPO2017	Pflichtmodul					
	Energieinformatik_BPO2024	Pflichtmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlpflichtmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul					
10	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Mo notenrelevanten Credits	duls an der Gesamtzahl der					
11	Sonstige Informationen / Literatur						
	/1/ BP Statistical Review of World Energy 2019 68th edition /2/ Foliensatz 'Energietransport, - Speicherung und Verteilung' Duisburg-Essen	Prof. DrIng. E Sauer, Universität					

# Gebäudetechnik – ein MeHRWatt-Modul

	lulname	cennik – el	Gebäudetechnik – ein MeHRWatt-Modul							
		englisch					  e			
			Building technology - a MeHRWatt module hrw\sylvia.schaedlich							
	ent/in	twoi thene/i		a Schä						
		agganwa ah a/n			unch					
	nummer	ngssprache/n Workload		edits	Studio	nsemester	Häufigh	oit dos	Dauer	
Ken	nummer	workioau	Cro	euits	Studie	nsemester	Häufigke Angel		Dauer	
	<u></u>	180 h	6	5	ab dem 4	4. Semester	jedes Sem	nester	1 Semester	
1	Leh	rveranstaltu	ng	K	ontaktzeit	Selbststu	ıdium	G	geplante ruppengröße	
	Gruppe	enprojekt: 3 S	SWS	3 SV	WS (= 45 h)	Gesamt:	135 h	Gruppenprojekt		
2	Lernei	rgebnisse (lea	rning	goutc	omes) / Komj	petenzen				
	Die Stu	ıdierenden kör	nnen							
	abweicht.  • die gewonnene  • das Nutzerverh Einsparmaßnah  • sich konstrukti  • fristgerecht arb  • den Arbeitsverl präsentieren.			nehmen, interpretieren und analysieren, wo der Betrieb von der Planung n Ergebnisse bewerten und daraus Energieeinsparpotenziale ableiten. alten mit in die Analyse einbeziehen und die Auswirkungen der vorgeschlagenemen auf die Nutzerzufriedenheit bewerten. v an der Gruppenarbeit beteiligen. eiten. lauf und die Ergebnisse für Dritte nachvollziehbar dokumentieren und zess und die Zusammenarbeit reflektieren und daraus Verbesserungsvorschläg						
3	Inhalte  Ziel des Projektes ist es, Energieeinsparmaßnahmen für den Campus Bottrop zu identifizieren.  Daher werden Themen der Gebäudetechnik (Heizungstechnik, Kältetechnik, oder Lüftungs-/Klimatechnik) und den Gebäudenutzer betreffende Themen (Behaglichkeit, Nutzerverhalten, Nutzerzufriedenheit) behandelt. Dafür werden eigenständig Messungen durchgeführt und ausgewertet (Messverfahren, Sensoren, Fehlerberechnung). Die detaillierte Aufgabenstellung wird zu Beginn des Moduls festgelegt.  Durch die Ausgestaltung des Moduls als Arbeit im studentischen Ingenieurbüro MeHRWatt stehen außerdem Themen wie Gruppenarbeit, Projektmanagement und Dokumentation im Fokus.									
4	Lehrfo Projekt	ormen arbeit im Tear	n in ei	inem I	Büro des Ingen	nieurbüros.				
5										
5 inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen keine										
	Keine									

	Maximale Teilnehmerzahl: 10 Personen						
7	Prüfungsformen						
	Lernportfolio (kontinuierliche Dokumentation und Reflektion des Arbeitsprozesses und der Ergebnisse)						
3	Voraussetzung für die Vergabe von Credits						
	Lernportfolio, das mit mindestens "ausreichend" bewerte Gruppenarbeit	t wurde, regelmäßige Teilnahme an der					
)	Verwendung des Moduls in:						
	Studiengang	Status					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2017 Wahlmodul						
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul					
10	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits de notenrelevanten Credits	es Moduls an der Gesamtzahl der					
11	Sonstige Informationen / Literatur						
	Das studentische Ingenieurbüro ist eine Organisationsform, in dem Sie die Arbeit in einem (simulierten) Ingenieurbüro hautnah in einem Projekt kennenlernen. Es ist somit einem Ihrer möglichen Berufsfelder nachempfunden, dem Ingenieurbüro. Inhaberin des Ingenieurbüros ist die modulverantwortliche Professor*in, die operationelle Leitung erfolgt durch die Geschäftsführung, welche von einer wissenschaftlichen Mitarbeiter*in bzw. einer Lehrenden übernommen wird. Die Projektingenieure sind Sie, die Studierenden. Das Ingenieurbüro hat einen eigenen Raum am Campus Bottrop mit mehreren Arbeitsplätzen und einen geregelten Arbeitsablauf, der die zu leistenden Semesterwochenstunden abbildet.						
	Das studentische Ingenieurbüro MeHRWatt wurde mit de Klimawandel zu leisten. Thematisch bilden die verschiede Ingenieurbüros MeHRWatt unterschiedliche Ausprägung des Wahlmoduls werden Sie als Projektingenieure eine Ih und die Ergebnisse der Bearbeitung präsentieren. So habe Ihres Studiums ein mögliches späteres Arbeitsumfeld zu e Aufgabenstellungen zu bearbeiten, sondern Messungen un Betrieben durchzuführen.	enen Module des studentischen en der Gründungsmission ab. Im Rahmer nen gestellte Projektaufgabe bearbeiten en Sie die Möglichkeit bereits während erleben und nicht nur realitätsnahe					

# **Geothermische Systeme**

	-	ische Syste			1 0 .				
	llname		Geothermische Systeme						
Modu	llname	J	Geothermal Systems						
Modulverantwortliche/r			hrw\rehm.marcus						
Dozer	nt/in		DiplIn	ng. T	horsten Schm	itz (Le	hrbeauftragter)		
Verai	ıstaltun	gssprache/n	Deutsch	h					
Kenn	ummer	Workload	Cred	lits	Studiensem	iester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer
G	TS	180 h	6		ab dem 5 Semeste		jährlich zum Sommersemester	r	1 Semester
1	Leh	rveranstaltui	ıg	Ko	ontaktzeit		Selbststudium	G	geplante ruppengröße
	Übung:	ing: 2 SWS 1 SWS im: 1 SWS	4	4 SW	VS (= 60 h)		Gesamt: 120 h	Übung	max. 150 bzw. 120 g max. 30 kum max. 15
2	Lerner	gebnisse (lea	rning o	outco	omes) / Kom	petenz	zen		
	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die effiziente energetische Nutzung der Geothermie mit geothermischen Systemen. Im Vordergrund des Moduls steht die Nutzung der oberfächennahen Geothermie mittels Wärmepumpenanlagen zur Bereitstellung von Wärme-/Heizenergie. Dabei können die Studierenden ihre bereits erworbenen Kenntnisse der Thermodynamik und der Wärmeübertragung anwenden und vertiefen. Die Wärmepumpenanlagen werden als ganzheitliches Energiesystem bestehend aus Wärmequelle, thermodynamischem Kreisprozess und Wärmesenke behandelt. Die Anbindung an Heizungsanlagen mit unterschiedlichen Betriebsarten wird praxisnah vorgestellt.						fächennahen gie. Dabei und der ganzheitliches I Wärmesenke		
3	Inhalte	,							
	Wärme des thei Wärme	pumpenanlage modynamisch übertragungsv	e, umwe nen Kält orgänge	eltrec tepro e vor	hliche, geolog zesses, Darst n der Wärmeq	gische, ellung uelle z	on Wärme-/Heizenergi klimatische Rahmenbe im T-s-, h-s- und logp- ur Wärmesenke, Wärm g, Anlagenbewertung u	dingun h-Diag nevertei	gen, Anwendung ramm, lsysteme,
4	Lehrfo	rmen							
		r mit begleiter			•	raktik	ım		
5	inhaltli	iche Teilnahr	nevora	usse	tzungen				
	Thermo	odynamik emp	fohlen						
6	formal	e Teilnahme	vorauss	setzu	ıngen				
					Ü	enden	muss erreicht sein		
7	Prüfun	gsformen							
	Schriftl	iche Klausura	beit (90	) min	n)				
	Voraus Anwese	•	e Zulass	sung	zur Klausur is	st die T	eilnahme am Laborpra	ktikum	(mind. 80%
8	Voraus	ssetzung für	die Ver	gabe	e von Credit	S			
	Bestand	lene Klausur u	ınd Teilı	nahn	ne am Praktik	um			
9	Verwei	ndung des M	oduls ir	n:					

	Star Para and	States
	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlpflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	duls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	Einführung in die Thermodynamik, Cerbe/Hoffmann, Hanser-V	erlag, München.
	Taschenbuch für Heizung- und Klimatechnik, Recknagel/Sprer Industrieverlag, München.	nger/Schramek, Oldenbourg
	VDI-Wärmeatlas, Springer-Verlag, Heidelberg.	
	Fachzeitschriften, z. B. HLH, Springer-Verlag, Heidelberg.	

# **Grundlagen des Circular Economy Managements**

OI u	Grundlagen des en cular Debnomy Managements									
Mod	ulname		Grundlagen des Circular Economy Managements							
Mod	ulname	englisch	Basics of	Circular Econor	my Ma	anagement				
Mod	ulverant	wortliche/r	hrw\irrek.	.wolfgang						
Doze	nt/in		N.N.							
Vera	nstaltun	gssprache/n	Deutsch							
Kennummer Workload			Credit	Credits Studiensem		ester Häufigkeit des Ang		Dauer		
		180 h	6	ab dem <sup>4</sup> Semeste		jährlich zum Sommersemeste	r	1 Semester		
1	1 Lehrveranstaltu			Kontaktzeit		Selbststudium	Gı	geplante ruppengröße		
Seminar: 4 SWS			4.5	4 SWS (= 60 h)		Gesamt: 120 h	Semin	nar 15		
2	Lerner	gebnisse (lea	rning ou	tcomes) / Kom	peten	zen				

Die Studierenden können...

- ... die lineare Wertschöpfung von der zirkulären Wertschöpfung (Circular Economy) klar abgrenzen (K1);
- ... begriffliche Grundlagen zur Circular Economy erläutern (K2);
- ... für Circular Economy relevante rechtliche, und politisch-gesellschaftliche Rahmenbedingungen einordnen (K1);
- ... Circular Economy Management als einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess mit typischen Elementen und Prozessschritten erläutern (K2);
- ... Strategien der Circular Economy (R-Strategien) differenziert betrachten (K3);
- ... Circular Economy- Indikatoren vergleichend einordnen und anwenden (K3);
- ... Zusammenhänge der Circular Economy mit weiteren Megatrends wie Digitalisierung erkennen und ihren Einfluss auf die (zirkuläre) Wirtschaft einordnen (K1);
- ... Fallbeispiele für Circular Economy einordnen und bewerten können (K3)

[Anmerkung: Die in Klammern stehenden Kombinationen von Buchstaben und Zahl kennzeichnen die jeweilige Stufe im AnKER Modell zum Grad der Autonomie, der Komplexität, der Erkenntnisstufe der kognitiven Lernziel Taxonomie nach Bloom und der Reflexivität (Grad der kritischen Distanznahme zu eigenem und fremdem Handeln und Denken) beim Kompetenzerwerb.]

#### 3 Inhalte

Grundlagen der Circular Economy (Definition, Abgrenzung zur linearen Wertschöpfung, Rahmenbedingungen).

R-Strategien.

Circular Economy Management als kontinuierlicher Verbesserungsprozess.

Perspektiven der Unternehmen und gesellschaftliche Perspektive.

#### 4 Lehrformen

Dozentenvortrag, moderierte Diskussion, Übungsaufgaben, aktuelle Fallanalyse, ggf. Studierendenvorträge oder andere Beiträge der Studierenden

5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen						
	keine						
6	formale Teilnahmevoraussetzungen						
	keine						
7	Prüfungsformen						
	Lernportfolio (100%) (Prüfungssprache: Deutsch; nach Abspra	ache ggf. auch Englisch)					
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits						
	Bestandene Modulprüfung						
9	Verwendung des Moduls in:						
	Studiengang	Status					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021 Wahlmodul						
	Maschinenbau (inkl. monoedukative Variante)_BPO2018 Wahlmodul						
	Maschinenbau_BPO20XX Wahlmodul						
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO2015	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO2018	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO20XX	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul					
10	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	duls an der Gesamtzahl der					
11	Sonstige Informationen / Literatur						
	Das Modul wird im Sommersemester angeboten, sofern Lehre und sich genügend Studierende für das Modul entscheiden.	nde für das Modul verfügbar sind					
	Literaturempfehlungen werden zu Semesterbeginn bekannt geg	eben.					

#### Klimaneutrale Industrie

Modu	ulname		Klimaneutrale Industrie						
Modu	ulname	englisch	Clim	ate-neu	tral industry				
Modu	ulverant	twortliche/r	hrw\i	rrek.wo	olfgang				
Dozei	nt/in		Dipl.	-Ing. R	ainer Winter	(Lehr	beauftragter), Prof. Dr.	Wolfga	ng Irrek
Vera	nstaltun	gssprache/n	Deut	sch					
Kennummer Workload			Cr	edits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer
K	KSI	180 h		6 6. Semest		er jährlich zum Sommersemeste (Bottrop)		emester	1 Semester
1	1 Lehrveranstaltun		ng	Ko	ontaktzeit		Selbststudium	Gı	geplante ruppengröße
Seminar: 3 SWS Exkursion: 1 SWS				4 SV	WS (= 60 h)		Gesamt: 120 h	Semin Exkur	ar 15 sion 15

### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können

- die Energie- und Klimarelevanz energieintensiver industrieller Prozesse erläutern, insbesondere in ausgewählten Branchen der Grundstoffindustrie (z. B. Eisen und Stahl, Aluminium, Zement);
- die technischen Grundlagen der klimaneutralen Industrie beschreiben;
- die Transformationspfade, wirtschaftlichen Herausforderungen und politisch-administrativen Rahmenbedingungen und Unterstützungsmöglichkeiten der energieintensiven Industrie auf dem Weg zur Klimaneutralität diskutieren;
- die prinzipiellen Möglichkeiten darstellen, wie vor dem Hintergrund der politischadministrativen Rahmenbedingungen und der Carbon Leakage-Problematik Klimaschutz und Energiemanagement durchgeführt, die Energienutzung optimiert, Energie und Treibhausgasemissionen der energieintensiven industriellen Prozesse verringert werden können:
- die betriebliche Realität der Ermittlung, Berichterstattung und Verifizierung von Treibhausgasemissionen und der energetischen Optimierung von Anlagen und Prozessen diskutieren;
- die theoretischen Grundlagen, Probleme und Lösungsansätze des Energie- und Klimaschutzmanagements und der Ermittlung von Treibhausgasemissionen erläutern;
- Prüfverfahren und Datenverifizierung sowie die Möglichkeiten des Handels mit Emissionszertifikaten beschreiben;
- eigenständig einen wissenschaftlichen Fachvortrag zu einem ausgewählten Thema des Fachgebiets erarbeiten;
- für den Fachvortrag relevante wissenschaftliche Literatur, die dem Stand der Wissenschaft entspricht (dazu gehört in der Regel auch mindestens eine englischsprachige Primärquelle), in adäquater Weise nutzen;
- einen ansprechenden Fachvortrag zu ihrer Studienarbeit halten.

#### 3 Inhalte

- Energienutzung und Treibhausgasemissionen in der Industrie, insbesondere in industriellen Prozessen in ausgewählten Branchen der energieintensiven Industrie
- Transformationspfade zur klimaneutralen Industrie
- Basistechnologien der klimaneutralen Industrie und technologische Übergangslösungen zur Energieeinsparung und Emissionsminderung

- Wettbewerbssituation der energieintensiven Industrie und Wirtschaftlichkeit des Übergangs zur Klimaneutralität
- Möglichkeiten des Energiemanagements und der Verringerung von Treibhausgasemissionen in der Industrie bis hin zur Klimaneutralität vor dem Hintergrund der politisch-administrativen Rahmenbedingungen und der Carbon Leakage-Problematik
- Theoretische Grundlagen, Probleme, Lösungsansätze und betriebliche Realität der Ermittlung, Berichterstattung und Verifizierung von Treibhausgasemissionen und der energetischen und treibhausgasemissionsbezogenen Optimierung von Anlagen und Prozessen
- Prüfverfahren, Datenverifizierung und Handel mit Emissionszertifikaten
- Förderliche Rahmenbedingungen und politisch-administrative Instrumente für den Übergang in die Klimaneutralität

#### 4 Lehrformen

Seminaristischer Unterricht, Fachvortrag, 1-2 Exkursionen

#### 5 inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen

Grundkenntnisse der Energieumwandlungsprozesse

### 6 formale Teilnahmevoraussetzungen

Die MindestteilnehmerInnenzahl von 7 Studierenden muss erreicht sein

#### 7 Prüfungsformen

Fachvortrag (einzeln oder als Kleingruppe) (ca. 25-45 min)

Mündliche Prüfung (ca. 15 min)

Die Teilnahme an mindestens einer der 1-2 Exkursionen ist Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung, sofern die Exkursionen angeboten werden können.

#### **8** Voraussetzung für die Vergabe von Credits

Teilnahme an mindestens einer der vorgesehenen Exkursionen (sofern die Exkursion angeboten werden kann); bestandene Modulprüfung

#### 9 Verwendung des Moduls in:

	udiengang	Status
Ве	triebswirtschaftslehre - Energie- und Wassermanagement_WS2024/25	Wahlmo
	triebswirtschaftslehre - Internationales Handelsmanagement und gistik_WS2015/16	Wahlmo
BV	VL - Energie- und Wassermanagement_WS2021/22	Wahlmo
Di	gitalisierung und Projektmanagement in den Ingenieurwissenschaften_BPO20XX	Wahlmo
En	ergie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmo
En	ergie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmo
En	ergie- und Wassermanagement_WS2013/14	Wahlmo
En	ergie- und Wassermanagement_WS2015/16_WS2016/17	Wahlmo
En	ergie- und Wassermanagement_WS2018/19	Wahlmo
En	ergieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmo
En	ergieinformatik_BPO2017	Wahlmo
En	ergieinformatik_BPO2024	Wahlmo
Ma	aschinenbau (inkl. monoedukative Variante)_BPO2018	Wahlmo
Ma	aschinenbau_BPO20XX	Wahlmo
W	rtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmo
W	rtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO2015	Wahlmo
W	rtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO2018	Wahlmo
W	rtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO20XX	Wahlmo
W	rtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmo
W	rtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmo
Stel	lenwert der Note für die Endnote	
	Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl nrelevanten Credits	der
Son	stige Informationen / Literatur	
Ges Zert	Modul wird in enger Zusammenarbeit mit DiplIng. Rainer Winter angeboten. Rain chäftsführer der 2° GmbH und verfügt über langjährige Erfahrung u. a. aus der Beraifizierung von energieintensiven Industriebetrieben, die er bei der TÜV Nord Cert Gonnen hat.	atung und

industriellen Prozessen in der Praxis zur Verfügung gestellt.

Eine Literaturliste wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

# Klimaschutz umsetzen: Kommunale Potentiale analysieren und nach einem konsequenten Kommunikationsmodell umsetzen

Modulname			Klimaschutz umsetzen: Kommunale Potentiale analysieren und nach einem konsequenten Kommunikationsmodell umsetzen							
Modulname englisch				Climate; Ana mmunication	alysing Options and Concept	d bringing th	em to a	action through a		
Modu	ulverant	wortliche/r	Jens Water	nphul						
Doze	nt/in		Watenphul	, Jens;						
Vera	nstaltun	gssprache/n	Deutsch							
Kennummer Workload			Credits	Stud	iensemester	Häufigke Angeb		Dauer		
		180 h	6	ab den	n 1. Semester jedes Seme		ester	1 Semester		
1	1 Lehrveranstaltur Seminar: 4 SWS			ontaktzeit VS (= 60 h)	Selbststud Gesamt: 1 Präsentationsserst	20 h		geplante ruppengröße nar 15		

### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können:

- ... die Bedeutung von Klimaschutzplänen für die Analyse kommunaler Klimaschutzpotentiale benennen, einordnen und anwenden.
- ... beispielhaft die für den Klimaschutz erfolgskritischen Motivations- und Vermeidungsmuster etwa zu einer energetischen Gebäudesanierung, der Anschaffung einer Solaranlage oder der vermehrten Nutzung eines (E)-Bikes für unterschiedliche Zielgruppen reflektieren
- ... die Relevanz und die Hürden strategischer Kommunikation in verschiedenen Arbeitsfeldern des Ressourcen- und Klimaschutz durch Studien und Alltagsbeispiele von der internen bis zur externen Kommunikation bewerten.
- ... aus einem Pool von Strategiewerkzeugen passend zu Ihren Kommunikationszielen selbsständig wählen und diese für Aktivierungsmaßnahmen in Richtung Bürger oder Unternehmen nutzen;
- ... eine vollständige und aufforderungsstarke Pressemitteilung zu beispielhaften Themen des Ressourcen- und Klimaschutzes und ein Skript für eine einfach konsumierbare und aufforderungsstarke technische Animation oder ein Kurzvideo verfassen;
- ... Stärken und Kosten konservativer vs. neuer Medien in simulierten (Direkt)-Marketing-Ansätzen reflektieren und nach eigenem Handlungsplan zu einem zielführenden Medienmix zusammenführen.

#### 3 Inhalte

In diesem Modul werden zum einen planerische und technische Perspektiven aufgezeigt, nach denen Klimaschutzpotentiale in Städten analysiert werden. Dazu gehören gewerbliche und industrielle Potentiale ebenso wie die Potentiale der

Bürgerinnen und Bürger. Dabei schauen wir auf den realistischen Ausbau erneuerbarer Energien ebenso auf Gebäudesanierung, dem Nutzerverhalten und Konsum, auf die Ressourcenschonung und auf das große und vielseitige Segment der Mobilität.

Für das Vorankommen des Klimaschutzes in unseren Städten sind neben den Kommunalen Vertretern aber gerade auch wir Bürgerinnen und Bürger der hunderttausendfache Erfolgsfaktor! Der Seminarleiter hat das BIG5+ Kampagnenmodell für diese Zusammenhänge entwickelt, nach dem zunehmend Kommunen in NRW und darüber hinaus mit Unterstützung des MWIDE Ministeriums arbeiten. Ein versierter Stadtplaner wird die Vorlesungen technisch ergänzen.

Das Seminar fokussiert auf die motivierenden Marketingstrategien und Verstärker, die in der Lage sind, faktische und motivatorische Vermeidungen und Hemmnisse sowohl bei den kommunalen Entscheidern als auch bei den Bürgern zu überwinden. Gerade im Klimaschutz ist es ein sehr erfolgskritischer Moment, dass die wichtigen Stakeholder Klimaschutz zwar ohne weiteres wertvoll finden, aber deshalb noch lange nicht hinreichend aktiv handeln. Gemeinsam werden in Gruppenarbeiten Strategien entwickelt, um erhobene Potentiale zu heben. Wie also bringen wir Menschen aufs Rad, verkaufen mehr Photovoltaik in mehr oder weniger reichen Quartieren, lösen Sanierungen aus, fördern zirkuläre Wertschöpfung und ändern unreflektiertes Konsumverhalten?

Antworten und Herausforderungen finden Sie im Seminar und in Ihren gecoachten Gruppenarbeiten.

### 4 Lehrformen

Dozentenvortrag, Medienvorführungen, Fallanalysen, stufenweise und moderierte Selbsterarbeitungen in Gruppen

#### 5 inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen

keine

#### 6 formale Teilnahmevoraussetzungen

keine

#### 7 Prüfungsformen

Mündliche Prüfung (20 min.) (100%)

Prüfungssprache: Deutsch

### 8 Voraussetzung für die Vergabe von Credits

Präsentation von Gruppenarbeiten mit Einzelvorstellungen und mündlichen Prüfungen (ca. 30 Min.) zu zentralen Kommunikationsbausteinen, Planungswerkzeugen und Medieneignungen.

#### 9 Verwendung des Moduls in:

	Studiongong	Status
	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits den notenrelevanten Credits	es Moduls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben;	

# Kommunikation für Energiesysteme

ANUII	mum	kauon tur	Lifergie	systeme				
			Kommunikation für Energiesysteme					
			Communication in Energy Networks					
			Prof. DrIng. Gerd Bumiller					
				erd Bumiller				
		ngssprache/n	Deutsch					
Kennummer Workload		Credits Studiensemes		ster	Häufigkeit des Angebots		Dauer	
KES 180 h		180 h	6 ab dem 4			jährlich zum Sommersemester	r	1 Semester
1	Leh	rveranstaltur	ng K	ontaktzeit		Selbststudium	geplante Gruppengröße	
		ung: 2 SWS	5 SWS (= 75 h)		Gesamt: 105 h		Vorlesung max. 150 bzw. 120	
2				rning outcomes) / Kompeten			Seminar 15	
	Die Studierenden erlangen eine umfassende Kompetenz über Kommunikation für Energiesysteme. Sie können über die Anforderungsanalyse die Eignung einzelner Systeme bewerten, Strukturen auswählen, Datenschutzanforderungen berücksichtigen und in die detaillierte Funktion eines Systems einarbeiten.							
3	Anforderungsanalyse für Kommunikationssysteme. Anwendungsprotokolle der Energiesysteme, Powerline Communication Systems für Smart Metering und Smart Grids. Kurzstreckenfunksysteme für Smart Metering und Smart Home, Analyse eines konkreten Systems von den Anwendungsdaten bis zu dem physikalischen Signal, Strukturen sicherheitsrelevanter Netzwerke, Datenschutzanforderungen am Beispiel Smart Metering und Darstellung eines aktuellen Konzepts zur Umsetzung der Datenschutzanforderungen.							
4	Lehrfo	ormen						
		0 0		inar mit hohen Pı	raxis	anteil		
5		iche Teilnahr	nevorauss	etzungen				
	keine							
6	formale Teilnahmevoraussetzungen							
7	keine Prüfungsformen							
	Mündliche Prüfung							
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits							
	Bestandene Modulprüfung							
9	Verwendung des Moduls in:							

	Studiengang	Status				
	Angewandte Informatik_BPO2012_BPO2014	Wahlmodul				
	Angewandte Informatik_BPO2017	Wahlmodul				
	Angewandte Informatik_BPO2024	Wahlmodul				
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul				
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul				
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul				
	Energieinformatik_BPO2017	Pflichtmodul				
	Energieinformatik_BPO2024	Pflichtmodul				
	Mensch-Technik-Interaktion_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul				
	Mensch-Technik-Interaktion_BPO2017	Wahlmodul				
	Mensch-Technik-Interaktion_BPO2024	Wahlmodul				
	Wirtschaftsinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul				
	Wirtschaftsinformatik_BPO2017	Wahlmodul				
	Wirtschaftsinformatik_BPO2020	Wahlmodul				
	Wirtschaftsinformatik_BPO2024	Wahlmodul				
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul				
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul				
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul				
10	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits					
11	Sonstige Informationen / Literatur					

# Kommunikationsstrategien für technische Projekte und Innovationen

Modu	ılname		Kommunikationsstrategien für technische Projekte und Innovationen						
Modu	ılname	englisch	Communication strategies for technical projects and innovations						
Modulverantwortliche/r			Jens Watenphul						
Dozent/in			Prof. Dr. Jens Watenphul						
Verai	nstaltun	gssprache/n	Deutsch						
Kennummer Workload		Credit	s Studi	ensemester	Häufigkeit des Angebots		Dauer		
180 h			6	ab dem	ab dem 4. Semester		ester	1 Semester	
1	Lehrveranstaltu		ng	Kontaktzeit	Selbststu	ıdium G		geplante ruppengröße	
Seminar: 4 SWS		4	SWS (= 60 h)	Gesamt: 120 h		Seminar 15			

### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können

- ... die Relevanz und die Hürden strategischer Kommunikation in verschiedenen Arbeitsfeldern des Ressourcen- und Klimaschutz durch Studien und Alltagsbeispiele von der internen bis zur externen Kommunikation bewerten;
- ... beispielhaft die erfolgskritischen Motivations- und Vermeidungsmuster etwa zu einer energetischen Gebäudesanierung, der Anschaffung einer Solaranlage oder der vermehrten Nutzung eines (E)-Bikes für unterschiedliche Zielgruppen reflektieren und für Aktivierungsmaßnahmen nutzen;
- ... eine vollständige und aufforderungsstarke Pressemitteilung zu beispielhaften Themen des Ressourcen- und Klimaschutzes und ein Skript für eine einfach konsumierbare und aufforderungsstarke technische Animation oder ein Kurzvideo verfassen;
- ... Angebote und Innovationen des Klima- und Ressourcenschutzes in Teams mittels strukturierter und strategischer Planungswerkzeuge auf Ihre operativen und werblichen Stärken und Schwächen und Ihren erkennbaren Bedarf hin zu analysieren und schrittweise für unterschiedliche Anwendungen kommunikationsstrategisch zu optimieren
- ...Vertriebspartner\*innen über Nutzer\*innen-Bedarf und Produktvorteile technischer Innovationen briefen und professionelle Feedbacks bzw. Kritiken reflektieren.
- ... Stärken und Kosten konservativer vs. neuer Medien in simulierten (Direkt)-Marketing-Ansätzen beleuchten und bei Bedarf zu einem zielführenden und synergetischen Mix zusammenführen.

#### 3 Inhalte

Was nützt innovative Technik, wenn sie nicht wahr genommen wird oder es in der Kommunikation über sie nicht gelingt, eine angemessene Wertschätzung und Nachfrage auszulösen? Das Modul sensibilisiert für die Relevanz und die Hürden strategischer Kommunikation bei Projekten und Innovationen des Klima- und Ressourcenschutzes und vermittelt Werkzeuge für erfolgreiche Kommunikationsstrategien. Die Inhalte im Überblick:

Einführender Überblick über Studien, Kommunikationsmodelle, strategische Herausforderungen, Berufsprofile und pointierte Beispiele zu dem Arbeitsfeld Ressourcen- und Klimaschutz.

Übersicht zu Vermeidungspsychologie, Motivationsmustern und Marketingpyramiden von dem

	Textworkshops zu Pressemitteilungen und Klarheit.						
	Workshops zu Direktmarketing und zu einfach konsumierbaren Visualisierungen über z. B. Bewegtbilder, Infografiken oder Animationen.  Die Inhalte werden über Fallstudien, Selbsterarbeitungen, Simulation von Agenturarbeiten und Interviews vertieft.						
ŀ	Lehrformen						
	Dozentenvortrag, Medienvorführungen, Fallanalysen, stufenweise und moderierte Selbsterarbeitungen in Gruppen						
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen						
	keine						
6	formale Teilnahmevoraussetzungen						
	keine						
7	Prüfungsformen						
		sprache: Deutsch sprache: Deutsch					
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits						
	Bestandene Modulprüfungen						
9 Verwendung des Moduls in:							
	Studiengang	Status					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul					
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021 Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2017  Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2017  Energieinformatik_BPO2024  Maschinenbau (inkl. monoedukative Variante)_BPO2018	Wahlmodul Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2017  Energieinformatik_BPO2024  Maschinenbau (inkl. monoedukative Variante)_BPO2018  Maschinenbau_BPO20XX	Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2017  Energieinformatik_BPO2024  Maschinenbau (inkl. monoedukative Variante)_BPO2018  Maschinenbau_BPO20XX  Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO2015	Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2017  Energieinformatik_BPO2024  Maschinenbau (inkl. monoedukative Variante)_BPO2018  Maschinenbau_BPO20XX  Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO2015  Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO2018	Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul					
	Energieinformatik_BPO2017  Energieinformatik_BPO2024  Maschinenbau (inkl. monoedukative Variante)_BPO2018  Maschinenbau_BPO20XX  Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO2015  Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO2018  Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau_BPO2018	Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul Wahlmodul					

	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits				
11	Sonstige Informationen / Literatur				
	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.				
	Dr. Jens Watenphul ist Inhaber und Geschäftsführer der Corporate Values GmbH, Bottrop (http://www.corporatevalues.de).				

#### Kraftwerkstechnik

Modu	ılname		Kraftwerkstechnik						
Modu	ulname	englisch	Power Plant Technology						
Modu	ılverant	wortliche/r	hrw\sylvia.schaedlich						
Dozei	nt/in		Dr. Michael Nolte (LB)						
Verai	nstaltun	gssprache/n	Deutsch						
Kennummer Workload			Credits	edits Studienseme		Häufigkeit des Angebots		Dauer	
180 h		6 ab dem 4 Semeste			jedes Semester (SS in Bottrop; WS in Mülheim)		1 Semester		
1	1 Lehrveranstaltu		ng K	ntaktzeit		Selbststudium G		geplante ruppengröße	
Seminar: 3 SWS		3 SV	WS (= 45 h)		Gesamt: 135 h	Seminar 15			

### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden ...

- sind in der Lage, die grundsätzliche Struktur der europäischen und deutschen Energieerzeugung und -versorgung zu erläutern.
- kennen die wesentlichen gesetzlichen Vorschriften im Bereich der Kraftwerkstechnik.
- können anhand von Materialeigenschaften und anderen Faktoren verschiedene Primärenergieträger (Brennstoffe) hinsichtlich ihres Einsatzpotenzials im Kraftwerk bewerten.
- können den grundlegenden Aufbau und die Funktionsweise der unterschiedlichen Kraftwerkstypen erklären sowie deren Verfahrensunterschiede beschreiben.
- können anhand der energiepolitischen Rahmenbedingungen die aktuellen und zukünftigen technischen Herausforderungen in der Kraftwerkstechnik (z.B. bezüglich Konstruktion, Auslegung und Betrieb von Kraftwerken) benennen.
- setzen ihre bisherigen Kenntnisse (Thermodynamik, Energiewandlung, Strömungslehre, Maschinenbau, etc.) zur Beurteilung einzelner Kraftwerksprozesse sowie aktueller und zukünftiger Entwicklungen in der Kraftwerkstechnik ein.
- können sich eigenständig in ein neues Themengebiet zielgerichtet einarbeiten und dabei auf bisheriges Wissen aufbauen.
- können ihr neues Wissen über das erarbeitete Themengebiet in einem vorgegebenen zeitlichen Rahmen umfassend und verständlich mündlich präsentieren.
- bekommen die Möglichkeit, das theoretisch erarbeitete Wissen anhand einer Exkursion in der praktischen Anwendung zu vertiefen.

#### 3 Inhalte

Die Lehrveranstaltung gibt einen Überblick über das gesamte Spektrum von Kraft-werken sowohl fossiler als auch regenerativer und nuklearer Primärenergiequellen. Dazu gehören die thermischen Prozesse zur Energieumwandlung in einem Steinkohle-kraftwerk ebenso wie die in einem Biomassekraftwerk oder Müllheizkraftwerk. Es werden die prinzipielle Aufgabe und der Aufbau von vornehmlich thermischen Kraftwerken vorgestellt sowie deren Betriebsweisen und Optimierungsmöglichkeiten erläutert. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, ein Verständnis für die Funktionsweise, Auslegung und Optimierung von Kraftwerken und deren Komponenten unter thermodynamischen, feuerungstechnischen sowie energie- und umweltpolitischen Aspekten zu erlangen. Inhalte mit unterschiedlicher Tiefe sind:

- Organisation der europäischen und deutschen Energiewirtschaft
- Energierechtliche und energiepolitische Rahmenbedingungen

	<ul> <li>Primärenergieträger und alternative Energieträger</li> <li>Kraftwerkstypen zur zentralen sowie dezentralen Strom- und Wärmeerzeugung</li> <li>Grundlegender Aufbau und Funktionsweise von Kraftwerken</li> <li>Aufbau, Funktion und Auslegung von Hauptkomponenten der verschiedenen Kraftwerkstypen (z.B. Lagerung und Brennstoffaufbereitung, Feuerung, Dampferzeugung, Turbine und Generator, Rauchgasreinigung)</li> <li>Optimierungsmöglichkeiten von Kraftwerksprozessen (z.B. Speisewasser-/Luft-vorwärmung, Zwischenüberhitzung, Rekuperatoren, Kraft-Wärme-Kopplung, etc.)</li> <li>Aktuelle Themen und zukünftige Entwicklungen der Strom- und Wärmeerzeugung (z.B. Flexibilisierung)</li> </ul>					
4	Lehrformen					
	Seminar mit begleitendem Studienprojekt, Seminarvortrag (Präsentation) und Exkursion					
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen					
	Thermodynamik 1, Energiewandlung und -Speicherung, Techn	nische Mechanik und Werkstoffe				
6	formale Teilnahmevoraussetzungen					
	keine					
7	Prüfungsformen	1. 7 1				
		ache: Deutsch ache: Deutsch				
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits					
	Bestandene Modulprüfung					
9	Verwendung des Moduls in:					
	Studiengang	Status				
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul				
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul				
	Maschinenbau (inkl. monoedukative Variante)_BPO2018	Wahlmodul				
	Maschinenbau_BPO20XX	Wahlmodul				
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024 Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013 Wahlmodul					
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul				
10	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits					
11	Sonstige Informationen / Literatur					

## Mess- und Automatisierungstechnik

	1ess- und Automatisierungstechnik									
Modu	Mess- und Automatisierungstechnik									
Modu	ulname	englisch	Measu	ıreme	nt Technology	and a	Automation Engineering	g		
Modu	ılveran	twortliche/r	Prof. I	Dr. Vi	ktor Grinewit	schus				
Dozei	nt/in		Dr. Ol	laf He	nze, Dr. Stefa	ın Doı	rschu			
Vera	nstaltur	ngssprache/n	Deuts	ch						
Kenn	ummer	Workload	Cre	dits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	ebots	D	auer
M	IES	180 h	6		6. Semest	er jährlich zum Sommersemest		•	1 Ser	nester
1	Leh	rveranstaltuı	ıg	Ko	ontaktzeit		Selbststudium	G	geplar ruppen	
	Praktik Vorless integrie Übung:	ang mit erter 4 S	SWS	5 SW	VS (= 75 h)		Gesamt: 105 h	Prakti Vorles integri Übung	sung mit erter	max. 15 max. 150 bzw. 120
2	2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen  Die Studierenden verstehen den grundsätzlichen Aufbau von Systemen zur Mess- und Automatisierungstechnik. Sie kennen die Kriterien, nach denen diese Systeme entworfen und ausgelegt werden. Des Weiteren kennen sie die unterschiedlichen Reglerarten, die dazugehörigen Einsatzfälle und daraus resultierenden Eigenschaften der Gesamtsysteme.  Die Studierenden kennen die Möglichkeiten zur Erfassung elektrischer und nichtelektrischer physikalischer Größen und die in der Energietechnik gängigen Sensoren. Sie sind in der Lage, eir Messkette bestehend aus Datenerfassung, -verarbeitung und -auswertung auszulegen.  Sie sind in der Lage, erfasste Messwerte hinsichtlich ihrer Vertrauenswürdigkeit und Aussagefähigkeit zu beurteilen und erkennen die wichtigsten Einflussgrößen auf die Messdatenerfassung. Dabei können sie auftretende Fehler berechnen und teilweise kompensieren Sie können einfache dynamische Systeme in Form von mathematischen Gleichungen und simulationsfähigen Modellen beschreiben, deren dynamische Eigenschaften analysieren. Für gegebene Aufgabenstellungen können sie passende Reglertypen auswählen und parametrieren.  Darüber hinaus werden die Studierenden darauf vorbereitet, das Wissen auf Aufgabenstellungen						ge, eine sieren.			
3	Inhalte  Maße und Einheiten, Fehlerrechnung, Messverfahren, Sensoren, Messsysteme, Fehlerberechnung, Ermittlung von Ausfallwahrscheinlichkeiten anhand statistischer Größen  Systeme und Schnittstellen der Prozessdatenverarbeitung in Gebäuden und energietechnischen Anlagen, Regelungstechnik, angewandte Programmierung (z.B. Matlab/Simulink)									
4	Lehrfo	rmen								
	Vorlesi	ıng mit begleit	enden	Übun	gen und Prakt	tikum				
5	inhaltl	iche Teilnahr	nevor	ausse	tzungen					
	Mather	natik 1 & 2, El	lektrot	echnik	ζ					
6	forma	e Teilnahme	vorau	ssetzu	ingen					
l	l									

	keine	
7	Prüfungsformen	
	Schriftliche Klausur (120 min), 50 % der Punkte für Mess	
	Automatisierungstechnik), mindestens zwei Testate aus de	em Praktikum
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Erfolgreiche Teilnahme am Praktikum und bestandene Mo	odulprüfung
9	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Pflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Pflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Pflichtmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits de notenrelevanten Credits	es Moduls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	

## **Meteorology for Wind Energy -- Introduction (English)**

Mod	dule Title	2	Meteorology for Wind Energy Introduction						
Mod	dule Title	in English	Meteorology for Wind Energy Introduction  Prof. Dr. Dinan Wang						
	dule Lead								
Tea	ching Sta	aff	Dinan '	Wang	7				
Cou	rselangu	iage/	English	h					
Code Workload			Cred	dits	Semest	er	Semester Offe	red	Duration
		180 h	6		as of 4th ser	nester	Every Summer sem	ester	1 semester
1	Ty	ype of Course	e		cheduled Learning	In	dependent Study		 rox. Number o Participants
	Semina	nr: 4 h/week	4	4 h/w	reek (= 60 h)		Total: 120 h	Semin	nar 15
2	Learn	ing Outcome	s / Con	npete	ences				
	measur	ifferentiate the rement data; see those proper remderstand the take the difference/offshore; see	epresen analys nt wake	ntation is me e effe	n method to v thod of turbulects into consider	isualize lence(s <sub>l</sub> deratior	ethods and identify the ethe wind data for sp pectra) and effect of the when planning a wind aracy, validation and a	ecific p he turbu nd farm	urpose; [stp]
3	Conte	nts							
	- Meas - Wind - Local		S[SEP]						
4		ing Methods							
		ar with team w				ng; pee	r teaching.		
5		nt-Related M nental physics			•				
			Module Prerequisites						
6	•								
6	none								
7		of Exams							

8	Prerequisite for the Granting of Credits	
	passing the module exam	
9	This Module Appears in:	
	Course of Studies	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Elective Module
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Elective Module
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Elective Module
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Elective Module
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Elective Module
10		
10	Weighting of Grade in Relationship to Final Grade	
	Weighting equals the proportion of module credits in relationship relevant credits	hip to the total number of grade-
11	Additional Information / Literature	
	Literature will be given at the beginning of the semester.	

## Netzintegration erneuerbarer Energieanlagen

	Tetzintegration erneuerbarer Energicaniagen								
Modu	ılname		Netzintegration erneuerbarer Energieanlagen						
Modu	ılname	englisch	Grid connection of renewable energies						
Modu	ılverant		hrw\jens.paetzold						
Dozei	nt/in		Prof. Dr.	Jens Paetzold					
Vera	nstaltun	gssprache/n	Deutsch						
Kenn	ummer	Workload	Credit	s Studiensen	nester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer	
N	JIE .	180 h	6	ab dem 5. Se	mester	jährlich zum Winterse	mester	1 Semester	
1	Leh	rveranstaltui	ng	Kontaktzeit		Selbststudium	G	geplante ruppengröße	
	Übung:	ing: 3 SWS 1 SWS um: 1 SWS	5	SWS (= 75 h)		Gesamt: 105 h	Übung	max. 150 bzw. 120 g max. 30 kum max. 15	
2	Lerner	gebnisse (lea	rning ou	tcomes) / Kom	petenz	zen			
	und Än	derung von E	zeugungs		er sow	geln (TAR) für Planun ie Verbrauchern am No			
	Besond	ere Konzentra	tion gilt h	nierbei den Anfo	rderun	gen an die erneuerbarer	n Energ	ien.	
	_			eugungsanlagen gültigen Anford		m geschlossenen Verte n betrachtet.	eilnetz,	so werden die für	
	Die Stu kennen		nen hier so	owohl die nation	alen, a	ls auch die europäische	en Anfo	orderungen	
3	Inhalte	2							
	Voraussetzung für einen sicheren Netzbetrieb ist die enge Zusammenarbeit zwischen Erzeugungsanlagen und den Netzbetreibern. Insbesondere hängt der Betrieb des Netzes unter anormalen Bedingungen von der Reaktion der Stromerzeugungseinheiten auf Abweichungen der Spannung vom Referenzwert sowie auf Abweichungen von der Nennfrequenz ab. Auf Grund ihrer gegenseitigen Abhängigkeit müssen Netze und Stromerzeugungseinheiten im Hinblick auf die Netzsicherheit systemtechnisch als Einheit betrachtet werden. Daher existieren technische Anforderungen an Stromerzeugungseinheiten als Voraussetzung für den Netzanschluss.								
	Die System-Zusammenhänge von Regelleistung, Frequenz, Blindleistung, Spannung werden anhand einer Reihe von Beispielen betrachtet. Unterschiedliche Systemzustände werden untersucht.								
	Anforderungen an Regelbare Verbauchsanlagen und Speicher werden vergleichend zu den Erzeugungsanlagen behandelt.								
4	Lehrfo	rmen							
	Vorlesu	ıng mit begleit	enden Üb	oungen und Prak	tikum				
5		iche Teilnahr		Ü					
				nnik' sollte erfolg	greich a	absolviert sein			
6	formal	e Teilnahme	vorausse	tzungen					
	keine								

7	Prüfungsformen	
	Klausur (120 min, 100%) Klausurvoraussetzung bestandenes P	raktikum
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Bestandene Modulprüfung	
9	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Pflichtmodul
	Energieinformatik_BPO2017	Pflichtmodul
	Energieinformatik_BPO2024	Pflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	/1/ VDE-AR-N 4130 Technische Bedingungen für den Anschlu am Höchstspannungsnetz (TAB HöS) /2/ VDE-AR-N 4105 Technische Bedingungen für den Anschlu am Niederspannungsnetz (TAB NS) /3/ VDE-AR-N 4110 Technische Bedingungen für den Anschlu am Mittelspannungsnetz (TAB MS) /4/ VDE-AR-N4120 Technische Bedingungen für den Anschlu am Hochspannungsnetz (TAB HS); /5/ COMMISSION REGULATION (EU) 2016/631 of 14 April on requirements for grid connection of Generators	uss und Betrieb von Kundenanlagen uss und Betrieb von Kundenanlagen ss und Betrieb von Kundenanlagen

## **Numerical Simulation II (English)**

Project Work: 3 h/week   3 h/week (= 45 h)   Total: 135 h   Project Work: 3 h/week (= 45 h)   Total: 135 h   Project Work: 3 h/week (= 45 h)   Total: 135 h   Project Work: 3 h/week (= 45 h)   Project Work: 3 h/	le in								
Teaching Staff									
Teaching Staff		e in English Numerical Simulation II	Numerical Simulation II						
Code	ader	ler Prof. Dr. Dinan Wang	of. Dr. Dinan Wang						
Code   Workload   Credits   Semester   Offered     180 h   6   as of 5th semester   Every semester     1   Type of Course   Scheduled   Learning   Independent Study   A     2   Learning Outcomes / Competences     The students are able to   apply the numerical methods to simulate a multi-physics problem.     - conduct a research project within a international team.     - strengthen their independent problem solving skills and analytical thinking ability     - improve their communication and collaboration skills as well as the interculturation of the framework of COIL (Collaborative Online International Learning).     3   Contents     The students will expand the knowledge of numerical methods and the program from the 4th semester to solve a more complicated problem in physics and enging on the specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-linea Equation system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation (general the pH value of rainwater), random walk model (particle diffusion, Brownian model with the project work, the students will learn the fundamental skills of managing scientific project.									
1 Type of Course Scheduled Learning Independent Study Project Work: 3 h/week   3 h/week (= 45 h)  2 Learning Outcomes / Competences The students are able to - apply the numerical methods to simulate a multi-physics problem conduct a research project within a international team strengthen their independent problem solving skills and analytical thinking abilities improve their communication and collaboration skills as well as the interculturation the framework of COIL (Collaborative Online International Learning).  3 Contents The students will expand the knowledge of numerical methods and the program from the 4th semester to solve a more complicated problem in physics and enging on the specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-linea Equation system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation (general temperature), random walk model (particle diffusion, Brownian must be project work, the students will learn the fundamental skills of managing scientific project.  4 Teaching Methods	guag	age/ English							
1 Type of Course   Scheduled   Learning   Total: 135 h   Project Work: 3 h/week   3 h/week (= 45 h)   Total: 135 h   Project Work: 3 h/week   3 h/week (= 45 h)   Total: 135 h   Project Work: 3 h/week   3 h/week (= 45 h)   Total: 135 h   Project Work: 3 h/week   3 h/week (= 45 h)   Total: 135 h   Project Work: 3 h/week   45 h)   Project Work: 3 h/week   45 h)   Project Work: 4 h/week   45 h)	W			Duration					
Project Work: 3 h/week   3 h/week (= 45 h)   Total: 135 h   Project Work: 3 h/week (= 45 h)   Total: 135 h   Project Work: 3 h/week (= 45 h)   Total: 135 h   Project Work: 3 h/week (= 45 h)   Project Work: 4 h/				1 semester					
2 Learning Outcomes / Competences  The students are able to - apply the numerical methods to simulate a multi-physics problem conduct a research project within a international team strengthen their independent problem solving skills and analytical thinking ability improve their communication and collaboration skills as well as the interculturative framework of COIL (Collaborative Online International Learning).  3 Contents  The students will expand the knowledge of numerical methods and the program from the 4th semester to solve a more complicated problem in physics and enging on the specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-lineatequation system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation (at the pH value of rainwater), random walk model (particle diffusion, Brownian multiple Within the project work, the students will learn the fundamental skills of managing scientific project.  4 Teaching Methods	Гуре	ne at Caurse Independent Study		ox. Number of articipants					
The students are able to  - apply the numerical methods to simulate a multi-physics problem.  - conduct a research project within a international team.  - strengthen their independent problem solving skills and analytical thinking ability improve their communication and collaboration skills as well as the interculture the framework of COIL (Collaborative Online International Learning).  3 Contents  The students will expand the knowledge of numerical methods and the program from the 4th semester to solve a more complicated problem in physics and enging on the specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-linear Equation system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation (government the physics and enging the	ct W	Work: 3 h/week (= 45 h)  Total: 135 h	Project Work 15						
<ul> <li>apply the numerical methods to simulate a multi-physics problem.</li> <li>conduct a research project within a international team.</li> <li>strengthen their independent problem solving skills and analytical thinking abilities improve their communication and collaboration skills as well as the interculturation the framework of COIL (Collaborative Online International Learning).</li> <li>Contents         The students will expand the knowledge of numerical methods and the program from the 4th semester to solve a more complicated problem in physics and enging on the specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-linear Equation system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation (gethe pH value of rainwater), random walk model (particle diffusion, Brownian multiple Within the project work, the students will learn the fundamental skills of managing scientific project.     </li> <li>Teaching Methods</li> </ul>	U	•							
<ul> <li>conduct a research project within a international team.</li> <li>strengthen their independent problem solving skills and analytical thinking ability improve their communication and collaboration skills as well as the interculturation the framework of COIL (Collaborative Online International Learning).</li> <li>Contents         The students will expand the knowledge of numerical methods and the program from the 4th semester to solve a more complicated problem in physics and enging on the specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-linear Equation system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation (gethe pH value of rainwater), random walk model (particle diffusion, Brownian must within the project work, the students will learn the fundamental skills of managing scientific project.     </li> <li>Teaching Methods</li> </ul>									
- strengthen their independent problem solving skills and analytical thinking abilities - improve their communication and collaboration skills as well as the interculturative the framework of COIL (Collaborative Online International Learning).  Contents  The students will expand the knowledge of numerical methods and the program from the 4th semester to solve a more complicated problem in physics and enging on the specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-linear Equation system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation (gethe pH value of rainwater), random walk model (particle diffusion, Brownian methods within the project work, the students will learn the fundamental skills of managing scientific project.  Teaching Methods	y the	the numerical methods to simulate a multi-physics problem.							
- improve their communication and collaboration skills as well as the interculturative the framework of COIL (Collaborative Online International Learning).  Contents  The students will expand the knowledge of numerical methods and the program from the 4th semester to solve a more complicated problem in physics and enging on the specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-linear Equation system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation (gethe pH value of rainwater), random walk model (particle diffusion, Brownian methods within the project work, the students will learn the fundamental skills of managing scientific project.  Teaching Methods	duct a	act a research project within a international team.							
the framework of COIL (Collaborative Online International Learning).  Contents  The students will expand the knowledge of numerical methods and the program from the 4th semester to solve a more complicated problem in physics and engi on the specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-linea Equation system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation (g the pH value of rainwater), random walk model (particle diffusion, Brownian methods within the project work, the students will learn the fundamental skills of managi scientific project.  Teaching Methods	ngthe	then their independent problem solving skills and analytical thinking at	bility.						
the framework of COIL (Collaborative Online International Learning).  Contents  The students will expand the knowledge of numerical methods and the program from the 4th semester to solve a more complicated problem in physics and engi on the specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-linea Equation system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation (g the pH value of rainwater), random walk model (particle diffusion, Brownian methods within the project work, the students will learn the fundamental skills of managi scientific project.  Teaching Methods	rovo	wa their communication and callaboration skills as well as the intercult	tural co	mnatanca within					
The students will expand the knowledge of numerical methods and the program from the 4th semester to solve a more complicated problem in physics and enging on the specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-linear Equation system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation (government), random walk model (particle diffusion, Brownian methods within the project work, the students will learn the fundamental skills of managing scientific project.  Teaching Methods			turar co	impetence within					
from the 4th semester to solve a more complicated problem in physics and enging on the specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-linear Equation system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation (government that the pH value of rainwater), random walk model (particle diffusion, Brownian methods).  Within the project work, the students will learn the fundamental skills of managing scientific project.  Teaching Methods	ents	nts							
scientific project.  4 Teaching Methods	the 4 e spection s	specific project, the numerical methods can vary, e.g. solving a non-line system (Lorenz Eq. 'Butterfly Effect'), solving a non-linear equation	ngineer near dif n (greer	ing. Dependent ferential house gas and					
	Within the project work, the students will learn the fundamental skills of managing a collaborative scientific project.								
Project based learning and the seminar discussion.	hing	ing Methods							
	ct bas	based learning and the seminar discussion.							
5 Content-Related Module Prerequisites	ent-l	nt-Related Module Prerequisites							
none									
6 Formal Module Prerequisites									
Successful completion of Module 'Numerical Method' in the 4th semester.	ıal N	l Module Prerequisites							
7 Type of Exams		•							
term paper (15 pages) (50%)  presentation (30 min.) (50%)  Examlanguage: English  Examlanguage: English	essful	sful completion of Module 'Numerical Method' in the 4th semester.							

8	Prerequisite for the Granting of Credits								
	Successful completion of the required presentation and project portofolio.								
9	This Module Appears in:								
	Course of Studies Status								
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021 Elective Module								
10	Weighting of Grade in Relationship to Final Grade								
	Weighting equals the proportion of module credits in relationship to the total number of grade- relevant credits								
11	Additional Information / Literature								
	Applied Numerical Methods with MATLAB for Engineers and Scientists. S. Chapra. 3rd edition.								

## **Projektentwicklung**

- 3	5							
Modulname		Projektentw	Projektentwicklung					
Modulname	englisch	Project Dev	elopment					
Modulveran	twortliche/r	hrw\felix.m	eckmann					
Dozent/in		Prof. Dr. tec	chn. Felix Me	ckman	n			
Veranstaltui	ngssprache/n	Deutsch						
Kennummer	Workload	Credits	Studiensen	iester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer	
WPE 180 h		6	ah dem 4 Ser	mastar jährliah zum Wints		mester	1 Semester	
WIL	10011	6 ab dem 4. Semester jährlich zum Wintersemester			incstci	1 Semester		
1 Lahrvaranstaltu		ng Ka	ntaktzait		Salhetetudium		geplante	

1	Lehrveranstaltun	g Ko	ontaktzeit	Selbststudiun	1	geplan Gruppens	
	Vorlesung mit integrierter 4 S Übung:	SWS 4 SV	VS (= 60 h)	Gesamt: 120 h Vor-/Nachbereitung: Projektarbeit:		Vorlesung mit integrierter Übung	max. 150 bzw. 120

#### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden

- sind mit der Projektentwicklung im engeren Sinne vertraut
- identifizieren und analysieren die für die Entwicklung, die Finanzierung und den Betrieb von Bauwerken wesentlichen Aspekte
- unterscheiden zwischen Wirtschaftlichkeitsberechnungen und Nutzen/Kosten Untersuchungen und können diese anwenden
- sind in der Lage, die Besonderheiten der Vermarktung von Immobilienprojekten zu erläutern

Die Studierenden der dual-praxisintegrierten Variante reflektieren darüber hinaus Ihre Tätigkeiten im Unternehmen, sodass sie

- zuordnen können, welche Gesamtkomplexität die Initiierung, Entwicklung, Realisierung und Betrieb eines Immobilienprojektes beinhaltet. Ferner transferieren sie das erworbene Wissen auf aktuelle Projekte, auch wenn diese nicht unmittelbar Immobilienprojektentwicklungen sind.
- die Aufgaben, die mit der Immobilienprojektentwicklung zusammenhängen, aus den Perspektiven der Vielzahl an beteiligten Stake- und Shareholder bewerten können

#### 3 Inhalte

- Problemaufriss (Begriffsklärung, Projektentwicklung als komplexes Entscheidungsproblem)
- Prozess Immobilienprojektentwicklung
- Sicherung von Standort und Grundstück
- Machbarkeitsstudie (u.a. Markt, Standort, Konkurrenz und Risikoanalyse)
- Kostenrahmen
- Wirtschaftlichkeitsberechnung und Nutzen-/Kostenverfahren
- Immobilienbewertung und Due Diligence
- Projektentwicklerrechnung, Immobilienprojektfinanzierung
- Immobilienprojektmarketing
- Praxisvorträge, Fallbeispiele

#### 4 Lehrformen

Vorlesung mit integrierter Übung, moderierte Diskussion, aktuelle Fallanalyse, Gast- und Praxisvorträgen

5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	
	Module 'Projektabwicklung in der Bauwirtschaft', 'Investition u Vertragsrecht' und 'Statistik und Operations Research'	and Finanzierung', 'Bau- und
6	formale Teilnahmevoraussetzungen	
	keine	
7	Prüfungsformen	
	Schriftliche Ausarbeitung / Machbarkeitsstudie in 2er Teams (3 Vortrag, bestehend aus Präsentation mit anschließender Frager	/ \ /
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Bestandene Modulprüfung, bestehend aus schriftlicher Ausarbe	eitung und Vortrag
9	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang	Status
	Bauingenieurwesen_BPO2014 BPO2017	Wahlmodul
	Bauingenieurwesen_BPO20XX	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Bau_BPO2021	Pflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	Literaturempfehlungen:	
	Alda, Willi; Hirschner, Joachim: Projektentwicklung in de	r Immobilienwirtschaft. Vieweg
	<ul><li>Teubner Verlag. Wiesbaden</li><li>Gondring, Hanspeter: Immobilienwirtschaft. Franz Vahler</li></ul>	n Verlag München
	Schäfer, Jürgen; Conzen, Georg: Praxishandbuch der Imr	_
	Beck. München/ Hamburg  Blecken, Udo; Meinen, Heiko: Praxishandbuch Projektent	zvieklung Rundesenzeiger Verleg
	Köln	
	Sailer; Grabner; Matzen: Immobilien Fachwissen von AZ.	Grabener Verlag. Kiel

## Sicherheit und Zuverlässigkeit in Energienetzen

	icherneit und Zuverlassigkeit in Energienetzen								
Modu	Modulname Sicherheit und Zuverlässigkeit in Energienetzen								
Modu	ılname	englisch	Safty and reliability in energy grids						
Modu	ılveranı	twortliche/r	hrw\jens.paetzold						
Dozei	nt/in		Prof. Dr. Je	ens Paetzold					
Vera	nstaltur	gssprache/n	Deutsch						
		Workload	Credits	Studiensen	ester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer	
Z	TS	180 h	6	ab dem 5 Semeste		jährlich zum Sommersemester	1 Semester		
1	Leh	rveranstaltui	ng K	ontaktzeit		Selbststudium	G	geplante ruppengröße	
	Übung:	ung: 3 SWS 1 SWS um: 1 SWS	5 SV	WS (= 75 h)		Gesamt: 105 h	Übung	max. 150 bzw. 120 g max. 30 kum max. 15	
2	Lernei	gebnisse (lea	rning outc	omes) / Kom	petenz	zen			
2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen  Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse in der Bewertung der von Systemen am Beispiel von Energienetzen. Versorgungssicherheit u Versorgungszuverlässigkeit werden vorgestellt und untersucht. Sie lerne Instandhaltung, Verfügbarkeit und Sicherheit. Methoden der Zuverlässig vorgestellt. Am Beispiel des Elektroenergiesystems werden verschieder Zuverlässigkeitsanalyse angewandt. Bei der Bearbeitung von fachspezif durch die Anwendung geeigneter Lösungsstrategien entsprechende Met PowerQuality (Spannungsqualität) wird erläutert, gemessen und mather Grundlagen und mathematische Methoden der Zuverlässigkeitsanalyse:  • Grundstrategien, Strukturanalysen, Funktionsanalysen • Statistik, Boolsche Algebra • Fehlerbaummethode • Fourier- und Laplacetransformation  Zuverlässigkeit technischer Systeme:  • Zuverlässigkeitskenngrößen, Verteilungsgesetze zufälliger Größen, • Zuverlässigkeitsstrukturen, abhängige Ausfälle, Instandhaltungsstr Modellierung von Störsituationen:  • Modelle, Ursachen, ökonomische Bewertung.					rgungssicherheit und ntersucht. Sie lernen die den der Zuverlässigkeit verden verschiedene Mung von fachspezifische entsprechende Methodenessen und mathematisässigkeitsanalyse:  alysen  zufälliger Größen, Zuv	e Zusan sanalys ethoder en Aufg enkomp ch betra	nmenhänge von e werden n der gaben haben sie getenzen erlangt. achtet		
4	Lehrfo	rmen ung mit begleit	ender Übur	o und Praktila	ım				
_					1111				
5		iche Teilnahr eiche Teilnahm			Energi	etechnik'			
6	formal	e Teilnahme	voraussetz	ungen					
	keine								

7	Prüfungsformen	
,		ache: Deutsch
	erfolgreiches Praktikum ist Voraussetzung für Klausurteilnahme	
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Bestandene Modulprüfung und bestandenes Praktikum (Studie	nleistung für Praktikum, be/nbe)
9	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Pflichtmodul
	Energieinformatik_BPO2017	Pflichtmodul
	Energieinformatik_BPO2024	Pflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	Zuverlässigkeit von Elektroenergiesystemen Kloeppel/Adler/So Grundstoffindustrie Leipzig 1990	rin/Tislenko Verlag für
	Elektrischer Eigenbedarf Bagert, M.; Emmerich, J. u.a. (Hrsg.)	VDE-Verlag 3. Auflage 2012
	Skript: Zuverlässigkeit (Kapitel 6 aus: Hilfsblätter zur Vorlesun techn Kurt W. Edwin RWTH Aachen 1990)	g Elektrische AnlagenIII Prof. Dr.

# Strategie- und Kreativitätswerkzeuge für Kommunikation und Vertrieb von Innovationen, Gründungsideen und Nachhaltigkeit

Modu	ılname		Strategie- und Kreativitätswerkzeuge für Kommunikation und Vertrieb von Innovationen, Gründungsideen und Nachhaltigkeit							
Modu	ılname		Strategic-Planning and Marketing-Tools to communicate and sell Innovative and sustainable products, start-ups and sustainable Approaches							
Modu	ılverant	wortliche/r	Jens Wa	atenp	ohul					
Dozei	nt/in		Watenp	phul,	Jens;					
Vera	nstaltun	gssprache/n	Deutsch	h						
Kennummer Workload			Credits Studio			ensemester	Häufigke Angeb		Dauer	
		180 h	6		ab dem	1. Semester	jedes Sem	ester	1 Semester	
1	1 Lehrveranstaltu			ng Kontaktzeit		Selbststu	dium	geplante Gruppengröße		
	Semina	r: 6 SWS	6 SWS (= 90 h)			Gesamt: 90 h		Seminar 15		

#### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können:

- ... Planungswerkzeuge aus einem Pool geeigneter Angebote benennen, einordnen und passend zu Zielgruppen und Kommunikationsziel nach eigenem Plan wählen und anwenden.
- ... einen Perspektivwechsel in die Motivations- und Vermeidungsmuster Ihrer Zielgruppen bzw. Kunden simulieren und für Aktivierungsmaßnahmen nutzen
- ... Werbemedien und Kommunikationskanäle zielführend auswählen und aufforderungsstark in Wort und Bild planen.
- ... eine vollständige und aufforderungsstarke Pressemitteilung zu Ihren gewählten Themen verfassen
- ... ein Skript für eine einfach konsumierbare und aufforderungsstarke technische Animation oder ein Kurzvideo erstellen;
- ... Vertriebspartner\*innen über Nutzer\*innen-Bedarf und Produktvorteile technischer Innovationen selbstständig briefen und professionelle Feedbacks bzw. Kritiken reflektieren.
- ... Stärken und Kosten analoger und digitaler Medien in simulierten (Direkt)-Marketing-Ansätzen beleuchten und bei Bedarf zu einem zielführenden und synergetischen Mix zusammenführen.

#### 3 Inhalte

Auch wenn Sie Ihrem kommenden Berufsleben als Technik- oder Wirtschaftsprofis nicht gleichzeitig auch ausgewiesene Kommunikationsexpert\*innen sein müssen, wird es Ihnen dennoch an vielen professionellen Schnittstellen helfen, wenn Sie zielführend kommunizieren, präsentieren und verkaufen können. Im Modul wählen Sie für alltagsnahe Gruppenarbeiten reale oder virtuelle Kommunikationsaufgaben aus. Diese können aus Ihrem kommenden beruflichen Alltag stammen, Sie können eine eigene Start-up Idee betreffen oder ein gesellschaftliches Ziel. Dazu sondieren Sie dann nach klaren Strukturen durch Coachings und Gruppenarbeiten sukzessive Ihre Ziele und Zielgruppen, nehmen Perspektivwechsel vor, diskutieren Vermeidungs- und Motivationsmuster, entwickeln Vernetzungsmatrixen und entwickeln schließlich Texte und visuelle Strategien, um Ihre Ansätze auf effizienten Kanälen mit der geeigneten Medienwahl und pointierten Texten und Visualisierungen zu "verkaufen".

	Das Seminar bietet einen einführenden Überblick über Herausforderungen, Berufsprofile und pointierte Beisp Kommunikation und Vertrieb.							
4	Lehrformen							
•	Dozentenvortrag, Medienvorführungen, Fallanalysen, stufenweise und moderierte Selbsterarbeitungen in Gruppen							
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen							
	keine							
6	formale Teilnahmevoraussetzungen							
	keine							
7	Prüfungsformen							
	Mündliche Prüfung (20 min.) (100%) Prüf	fungssprache: Deutsch						
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits							
	Erfolgreiche Präsentation							
9	Verwendung des Moduls in:							
	Studiengang	Status						
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul						
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul						
10	Stellenwert der Note für die Endnote							
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credit notenrelevanten Credits	s des Moduls an der Gesamtzahl der						
11	Sonstige Informationen / Literatur							
	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben;							

## Studentisches Ingenieurbüro MeHRWatt

Modulname Studentisches Ingenieurbüro MeHRWatt										
Modulname englisch Student engineering office MeHRWatt										
Modulverantwortliche/r hrw\sylvia.schaedlich										
Dozei	nt/in		Prof.	Prof. Dr. Sylvia Schädlich						
Verai	nstaltur	gssprache/n	Deuts	sch						
Kenn	ummer	Workload	Cro	edits	Studie	nsemester	Häufigke Angeb		Dauer	
S	IM	180 h	6	5	ab dem	4. Semester	jedes Sem	ester	1 Semester	
1	1 Lehrveranstaltu			K	ontaktzeit	Selbststu	dium	G	geplante ruppengröße	
Gruppenprojekt: 3			WS	3 SV	WS (= 45 h)	Gesamt: 135 h		Gruppenprojekt		

## 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können...

- Methoden des Projektmanagements anwenden.
- Ziele und einzusetzende Methodik definieren.
- Arbeits-, Zeit- und ggf. Kostenpläne erstellen und ein Projektcontrolling durchführen.
- sich konstruktiv an der Teamarbeit beteiligen.
- fristgerecht arbeiten.
- angemessen innerhalb und außerhalb des Teams kommunizieren.
- den Arbeitsverlauf und die Ergebnisse für Dritte nachvollziehbar dokumentieren und präsentieren.
- den Arbeitsprozess und die Zusammenarbeit reflektieren und daraus Verbesserungsvorschläge ableiten.
- eine Problemstellung analysieren und Lösungswege aufzeigen.
- Messdaten aufnehmen bzw. vorhandene Daten und Unterlagen verstehen, interpretieren und analysieren
- die gewonnenen Ergebnisse bewerten und daraus bspw. Energieeinsparpotenziale ableiten.
- das Nutzer- oder Kundenverhalten mit in die Analyse einbeziehen und die Auswirkungen der vorgeschlagenen Maßnahmen auf die Zufriedenheit bewerten.

#### 3 Inhalte

Das "Studentische Ingenieurbüro MeHRWatt" ist der Organisation eines Ingenieurbüros nachempfunden. Die Studierenden sind die Projektingenieur:innen, die von der Geschäftsführung (wissenschaftliche: r Mitarbeiter:in bzw. Lehrkraft für besondere Aufgaben) betreut werden und Inhaber:in ist der/die modulverantwortliche Professor:in.

Am Campus Bottrop steht ein eingerichteter Arbeitsraum zur Verfügung, der vom Team jederzeit genutzt werden kann. Der Arbeitsablauf ist weitgehend selbst organisiert mit wöchentlichen "Jour fixe" mit der Geschäftsführung.

Aufträge erhält das 'Studentische Ingenieurbüro MeHRWatt' u.a. von der Hochschulleitung, aus dem Facility-Management, von gemeinnützigen Organisationen, von externen Unternehmen etc..

Die Themen sind weit gefasst und variieren. Vorzugsweise werden Themen aus dem Bereich Klimawandel und Energiewende behandelt wie bspw. Möglichkeiten zum Einsatz von erneuerbaren Energien, Reduzierung des Energieeinsatzes im Gebäude, Mobilität, Beeinflussung des Nutzerverhaltens. Auch Themen der Energie- und Wasserversorgung in außereuropäischen Ländern

	(bspw. in Kooperation mit "Ingenieure ohne Grenzen") sind m	öglich.
4	Lehrformen	
	Projektarbeit im Team in einem Büro des Ingenieurbüros.	
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	
	keine	
6	formale Teilnahmevoraussetzungen	
_	Maximale Teilnehmerzahl: 15 Personen	
7	Prüfungsformen	a de as Dansta de
	Lernportfolio (100%) Prüfungsspra	ache: Deutsch
	Lernportfolio: kontinuierliche Dokumentation und Reflektion d Ergebnisse	des Arbeitsprozesses und der
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Lernportfolio, das mit mindestens "ausreichend" bewertet wurd Gruppenarbeit	de, regelmäßige Teilnahme an der
9	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	Das studentische Ingenieurbüro ist eine Organisationsform, in a (simulierten) Ingenieurbüro hautnah in einem Projekt kennenler werden Sie als Projektingenieur:innen eine Ihnen gestellte Proje Ergebnisse der Bearbeitung präsentieren. So haben Sie die Möstudiums ein mögliches späteres Arbeitsumfeld zu erleben und bearbeiten. In diesem Modul sollen durch eine weitgehend selb Fähigkeiten zur Selbstorganisation und zum eigengesteuerten L	nen. Im Rahmen des Wahlmoduls ektaufgabe bearbeiten und die glichkeit bereits während Ihres realitätsnahe Aufgabenstellungen zu estständige Arbeitsweise die

## **Studienarbeit EUT**

Studienarbeit EUT									
Modu	ılname		Studienar	beit EUT					
Modu	ılname	englisch	Research Project EUT						
Modu	ılveran	twortliche/r	Prof. Dr	Ing. Saulo Seal	ora				
Dozei	nt/in		Prof. Dr.	Saulo H. Freita	s Seabra	ı da Rocha			
Vera	nstaltur	ngssprache/n	Deutsch						
Kenn	ummer	Workload	Credit	Studiensemester		Häufigkeit des Angebots		Dauer	
STA	EUT	180 h	6	ab dem 4. Semester		jedes Semester (Bo	ttrop)	1 Semester	
1	1 Lehrveranstaltu		ng	Kontaktzeit	\$	Selbststudium	geplante Gruppengröße		
						Gesamt: 180 h			
2	Lawnar	rachnissa (las	wning ou	taamas) / Kam	notonzo	<b>n</b>			
2		•	irning ou	tcomes) / Kom	petenze	11			
	Die Sti	ıdierenden							
	wen	den ihr bisher	erlerntes	Fachwissen auf	eine kor	krete Problemstellun	g an,		
	kön	nen ihre Zeit e	igenveran	wortlich planen	und eint	teilen,			
	erar	beiten sich sel	bstständig	neue fachliche	Inhalte,				
		den wissenschellungen an,	naftliche N	lethoden der Ing	genieurv	vissenschaften auf ein	e konk	rete	
	kön	nen mit offene	n Fragesto	ellungen ohne ei	ndeutige	e Lösungen umgehen,			
	arbe	eiten zielgerich	tet,						
	erke nötig,	ennen die Gren	zen ihrer	Fähigkeiten und	l ihres W	issens und suchen sie	ch Unte	erstützung wenn	
			e Ergebni	sse schriftlich u	nd in str	ukturierter Form.			
3	Inhalte	9							
	Die Inhalte der Studienarbeit können sich aus aktuellen Forschungsprojekten oder -fragen der betreuenden Lehrenden oder eigenen Fragen der Studierenden ergeben; hierbei soll ein Bezug zum Thema "Energietechnik" und/oder "Umwelttechnik' bestehen. Die Fragestellung wird zu Beginn der Studienarbeit – beispielsweise anhand eines von den Studierenden zu erarbeitenden Exposés - soweit konkretisiert, dass die Studierenden in der Lage sind, sie möglichst eigenständig in der zur Verfügung stehenden Zeit zu bearbeiten. Die betreuenden Lehrenden stehen für Rückfragen inhaltlicher und organisatorischer Art zur Verfügung.								
4	Lehrfo	rmen							
	_			geringer Unter udierende je Pro	_	der betreuenden Lehr	renden	(Kontaktzeit bis	
5	inhaltl	iche Teilnahı	nevoraus	setzungen					
	abhäng	ig vom gewäh	lten Them	a					
6	forma	le Teilnahme	vorausse	zungen					
ı	1								

	keine	
7	Prüfungsformen	
	Schriftliche Ausarbeitung, Präsentation	
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Bestandene Studienarbeit	
9	Verwendung des Moduls in:	
	G. P.	G
	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credit notenrelevanten Credits	s des Moduls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	Entweder bieten Lehrende Themen für zu vergebende Semesterbeginn bekannt oder Studierende gehen mit et Lehrende zu. Die Möglichkeiten für derartige Studiena Lehrenden ab. Folglich kann nicht garantiert werden, d Durchführung einer solchen Studienarbeit erhalten.	iner Idee für ein konkretes Thema auf einzelne rbeiten hängen von den freien Kapazitäten der

## Summer School / Projekt / Workshop

		SCHOOL/ FI								
Modulname Summer School / Projekt / Worksho										
Modu	ılname	englisch	Summer School / Project / Workshop							
Modu	ılveran	twortliche/r	hrw\julian.tornow							
Dozei	nt/in		Prof.	Dr. Ju	lian Tornow;	diverse Lehrende	an der HRV	W und a	an anderen	
Dozei	11U/111		Hochschulen							
Vera	nstaltuı	ngssprache/n	Deut	sch						
Kenn	ummer	Workload	Cr	edits	Studie	nsemester	Häufigkeit d Angebots		Dauer	
		180 h	(	5	ab dem 4	4. Semester	jedes Sem	ester	1 Semester	
1	Leh	rveranstaltui	ng	K	ontaktzeit	Selbststu	dium	G	geplante ruppengröße	
	Einzelp	projekt: 0,25 S	SWS	0,25	SWS (= 3,75 h)	Gesamt: 176,25 h		Einzelprojekt		
2	Lerne	rgebnisse (lea	rning	g outc	omes) / Komj	oetenzen				
	Oder ar Auslan mindes erhalte angered Die dar Teilleis Artikel baut als Fach- u fachliel dokum Aufwa Creditz	n einer ähnliche diteil, die Bezitens zwei Drit n von dieser Hehnet werden. In noch fehlen stung, das Schrieben der Jeso auf den dorste Inhalte, kön entieren ihre End für den wistahl.	en Ve üge zu teln n ochso den C eiben hema t erwo wissen nen il	cransta u den l icht re chule c Credits u eines tik den orbene n auf e nre Zen nisse se	Itung an der H Inhalten des St dundant zu Inl lafür Credits an bis zur Gesan wissenschaftli o. g. Veransta n Kompetenze eine Problemst it eigenverantw chriftlich und i	ltung (Summer S n auf. Dabei wer ellung an, erarbei	r anderen H schaftsingen odule des St als Teilleist Credits könne eicht werder School, Proje iden die Stu- iten sich sell d einteilen, a und struktur	ochschuieurwei udiengatung auf en durch. Der v ekt, o. ä dierend ostständ arbeiten ierter Fo	ule im In- oder sens hat und zu angs ist, und f dieses Modul  h eine zweite vissenschaftliche i.) angefertigt, en ihr erlerntes lig ergänzende i zielgerichtet und orm. Der	
3	jeweili einen E	nalte ergeben s gen Projekt, de Bezug zum Stu	r jew dium	eiligen des W	Veranstaltung	nmer School bzw an einer Hochsc nieurswesens und engangs.	hule im In- ι	and Aus	sland. Sie haben	
4	Lehrfo	rmen								
	Eigens	tändige studen	tische	Arbe	it mit geringer	Unterstützung de	er betreuend	en Lehr	person.	
5	inhaltl	iche Teilnahr	nevo	rausse	etzungen					
	Keine									
6	forma	le Teilnahme	vorau	ıssetz	ungen					
	Keine									
7	Prüfui	ngsformen								
	Nachweis der erlangten Credits in einer Summer School o. ä.									

3	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Bestandene Prüfungsleistungen	
)	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul
0	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Monotenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der
1	Sonstige Informationen / Literatur	
	Zum Teil bieten Partnerhochschulen der HRW derartige Summ Riga Technical University zu jährlich wechselnden Themen.	ner Schools an, beispielsweise die

## Thermodynamik 2

Modulname Thermodynamik 2									
Modulname englisch thermodynamics 2									
Modulverantwortliche/r Schaedlich Sylvia									
Dozer	nt/in		Prof.	Dr. Sy	lvia Schädlicl	h			
Verai	nstaltun	gssprache/n	Deut	sch					
Kenn	ummer	Workload	Cr	edits	Studiensen	ıester	Häufigkeit des An	gebots	Dauer
Tŀ	HD2	180 h	(	6	ab dem 4. Sei	mester	jährlich zum Winterse	mester	1 Semester
1 Lehrveranstaltur			ng	K	Kontaktzeit		Selbststudium	geplante Gruppengröße	
	Vorlesı Übung:	ing: 2 SWS 2 SWS		5 SV	VS (= 75 h)	Gesamt: 105 h		Vorlesung max. 150 bzw. 120	

#### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden können ...

Praktikum: 1 SWS

• reale praxisnahe Problemstellungen mithilfe der erlernten Methoden lösen

- sich dabei neues Fachwissen aneignen
- begründete Annahmen treffen, die Grenzen von Berechnungen erkennen und die Größenordnung der möglichen Fehler einschätzen
- "excel" zur Lösung ingenieurwissenschaftliche Fragestellungen einsetzen
- die Wertigkeit von Energie erkennen und beurteilen
- die Übertragbarkeit von Modellversuchen auf reale Problemstellungen beurteilen
- die Güte von Prozessen beurteilen und Potenziale zur Effizienzsteigerung erkennen und bewerten, insbesondere unter Einbeziehung regenerativer Energien
- die mit dem Energieeinsatz verbundene Emission von Treibhausgasen berechnen und bewerten

Übung

max. 30

Praktikum max. 15

- in Praktika in einem Team Versuche durchführen, auswerten und bewerten
- einen wissenschaftlichen Bericht erstellen, Ergebnisse kritisch diskutieren; bspw. in Bezug auf Literaturangaben

#### 3 Inhalte

Zentrales Thema ist die Rückführung realer Problemstellungen auf thermodynamische Zusammenhänge und damit die Erschließung von Berechnungs- und Optimierungsmöglichkeiten in der Praxis.

Es wird eine Auswahl aus folgenden Themen bearbeitet:

- 1. Grundsätzliche Abweichungen realer von idealen Zustandsänderungen
- 2. Definition und Unterscheidung von Wirkungsgraden (thermischer WG, isentroper WG, exergetischer WG, etc.)
- 3. Energieeffizienz durch Optimierung von Kreisprozessen; u.a. Wärmepumpe, Kälteanlage, **BHKW**
- 4. Wärmeübertragung in der Praxis
  - Überlagerung von Strömungs- und Wärmeübertragungsvorgängen
  - Kenngrößen zur Beurteilung von Wärmeübertragern
  - Maßnahmen zur Optimierung: hinsichtlich der Verbesserung erwünschter Wärmeübertragung (Wärmeübertrager) und Vermeidung unerwünschter Wärmeübertragung (Wärmedämmung)
  - Verfahren der Wärmerückgewinnung

	<ol> <li>Ähnlichkeitstheorie und dimensionslose Kennzahlen</li> <li>Bewertung und Optimierung von Trocknungs-, Kühlung anhand von Anwendungsbeispielen</li> <li>Einsatz und Bewertung von Verfahren unter Ausnutzung Wärme", Verdunstungskühlung; Solare Klimatisierung</li> <li>Umgang mit Messtechnik und Bewertung von Messergel</li> </ol>	erneuerbarer Energien; u.a. "Kälte aus
4	Lehrformen	
	Seminaristischer Unterricht sowie Praktikumsversuche an reali	tätsnahen Anlagen
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	
	Thermodynamik / Thermodynamik 1	
6	formale Teilnahmevoraussetzungen	
_	keine	
7	Prüfungsformen	or als as Danster als
	Prüfungsportfolio (100%) Prüfungsspr	rache: Deutsch
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits	
	Prüfungsportfoio muss mit mindestens "ausreichend" bewerte	et werden
9	Verwendung des Moduls in:	
	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Pflichtmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
	Maschinenbau (inkl. monoedukative Variante)_BPO2018	Wahlmodul
	Maschinenbau_BPO20XX	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen - Energie und Umwelt_BPO2024	Wahlpflichtmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des M notenrelevanten Credits	oduls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	
	Modulberatung und Literatur: siehe Semesteraushang	

## **Versuchsplanung und Datenanalyse**

	versuchsplanung und Datenanalyse									
Modu	Modulname Versuchsplanung und Datenanalyse									
Modu	ulname	englisch	Desig	gn of E	xperiments ar	nd Data	ı Analysis			
Modu	ulveran	twortliche/r	Jörg Reuter							
Dozei	nt/in		Jörg l	Reuter						
Vera	nstaltui	ngssprache/n	Deuts	sch						
Kenn	ummer	Workload	Cro	edits	Studiensen	nester	Häufigkeit des Ang	gebots	Dauer	
V	VPD 180 h			5	ab dem 4. Se	mester	jährlich zum Winterser	mester	1 Semester	
1	Leh	ırveranstaltu	ng	Ko	ontaktzeit		Selbststudium	G	geplante ruppengröße	
	Übung	ung: 2 SWS : 2 SWS tum: 1 SWS		5 SV	VS (= 75 h)		Gesamt: 105 h	Übung	max. 150 bzw. 120 g max. 30 kum max. 15	
2	Lerne	rgebnisse (lea	rning	g outc	omes) / Kom	petenz	zen			
	Die Stu	udierenden kör	nnen							
3	• M Inhalt • st • F • V • A	e tatistische Grudaktorstufen, W	ndlag Vieder Für lin usreiß	en holung eare ur Ber, Va	g, Blockbildur nd nichtlineare rianzanalyse,	en. ng, Rar e Zusar		ellung)		
4	Lehrfo	ormen								
		ung mit integri				dem P	raktikum			
5		liche Teilnah	mevo	rausse	etzungen					
		matik 1 und 2								
6		le Teilnahme	vorau	ussetzi	ıngen					
	keine									
7	Prüfu	ngsformen								
		iche Prüfung ( tumsberichte (		n.) (80	%)		ifungssprache: Deutscl ifungssprache: Deutscl			
8	Vorau	ssetzung für	die V	ergab	e von Credit	s				
		dene Prüfung		_						
9	Verwe	endung des M	oduls	s in:						
	•									

	Studiengang	Status
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015	Wahlmodul
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2013_BPO2015	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2017	Wahlmodul
	Energieinformatik_BPO2024	Wahlmodul
	Sicherheitstechnik_BPO2014	Wahlmodul
	Sicherheitstechnik_BPO2021	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013	Wahlmodul
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017	Wahlmodul
1.0		
10	Stellenwert der Note für die Endnote	
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits de notenrelevanten Credits	es Moduls an der Gesamtzahl der
11	Sonstige Informationen / Literatur	

## Wasserstofftechnologie

Modulname	;	Wasserstofftechnologie						
Modulnamo	englisch	Hydrogen te	chnology					
Modulvera	twortliche/r	hrw\julian.tc	rnow					
Dozent/in		Dr. Michael	Dr. Michael Felderhoff					
Veranstaltu	ngssprache/n	Deutsch						
Kennummer Workload		Credits	Studie	ensemester	Häufigke Angeb		Dauer	
H2T 180 h		6	ab dem 4. Semester		jährlich		1 Semester	
1 Lehrveranstaltuu		na Ko	ntaktzeit	Selhststu	dium		geplante	

1	Lehrveranstaltung	Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	Seminar: 3 SWS Praktikum: 1 SWS	4 SWS (= 60 h)	Gesamt: 120 h	Seminar 15 Praktikum max. 15

#### 2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Ziel des Kurses ist, dass die Studierenden die Eigenschaften und das Anwendungspotential des sekundären Energieträgers Wasserstoff beschreiben können. Dazu werden ausgewählte Themen im Bereich Wasserstoff erarbeitet, in Diskussionen vertieft und durch kleine Präsentationen der Studierenden gefestigt.

Am Ende der Veranstaltung sollen die Studierenden Grundlagen- und Fachwissen im Bereich "Wasserstoff" besitzen und wiedergeben können. Sie sollen in der Lage sein, der sich sachorientiert und fundiert an der aktuellen Diskussion über zukünftige Energiesysteme zu beteiligen (Fachkompetenz). Ebenso sollen sie selbständig Informationen beschaffen, auswerten und präsentieren können.

Die ermittelten Grundlagen vertiefen die Studierenden in einem Praktikum zu verschiedenen Themen der Wasserstofftechnologie. Dadurch wird der experimentelle Umgang mit Wasserstoff auch im Hinblick auf Sicherheitsaspekte erlernt.

#### 3 Inhalte

Grundlagen Thermodynamik (Enthalpie, Entropie, exotherme und endotherm Reaktionen)

Wasserstoffmolekül – allgemeine physikalische Eigenschaften

Vorkommen von Wasserstoff, elementar und in Verbindungen

Herstellung von Wasserstoff, z.B. Elektrolyse, Photolyse (Grundlagen und Potentiale für eine zukünftige Wasserstoffwirtschaft)

Speicherung (fest, flüssig, gasförmig, in Verbindungen) und Verteilung von Wasserstoff (Pipelinenetz, flüssige Transportmittel)

Anwendungspotential und Nutzung von Wasserstoff (Verkehr, Industrie, Energiegewinnung)

Brennstoffzellen (allgemeine Grundlagen und Arbeiten von Brennstoffzellen, Einsatzgebiete von

	Brennstoffzellen)									
	Wasserstoff in einem zukünftigen Energiesystem (Einschätzung und Vergleich mit anderen Energieträgern)									
4	Lehrformen									
	Seminar (BOT) und Praktikum (das Praktikum wird voraussichtlich am MPI f. Kohlenforschung in Mühlheim stattfinden)									
5	inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen									
	Grundlagen in Elektrotechnik und Thermodynamik, Naturwissenschaften und Mathematik									
6	formale Teilnahmevoraussetzungen									
	keine									
7	Prüfungsformen									
	Mündliche Prüfung (30 min.) (80%) Praktikumsbericht (20%) Prüfungssprache: Deutsch Prüfungssprache: Deutsch									
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits									
	Bestandene mündliche Prüfung und bestandenes Praktikum									
9	Verwendung des Moduls in:									
	Studiengang Status									
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2015 Wahlmodul									
	Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021 Wahlmodul									
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2013 Wahlmodul									
	Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme_BPO 2017 Wahlmodul									
10	Stellenwert der Note für die Endnote									
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits									
11	Sonstige Informationen / Literatur									
	Literatur: aktuelle Print- und online-Medien zum Thema Wasserstoff									

# **Praxissemester**

## Praxissemester

		lester							
Modu	ılname		Praxissem	ester					
Modu	ılname	englisch	Internship						
Modu	ılveran	twortliche/r	Prof. DrIng. Saulo Seabra						
Dozei	nt/in		Alle Lehre	nden des Instit	uts				
Verai	nstaltur	ngssprache/n	Deutsch						
Kenn	ummer	Workload	Credits	Studienser	mester	Häufigkeit des	Dauer		
						Angebots			
P	XS	600 h	20	ab dem 6. Se	emester	jedes Semester	Praxissemester Vollzeitliches Praktikum: 15 Wochen		
1	Leh	rveranstaltui	ng K	ontaktzeit	S	Selbststudium	geplante Gruppengröße		
					(	Gesamt: 600 h			
2	Lernei	rgebnisse (lea	rning out	comes) / Kom	petenze	n			
	zukünf Untern Hochso bisheri	tigen Arbeitsfe ehmen der Wi chulen oder Fo gen Studium e	eldes durch rtschaft od orschungsei rworbenen	konkrete Aufg er einer dem St nrichtungen he Kenntnisse und	abenstel udienzie erangefü d Fähigk	hrt. Es dient insbeso eiten außerhalb der	•		
3	Inhalte	2							
		elevante Tätig gen Arbeitgebe			der Energ	gie- und Umwelttec	hnik. Inhalte werden vom		
4	Lehrfo	rmen							
	Praktik	um							
5	inhaltl	iche Teilnahı	mevorauss	etzungen					
	keine								
6	formal	le Teilnahme	voraussetz	ungen					
			_			rüfungen des ersten (4) der Bachelorpr	Studienjahres bestanden üfungsordnung.		
7	Prüfur	ngsformen							
	Praktikumsbericht (15 Seiten) (100%) Prüfungssprache: Deutsch								
8	Vorau	ssetzung für	die Vergal	oe von Credit	s				
	Bestandener Praxissemesterbericht; bestandenes Zeugnis der Einrichtung, bei der das Praxissemester durchgeführt wird								
9	Verwe	ndung des M	oduls in:						

	Studiengang  Energie- und Umwelttechnik_BPO 2020_BPO 2021	Status Praxissemester
10	Stellenwert der Note für die Endnote Nur Anerkennung von Credits, keine Verrechnung auf	die Endnote
11	Sonstige Informationen / Literatur	

## Praxisseminar

Praz	kissemi	nar										
Modu	ılname		Praxisse	Praxisseminar								
Modu	ulname e	nglisch	Seminar									
Modu	ılverantv	vortliche/r	Prof. Di	rIng. Sa	aulo Seabr	a						
Dozei	nt/in		Alle Lel	hrenden o	des Studier	ngangs Ener	rgie- und Umwe	lttech	nik			
Vera	nstaltung	ssprache/n		1								
Keni	nummer	Workloa	d C	redits	Studier	nsemester	er Häufigkeit o Angebots		Dauer			
]	PXS	60 h		2	7. Se	mester	jedes Semest	er	1 Semester			
1	Lehr	veranstaltu	ng	Kontal	ktzeit	Selbs	ststudium		geplante Gruppengröße			
	Seminar:	4 SWS	4	SWS (=	= 60 h)			Sen	ninar 15			
2	Lernerg	gebnisse (lea	arning o	utcomes	s) / Komp	etenzen						
	Anleitun durch Kı Aufgabe	g und Beratı ırzreferate d	ung, Vert er Studie d Erläute	tiefung u erenden i erung. Da	ınd Sicheru über ihre A arüber hina	ıng der prak Arbeit, durch	nt werden: Erfah ktischen Erkennt n Fragestellung u netorische Fähigk	nisse, und D	, insbesondere Diskussion, durch			
3	Inhalte											
	Vorstellı	ıng praxisrel	levanter [	Tätigkeit	en aus den	n Bereich d	es Praxissemeste	ers				
4	Lehrfor	men										
	Seminar											
5	inhaltlic	he Teilnah	mevoraı	ussetzun								
	keine				S							
6	formale	Teilnahme	vorauss	etzunge	n							
	Alle Mo	dulprüfunge	n des ers	ten Stud	ienjahres u	ınd mindest	ens 90 Credits					
7	Prüfung	sformen										
	Praxisser	minar mit Pr	äsentatio	n								
8	Vorauss	etzung für	die Verg	gabe voi	n Credits							
	Erfolgrei	cher Teilnah	ıme am F	Praxissen	ninar mit P	räsentation						
9	Verwen	dung des M	loduls in	ı:								
		J										
	Studie	ngang				Sta	tus					
	Energie	e- und Umwe	elttechnik	k_BPO 2	.015	Praz	xissemester					
	Energie	e- und Umwe	elttechnik	k_BPO 2	:020_BPO	2021 Praz	xissemester					
10	Stellenw	vert der No	te für di	e Endno	ote							
	<ul> <li>Stellenwert der Note für die Endnote</li> <li>Nur Anerkennung von Credits, keine Verrechnung auf die Endnote</li> </ul>											

# **Bachelorarbeit**

## Bachelorarbeit

		DCIT							
Modu	ılname		Bach	elorarb	peit				
Modu	ulname e	nglisch	Bachelor's Thesis						
Modu	ılverantv	vortliche/r	Prof. DrIng. Saulo H. Freitas Seabra da Rocha						
Dozei	nt/in		Alle	Lehren	den des Studie	engan	gs Energie- und Un	nwelt	ttechnik
Verai	nstaltung	gssprache/n	2 2 2						
		Workload		edits	Studiensem	ester	Häufigkeit des		Dauer
							Angebots		
		360 h	1	12	7. Semeste	-r	jedes Semester	Rac	helorarbeit:12 Wochen
		300 H			7. Semeste		Jedes Semester	Duc	
1	Lehr	veranstaltui	ng	Ko	ontaktzeit		Selbststudium		geplante
									Gruppengröße
							Gesamt: 360 h		
2	Lernerg	ebnisse (lea	rnin	g outc	omes) / Komp	oeten	zen	l	
		, ,		_	•			erhall	b einer vorgegebenen
									hlichen Einzelheiten als
	auch in d	len fachüber	greife	enden Z	Zusammenhäng				and fachpraktischen
	Methode	en selbständi	g zu ł	oearbei	ten.				
3	Inhalte								
			tung	einer v	om betreuende	en Pro	fessor vorgegeben	en w	issenschaftlichen
	Aufgabe	nstellung							
4	Lehrfor	men							
	Eigenstär	ndige Bearbe	eitung	g der Au	ufgabenstellung	g mit	minimaler Anleitur	ng du	rch die Lehrenden.
5	inhaltlic	he Teilnahı	nevo	rausse	tzungen				
	keine								
6	formale	Teilnahme	vora	ussotzi	ıngan				
U					Ü	4			1 1 150
	Credits	ene Modulpr	urunş	gen des	3 1. − 3. Semes	iers g	emab Prulungsord	nung	g und mindestens 150
7		sformen							
/									
	Bachelorarbeit								
8	Vorauss	setzung für	die V	<sup>7</sup> ergab	e von Credits	3			
	Bestandene Bachelorarbeit								
9	Verwen	dung des M	odul	s in:					
	Studie	ngang					Status		
	Energie- und Umwelttechnik BPO 2015 Bachelorarbeit								
	Energie	e- und Umwe	elttecl	nnik_B	PO 2020_BPC	2021	Bachelorarbeit		

10	Stellenwert der Note für die Endnote
	Die Gewichtung ergibt sich aus dem Anteil der Credits des Moduls an der Gesamtzahl der notenrelevanten Credits
11	Sonstige Informationen / Literatur

## **Bachelorarbeit (Kolloquium)**

Dati	iciui a	irbeit (Koi	ioquium	)							
Modu	Modulname Bachelorarbeit (Kolloquium)										
Modu	ılname	englisch	Colloquium	ı							
Modu	ılveran	twortliche/r	Prof. DrIn	g. Saulo H. Freitas	Seabra da Rocha						
Dozei	nt/in		Alle Lehren	den des Studiengar	gs Energie- und Umv	welttechnik					
		ngssprache/n	Deutsch								
Kenn	ummer	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer					
	T	60 h	2	7. Semester	jedes Semester	Kolloquium: 30 Min					
1	Leh	rveranstaltu	ng Ko	ontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße					
					Gesamt: 60 h						
2	Lerne	rgebnisse (lea	rning outc	omes) / Kompetei	ızen						
			_		C	r Bachelorarbeit (Thesis) skussion zu vertreten.					
3	Inhalt	e									
	• Führ	en eines wisse	nschaftliche	nzepten und Ergeb en Streitgesprächs ngsbezugs der Bach	nissen der Bachelor-A elorarbeit	Arbeit					
4	Lehrfo	ormen									
	Dozent	tenbetreuung a	uf Anfrage								
5	inhalt	liche Teilnahı	mevorausse	etzungen							
	keine										
6	forma	le Teilnahme	voraussetz	ungen							
	Alle M	lodulprüfung g	gemäß Prüfu	ngsordnung und m	ind. mit "ausreichend	" bewertete Bachelorarbeit					
7	Prüfu	ngsformen									
	mündli	che Prüfung (3	30 Minuten)								
8	Vorau	ssetzung für	die Vergab	e von Credits							
	bestand	dene Modulpri	äfung								
9	Verwe	endung des M	oduls in:								
	Studiengang Status										
	Energ	gie- und Umwe	elttechnik_B	PO 2015	Bachelorarbeit						
	Energ	gie- und Umwe	elttechnik_B	PO 2020_BPO 202	1 Bachelorarbeit						
10	Steller	ıwert der Not	te für die E	ndnote							
		ewichtung ergi elevanten Cred		lem Anteil der Cre	dits des Moduls an de	er Gesamtzahl der					